



IHK Regensburg
für Oberpfalz / Kelheim

06 2021

Wirtschaft

KONKRET

A 12275 | 76. Jahrgang

Hopfen-Hoffnung ¹⁰
Vollversammlung der IHK ⁴²
Verkehrswende anpacken ⁴⁶

Wege zum Kunden

Vertriebsstrategien
im Wandel



www.ihk-regensburg.de



Dipl. Ing. Robert Beer

„Investieren statt spekulieren“
meine Erfahrung aus 35 Jahren

Erfolgreiche Kapitalanlage

Aktuelle Auszeichnung

Unsere Fonds als Beste in ihren Kategorien im Jahr 2020!

LuxTopic - Flex

Platz 1

LuxTopic - Aktien Europa

Platz 1



FUND
AWARD
2021

€uro
€uro
AM SONNTAG

BÖRSE
ONLINE

Ihr Geld ist einen Anruf wert!
09602 / 9398612

Internationale Auszeichnungen
unter www.robertbeer.com

QR-Code scannen
und direkt informieren



RB
ROBERT BEER

Robert Beer Investment GmbH
92711 Parkstein Weidener Straße 36
kapitalanlage@robertbeer.com





Wege des Wandels

Die Pandemie hinterlässt Spuren in allen Branchen und nicht zuletzt sind die Abdrücke digital. Blickt man zum Beispiel auf den Handel, suchen immer mehr Betriebe den Onlineweg zu ihren Kunden, meist nicht anstelle, sondern ergänzend zum Vertriebsweg über das stationäre Geschäft. Der Startpunkt dieser Entwicklungen liegt vor Corona. Doch nun treffen die begonnenen Veränderungswege mit der Pandemie zusammen und werden zur **Schnellstraße der Digitalisierung**. Unsere Titelgeschichte ab Seite 28 zeigt, welche **Vertriebsstrategien Händler nutzen**, um ihre Produkte zu verkaufen, und welche **Synergieeffekte zwischen online wie offline** geschaffen werden können.

Neue Wege müssen wir auch in der Mobilität gehen. Die Wettbewerbsfähigkeit unserer Region hängt davon ab, dass Personen sowie Güter schnell und flexibel von A nach B gelangen. **Wer die Mobilität von morgen gestalten will, muss Durchhaltevermögen beweisen.** Lange Planungszeiträume und vielfältige Hindernisse bei der flächendeckenden Einführung innovativer Mobilitätskonzepte erfordern Weitsicht. Die IHK setzt sich für eine Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur und die Einführung zukunftsweisender Transportkon-

zepte ein. Mit dem Leitbild Mobilität und Verkehr (S. 46) bündeln wir die Interessen der Wirtschaft und treten mit Vorschlägen an Politik und Verwaltung heran. Unser Ziel: **Mobilität im Rahmen einer nachhaltigen Verkehrswende zu erhalten und auszubauen.**

Den Blick in die Zukunft müssen Sie als Unternehmerinnen und Unternehmer auch werfen, wenn es um **Nachfolgeregelungen in Ihrem Betrieb** geht. Hier hat die Corona-Pandemie einige Vorhaben ausgebremst. Die IHK unterstützt dabei, den individuell passenden Weg zur Unternehmensübergabe zu finden. (S. 20)

Michael Matt

Präsident der IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim
praesident@regensburg.ihk.de



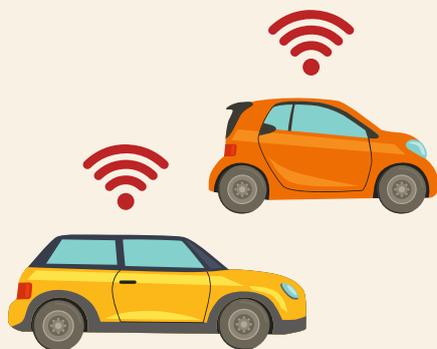
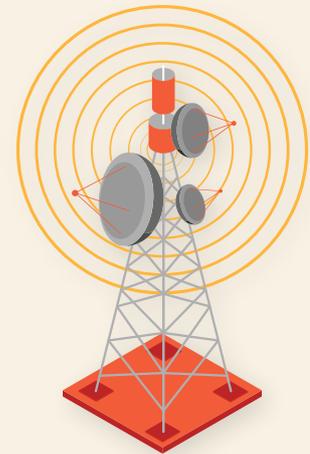
300 Mio. Euro

umfasst das Förderprogramm des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur, um den Aufbau von Ladestationen zu beschleunigen. » Seite 8

Einen Überblick zu

218 Technologien

aus verschiedenen Bereichen der Digitalisierung und deren Entwicklungsstand umfasst das Trendradar des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. » Seite 9



5G

ist eine Schlüsseltechnologie der modernen Mobilität. » Seite 46

1.700 Kilometer

Glasfaserleitungen werden mithilfe eines Eigenbetriebs im Landkreis Cham verlegt. » Seite 44



Rund 350 Unternehmen haben sich für den GewerbePark Regensburg entschieden. Unternehmen aus den Bereichen Beratung, Medizin, Technologie, Bauen & Einrichten und dem Handel sind in Branchen-Netzwerken organisiert, arbeiten zusammen, ergänzen sich, profitieren vom gegenseitigen Know-how und den kurzen Wegen. Das spart Unternehmen Kosten und macht sie schneller und erfolgreicher im Wettbewerb.

VON NETZ WERKEN PROFITIEREN

**IHR ZIEL: ERFOLG
IHR STANDORT
GEWERBEPARK**

BRANCHENNETZWERKE IM GEWERBEPARK

57 x Medizin | 39 x Technologie |
54 x Beratung | 47 x Bauen & Einrichten |
53 x Handel

 **0941 4008-131**



www.gewerbepark.de

Fast

500



Menschen

unterstützten Jasmin Brand bei ihrem ersten Unverpackt-Laden über Crowdfunding. **» Seite 53**

Bis zu

5 Jahre



BETRIEB



vergehen häufig vom ersten Gedanken an die Nachfolge für das eigene Unternehmen bis zum Abschluss der Verträge. **» Seite 20**

Seit mehr als

400 Jahren

braut die Schlossbrauerei in Eichhofen Bier.
» Seite 10



Wege zum Kunden



08 Notizen

Unternehmen

10 Schloßbrauerei Eichhofen

Firmen vor Ort

14 HeidelbergCement AG

14 Auszeichnungen

15 Galerie Art Affair

16 Elotec Fischer Elektronik GmbH

16 Firmenjubiläen

International

18 Kurzmeldungen

Veranstaltungen

20 Unternehmensnachfolge

21 Veranstaltungsübersicht

Titel

28 Vertriebsstrategien im Wandel

36 Vertriebsstrategien gestalten

40 Prof. Dr. Christiane Hellbach im Interview

Berufsausbildung in Bestform

Die IHK ehrte die **64 besten Absolventinnen und Absolventen** der beruflichen Aus- und Weiterbildung.



Wirtschaft neu erfunden

Die Eigentümerfamilie Schönharting der **Schloßbrauerei**

Eichhofen säht während der Pandemie Hopfen-Hoffnung für ihre Gäste.



Ohne Abfall – mit Erfolg

Nach verschiedenen Ausbildungs- und Berufsstationen richtete **Jasmin Brand** ihren Blick auf die Umwelt und setzt mit zwei Unverpackt-Läden Impulse für ihre Kunden.

50



Das E-Paper der „Wirtschaft konkret“ finden Sie unter www.ihk-regensburg.de

IHK vor Ort

- 42 Vollversammlung
- 43 Gremium Nordoberpfalz
- 44 Breitbandausbau

Region

- 46 Leitbild Mobilität und Verkehr

Fachkräfte

- 48 Kurzmeldungen
- 49 Bestenehrung

Person

- 50 Jasmin Brand

54 Statistik

54 Impressum

56 Handelsregister

64 Bekanntmachung

64 Verbraucherpreisindex

66 Vorschau und Kontakt

Waren brauchen Wege

Die **IHK-Vollversammlung** diskutierte Bayerns Bahnausbau und blickte auf die Situation im Nachbarland Tschechien.

42

Verkehrswende anpacken

Das **IHK-Leitbild Mobilität und Verkehr** zeigt, wie die Zukunft der regionalen Mobilität nach Corona gelingen kann und wo der Schuh drückt.

46

Der IHK-Newsletter

Auf Sie zugeschnitten. Wir versorgen Sie vierzehntägig mit Informationen und Veranstaltungshinweisen.



www.ihk-regensburg.de/newsletter

Digitale Einkaufsstadt

Das Projekt **Digitale Einkaufsstadt Bayern 2021** des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie fördert mit einer maximalen Laufzeit von bis zu 24 Monaten Projekte von Unternehmen und Kommunen, die innovative Lösungen wie etwa regionale Shopping-Portale, Social Media-Marketing und Händler-Fortbildungen neu- oder fortentwickeln. Darunter fallen insbesondere Innovationen für und von Kooperationen von mittelständischen Handelsunternehmen oder Standortgemeinschaften, Maßnahmen zur Verbesserung der Attraktivität und Funktionalität von Handelsstandorten oder der Versorgung insbesondere in ländlichen Gebieten. **Projektvorschläge können bis 16. Juli 2021 eingereicht werden.** Teilnehmen können bayerische Dienstleistungsunternehmen, die den mittelständischen Handel beraten, sowie Kommunen mit unter 50.000 Einwohnern, aber auch Werbegemeinschaften, überregionale Zusammenschlüsse, Wirtschaftsförderungseinrichtungen sowie -verbände und Bildungseinrichtungen.



Weitere Infos

www.ihk-regensburg.de/digitale-einkaufsstadt



Ansprechpartner

Thomas Raab | 0941 5694-366 | raab.thomas@regensburg.ihk.de



Ladeinfrastruktur vor Ort

Das Förderprogramm „Ladeinfrastruktur vor Ort“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur soll den Aufbau von Ladestationen mit weiteren 300 Millionen Euro beschleunigen. Antragsberechtigt sind kleinere und mittlere Unternehmen hinsichtlich ihrer Ausgaben zur erstmaligen Beschaffung und Errichtung öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge mit mindestens einem fest installierten Ladepunkt, einschließlich des dafür erforderlichen Netzanschlusses. Die Ausgaben werden maximal in Höhe von 80 Prozent der förderfähigen Investitionskosten bzw. je nach Art der Ladeinfrastruktur mit einem Maximalförderbetrag bezuschusst. Ausgaben für Leasing und Miete sind ausgeschlossen. Die Zuwendung wird als nicht rückzahlbarer Zuschuss als Anteilfinanzierung gewährt. Die **Antragstellung läuft bereits im Windhundverfahren – vorbehaltlich ausreichender Mittel – bis Ende 2021** und erfolgt über das elektronische Formularsystem des Bundes „easy-Online“. Das Förderprogramm ergänzt das Förderkonzept für das „Gesamtsystem Ladeinfrastruktur“ in Deutschland, wozu das private Laden zu Hause und beim Arbeitgeber zählt.



Weitere Infos

www.ihk-regensburg.de/foerderung-ladeinfrastruktur



Ansprechpartner

Dr. Robert Baumhof | 0941 5694-245
baumhof@regensburg.ihk.de

Radar für Trends

Mit dem Technologie- und Trendradar verschafft das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie einen Gesamtüberblick über den **Entwicklungsstand unterschiedlicher Technologien aus verschiedenen Bereichen der Digitalisierung**. „Dafür wurden insgesamt 218 zentrale Trends und Technologien aus unterschiedlichen Bereichen der Digitalisierung betrachtet und nach ihrem Reifegrad bewertet“, sagt Thomas Jarzombek, Beauftragter für die Digitale Wirtschaft und Start-ups. Vor allem kleineren und mittelgroßen Unternehmen solle damit bei der Orientierung geholfen und Informationen zu den wichtigsten Entwicklungen sowie deren Potenziale angeboten werden.



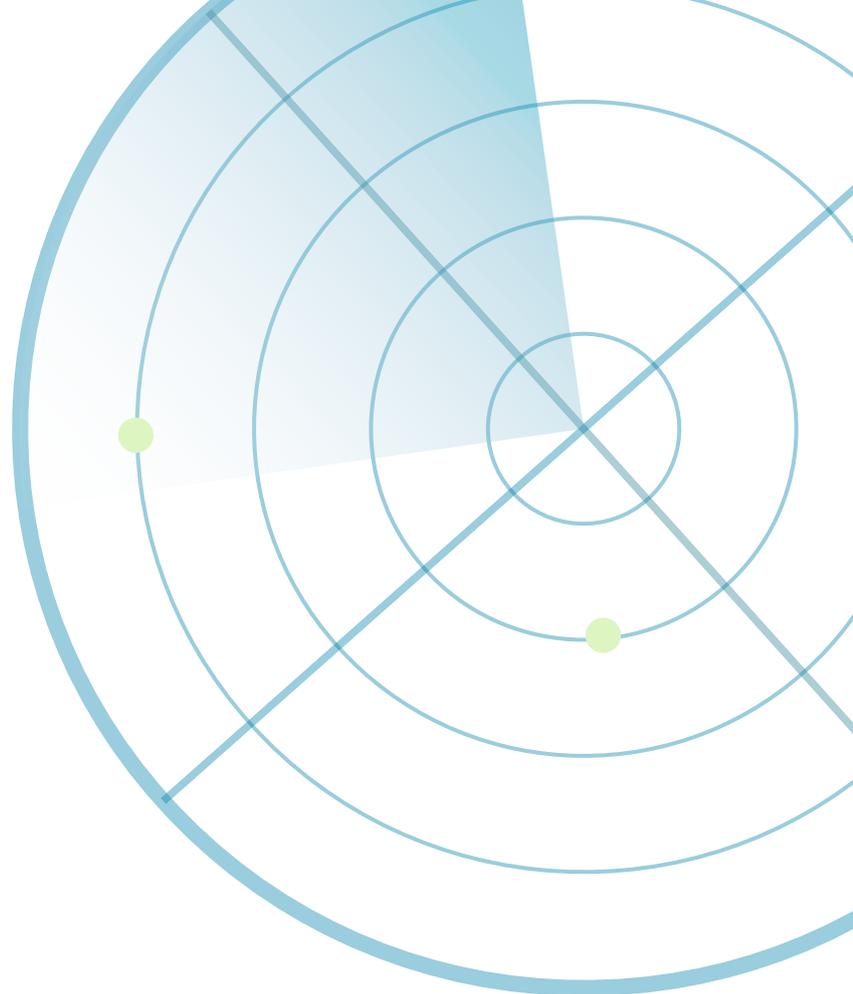
Weitere Infos

www.ihk-regensburg.de/trendradar



Ansprechpartner

Sabrina Schmid | 0941 5694-299
schmidsa@regensburg.ihk.de



Händlern helfen

Je länger Corona Maßnahmen erforderlich macht, werden Bund und Länder betroffene Branchen besser stützen müssen. Das kostenlose Fortbildungsprogramm **Bayern hilft seinen Händlern** wurde bereits vor der Corona-Pandemie gestartet und wird nun um ein Jahr verlängert. Neben den finanziellen Hilfestellungen greift das bayerische Wirtschaftsministerium mit zwei maßnahmenbezogenen Initiativen bayerischen Einzelhändlern und Werbegemeinschaften unter die Arme. Unterstützt werden die Maßnahmen vom Forschungsinstitut ibi research an der Universität Regensburg GmbH zur Stärkung der Unternehmen hinsichtlich Digitalisierungs- und E-Commerce-Themen und von der CIMA Beratung + Management GmbH zur Unterstützung von Werbegemeinschaften, die ihren Händlern in der Corona-Krise und für die Zeit danach Hilfestellung geben. Neben kostenlosen Webinaren zu ausgewählten Themen wie Online-Sichtbarkeit und Online-Marktplätze, beraten Experten in kostenlosen Sprechstunden Händler und Werbegemeinschaften individuell.



Weitere Infos

www.soforthilfe-handel.bayern



Ansprechpartner

Josef Ebnet | 0941 5694-211
ebnet@regensburg.ihk.de





Im Lockdown eröffnete die Brauerei einen Kiosk mit Wanderbier und Burgern. (Firmenfotos)



Das mäandrierende Tal der Schwarzen Laber, Hammerschloss, Brauerei, Mühle und Gasthaus in Eichhofen sind seit langer Zeit **eines der beliebtesten Ausflugsziele der Regensburger**. Seit mehr als 400 Jahren wird hier **Bier gebraut**, seit 200 Jahren für die **Gäste gekocht**. Während der Corona-Pandemie tut Eigentümerfamilie Schönharting viel dafür, dass das so bleibt.

Schloßbrauerei Eichhofen

Wirtschaft neu erfunden

PETER BURDACK

Eigentlich stünde Michel Schönharting heute, am Tag des Bieres, dem 23. April, auf dem Regensburger Haidplatz und würde mit den anderen lokalen Regensburger Brauereien die Festsaison eröffnen. Im Gespräch per Videochat sagt er, wie sehr er angesichts der Corona-Pandemie die persönlichen Begegnungen mit seinen Kollegen, Kunden und Gästen vermisst. „Wir kommen von einem Online-Tasting ins andere. Da bringt man das Produkt Bier, das von Geselligkeit und Stimmung lebt, nicht so rüber.“ In vierter Generation betreibt seine Familie die historische Brauerei im schönen Labertal, rund 15 Kilometer westlich von Regensburg in der Gemeinde Nittendorf. Seine Frau Daniela ist für den Gasthof zuständig, er für das Brauen, seit 1993. Eine so kontaktarme Zeit haben sie wie so viele noch nicht erlebt. Da hilft es nur, kreativ zu sein. Rund 300 kulinarische Osterkisten hat Michel Schönharting zwischen Gründonnerstag und Karsamstag teils sogar persönlich an die Stammkunden in Stadt und Landkreis ausgeliefert. Der Verkauf erfolgte über den neu aufgebauten Onlineshop und eine so große Resonanz auf die Aktion hätten sich die Schönhartings nie erträumt. »



Bier-Manufaktur und Gasthof sind in Eichhofen vereint.

Hoffnung auf hellen Sommer

Die Brauerei Eichhofen, die seit jeher auf untergärige Biere setzt, hofft nach einem dunklen Lockdown-Winter nun auf einen hellen Sommer. Es waren bewegende Monate für die Schönhartings. Brauerei und Gastro mussten sie wegen der Corona-Maßnahmen bereits seit November weitestgehend zusperren. „Das nimmt einen wirtschaftlich und psychisch mit, wenn man langjährige Mitarbeiter in Kurzarbeit schicken muss und sein Fassbier nicht mehr aus dem Lager bekommt“, so Michel Schönharting. Hinzu kam das Heckmeck mit der Politik. Viel zu lange mussten die Brauereigasthöfe auf die November- und Dezemberhilfen des Bundes warten. Als Mischbetriebe waren sie dort bis März in weiten Teilen von der Förderung ausgenommen. „Das war völlige bürokratische Willkür und versetzte uns in einen Schwebestand. Eine Wirtschaftshilfe muss doch planbar sein und zeitnah ausgezahlt werden“, ärgert er sich stellvertretend für die ganzen inhabergeführten Brauereigasthöfe im Freistaat. Briefe an die Politik sowie die Unterstützung der Brauereiverbände und der IHKs konnten bewirken, dass dann Ende März die überlebenswichtigen Hilfen endlich flossen.

„Aus Liebe und Leidenschaft.“

Michel Schönharting

„Wenn wir jetzt aus der Pandemie rauskommen, dann bin ich für den Sommer sehr zuversichtlich, weil man dann in der Außengastronomie viel machen kann“, sagt Schönharting. Schon im Pandemiesommer 2020 hatten sie das Areal um das Hammer Schloss weitläufig bestuhlt und bewiesen, dass ein Biergarten auch unter den erforderlichen Hygieneregeln eine „menschliche Kontaktbörse“ bleibt.

Damit der Brauer sein Bier sieht

Die Lockdown-Zeit haben die Schönhartings genutzt, um in den historischen Stätten in Eichhofen ein kleines Museum einzurichten, welches in postpandemischen Zeiten Teil der beliebten historischen Brauereiführungen sein wird, die die Eichhofener schon lange mit der Regensburger Eventagentur Stadtmaus anbieten. „Das Museum hatte ich mir schon lange vorgenommen, aber nie die Zeit dafür gehabt“;

sagt Schönharting, um dem Corona-Leerlauf etwas Positives abzugewinnen. Zu sehen gibt es neben den historischen Gebäuden und den mittelalterlichen Braukellern, welche noch immer in Betrieb sind, auch ein neues Gärhaus, das kurz vor der Pandemie fertiggestellt wurde und den historischen Brauprozess mit moderner Prozessstechnik verbindet. Gebraut wird auch dort noch in offenen Gärbottichen, so wie man das früher gemacht hatte. „Wir hatten immer offene Gärung in Eichhofen. Gemeinsam mit dem Hersteller haben wir ein neues Patent entwickelt, mit dem die offenen Bottiche automatisch geeinigt werden.“ Bei offener Gärung könne die Hefe ohne Druck bei der Hauptgärung arbeiten, und der Brauer jeden Tag mit eigenen Augen sehen, wie es seinem Bier geht. Außerdem bilde die Hefe weniger Gärungsnebenprodukte als im geschlossenen Gärtank. Die Folge: „Das Bier wird besser verträglich und man kann auch einmal eines mehr trinken, ohne mit Kater aufzuwachen“, lacht Schönharting. Damit sein Bier noch besser und reiner wird, lagert es länger als bei der Konkurrenz. Genutzt werden dafür noch immer die alten Braukeller, nur die Holzfässer wurden durch Stahlfässer ersetzt.

Bei alledem setzt die Eichhofener Brauerei auf regionale Rohstoffe sowie das eigene Quellwasser. Und auch das bayerische Reinheitsgebot bleibt wichtig. „Es gibt eine großartige Tradition in Bayern mit dem Reinheitsgebot. Gerade aus der klassischen Klaviatur, aus Hopfen und Malz heraus, kann man ganz tolle Biere brauen“, ist sich Michel Schönharting sicher. Die Eichhofener Biere, unter anderem das leichte Helle, das Pils in der brauereieigenen kleinen Flasche, das Premium-Dunkel, werden eigentlich nur 45 Kilometer um den Schornstein herum vertrieben. Regensburgs Kneipenkultur wäre ohne das Eichhofener um einiges ärmer. Doch auch in Kreuzberg und Mitte findet man es, da einmal ein Berliner Verleger auf den Geschmack gekommen war.

Zurück zum Braukessel

Seine Offenheit für Neues hat Michel Schönharting, geborener Münchner, sicherlich auch der Tatsache zu verdanken, dass er in Australien in den Kindergarten ging und seine Schulzeit bis zum Abitur in Kopenhagen verbrachte. Der Vater war international gefragter Geo-Physiker und

die Mutter – geborene Braunbehrens – kam mit den Kindern mit. Nach dem Abitur in Kopenhagen ging Michel Schönharting „aus Liebe und Leidenschaft“ zurück in die Heimat und machte dort seine Lehre als Brauer und Mälzer in der Regensburger Spitalbrauerei. Das betriebswirtschaftliche Know-how erwarb er bei einer IHK-Weiterbildung zum Betriebswirt. Seine Frau Daniela ist Quereinsteigerin in der Gastrobranche. Die Erinnerung an den Großvater Günther von Braunbehrens, der die Brauerei und das Hammerschloss 1936 erworben hatte, bewahrt der Firmennamen bis heute: „Schloßbrauerei Eichhofen Günther v. Braunbehrens e.K.“

Als Michel Schönharting 1993 in Eichhofen das Zepter übernommen hatte, war die Zeit des Brauereisterbens und der Konzentration auf wenige internationale Konzerne. „Große Fernsehbiere waren damals im Trend. Wir mussten uns fragen, mit was wir punkten können, um zu überleben.“ Der Blick schweifte über das historische Eichhofen, die alte Mühle von 1841 etwa, seit den 1970er Jahren nicht mehr in Betrieb oder das Tonnengewölbe des alten Sudhauses. „Ästhetische Architektur, keine austauschbaren Stahlblech-Hallen... wir haben uns gesagt, holen wir die Menschen wieder in die Brauerei, zurück zum Handwerklichen.“ So entstand die Idee, einer Bier-Manufaktur, die Hand in Hand geht mit dem Gasthaus, welches die Schönhartings nun nicht mehr verpach-

teten, sondern selbst betrieben, um darin Gourmetküche mit regionaler Bodenständigkeit anzubieten. Dem heutigen Zeitgeist mit Craft Beer und Slow Food waren sie damit gut und gerne 20 bis 25 Jahre voraus.

Gute Musik statt Mainstream

Seit den 90ern nimmt auch das zweijährig stattfindende Brauereifest einen festen Platz im Erlebnis Eichhofen ein. Dabei haben die Schönhartings ein Musikprogramm jenseits üblicher Bierzeltmusik aufgelegt, das die Leute von weit außerhalb in die kleine Gemeinde lockt. Auf die insgesamt 120 Eichhofener Einwohner können sie bei der Organisation des Festes, welches im Vereinsleben einen festen Platz einnimmt, zählen. Nachdem das Fest letzten Sommer ausfallen musste, plant Schönharting nun für 2022.

Kaum zu glauben, dass das grüne Tal der Schwarzen Laber vom Mittelalter bis in die frühe Neuzeit praktisch ein Industriegebiet war. Dutzende Mühlräder trieben Hammer- und Sägewerke sowie Getreidemühlen an. Auch rund um das Eichhofener Hammerschloss entdeckte man sich immer wieder neu. Bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts wurde Eisenerz aus dem Kelheimer Forst dort zu Eisen umgewandelt, dann wurde eine Mühle errichtet und für rund 100 Jahre betrieben. „Heute betreiben wir die Brauerei, bieten Kultur und gute Küche an“, so Schönharting. All das zeige ihm, wie Wirtschaft und Menschen sich immer wieder neu erfinden. Und es lädt ein zum Besuch. //



www.eichhofen.de



Daniela und Michel Schönharting leiten die Schloßbrauerei Eichhofen.

Design - Bau - Service Gewerbeimmobilien mit System



GOLDBECK Ost GmbH, Niederlassung Regensburg
Osterhofener Straße 13, 93055 Regensburg
Tel. +49 941 46469-0, regensburg@goldbeck.de

building excellence
goldbeck.de

 **GOLDBECK**

Sonde schafft Datenlage

Die **HeidelbergCement AG** modernisierte ihr Werk in Burglengenfeld mit der unternehmensweit bisher größten geplanten Einzelinvestition von mehr als 100 Millionen Euro. Das Ziel des Spezialisten für Herstellung und den Vertrieb von Zement und Zuschlagstoffen: die signifikante Reduzierung der Emissionen, die fortlaufende Erhöhung des Anteils von Sekundärbrennstoffen und eine gleichbleibende Produktqualität. Eine entscheidende Stellschraube zur Realisierung der Modernisierungsziele bildeten Daten aus der kontinuierlichen und präzisen Bestimmung der Rauchgasemissionen des neuen Zementdrehrohrofens. Neben einem neuen fünfstufigen Wärmetauscherturm mit Kalzinator, einem verkürzten Drehrohrföfen, zwei neuen Mahlanlagen für Kalkstein mit deutlich verringertem spezifischen Stromverbrauch und einem neuen Gewebefilter mit einem Abscheidegrad von nahezu 100 Prozent ist die Drehrohrföfen-Einlaufsonde der Kölner Enotec GmbH das Herzstück der Investitionsmaßnahmen. Dieses Messsystem wurde speziell für die extremen Einsatzbedingungen in Zementwerken entwickelt und ermöglicht aufgrund einer patentier-



Die große Investition im Werk in Burglengenfeld lohnt sich. (Firmenfoto)

ten Drehvorrichtung sowie einer automatischen Abreinigung eine permanente Messung der Gase direkt im Drehrohr der Einlaufkammer zwischen Drehrohrföfen und Zyklonvorwärmer des Zementwerks. Erfasst und geregelt werden dabei im Einzelnen der Gehalt von Sauerstoff, Stickoxiden und Kohlenmonoxid. Auf Grundlage der Messdaten kann das Baustoffunternehmen die Mehl- und Brennstoffaufgabe, den Brennstoffmix und die Luftzufuhr beeinflussen und schlussendlich unter anderem die Klinkerqualität dauerhaft hoch halten.

„Die Werte an der Ofeneinlaufkammer sind für uns ein enorm wichtiges Indiz dafür, wie der Ofen läuft. Wenn man ein klares Bild hat, was dort passiert, kann man eine sehr gute Korrelation zu anderen Prozessparametern herstellen und schnell Rückschlüsse und Verbesserungen ausführen“, zieht Valentin Hamar, Leiter Brennerie und Schichtbetrieb, nach zwei Jahren im Einsatz, Bilanz.



www.heidelbergcement.com

Auszeichnungen

Die Hochschule Coburg zeichnete die Zusammenarbeit zwischen ISAT, dem Institut für Sensor- und Aktortechnik der Hochschule, und der **Ambros Schmelzer & Sohn GmbH & Co. KG** aus Waldershof im Landkreis Tirschenreuth mit dem Creapolis-Award aus. Gemeinsam entwickelten sie eine Lösung, um Veränderungen in Rohren, die Getreide mithilfe von Korngebläseanlagen oder Elevatoren mit einer Geschwindigkeit von bis zu 18 Stundenkilometern in Silos befördern, frühzeitig zu erkennen und Ausfällen vorzubeugen. „Das ist wie Sandpapier“, erklärt Helmut Keck, Geschäftsführer des Spezialisten für Anlagenbau und Landtechnik. Irgendwann sei das Material verschlissen. Entscheidend war die Frage, wie sich Veränderungen in so einem Rohr wahrnehmen lassen. „Immer dann, wenn Standardtechniken nicht mehr ausreichend sind, kommen geführte Schallwellen zum Einsatz“, erklärt Prof. Dr. Klaus Stefan Drese vom ISAT-Leitungsteam. Verändere sich die Dicke des Materials, verändere sich auch die Schwingung – das erfasse ein Sensor lange bevor ein Loch entsteht. Damit soll das Rohrsystem kontinuierlich und automatisch überwacht sowie Wartungsarbeiten, frühzeitig und nur falls erforderlich, eingeplant werden.

www.a-schmelzer.com

Die Kelheimer Werbeagentur **Wallner Marketing** gehört zu den Agenturen, die sich 2021 im Wettbewerb mit 1.000 Teilnehmern in den Kategorien Design, psychologisches Know-how und Kundenzufriedenheit durchsetzen konnten und mit dem German Web Award als eine der 50 besten Web- und Online-Agenturen Deutschlands ausgezeichnet wurde. Das Agenturteam ist spezialisiert auf digitales Marketing und unterstützt mittelständische Unternehmen bei ihrem Schritt in die Online-welt. „Wir sind stolz, dass wir uns innerhalb von fünf Jahren von einer frisch gegründeten Agentur zu einem der Top-Dienstleister für modernes Marketing entwickelt haben. Besonders dankbar sind wir unseren Kunden, die uns schon von Anfang an volles Vertrauen geschenkt haben“, betont Inhaber Thomas Wallner.

www.wallner-marketing.de

Lüpertz-Rosen für St. Ulrich

Die Regensburger **Galerie Art Affair** freut sich über ein bedeutendes Kunstprojekt für die Welterbestadt zusammen mit Markus Lüpertz. Kurz nach seinem 80. Geburtstag stellte der hochrangige deutsche Künstler gemeinsam mit Bischof Rudolf Vorderholzer und dem Oberpfälzer Regierungspräsidenten Axel Bartelt die Pläne für die Gestaltung der Fensterrose im Westportal sowie einer kleineren Rosette im Ostportal der gotischen Ulrichskirche in Regensburg vor – einem der ältesten Bauwerke der Gotik in Deutschland in unmittelbarer Nachbarschaft zum Dom. Für Lüpertz ist es nicht das erste Kirchenfenster-Projekt. Bei der Projekt-Vorstellung sprach er jedoch von einer „ästhetischen Herausforderung“, weil sich seine Fensterrose gegenüber dem kunsthistorischen Ensemble um den Regensburger Dom behaupten müsse. Für Regensburg dürften die bis 2022 fertig eingesetzten Lüpertz-Fenster zweifelsohne eine neue Sehenswürdigkeit werden. Begleitend zu dem Projekt zeigt Markus Lüpertz im profanierten Kirchenraum von St. Ulrich in der Ausstellung „Der göttliche Funke II“ vom 10. September bis



Bischof Rudolf Vorderholzer, Künstler Markus Lüpertz und Regierungspräsident Axel Bartelt freuen sich auf das Fenster-Projekt in St. Ulrich. (Foto: Moosburger)

31. Oktober 2021 monumentale Ganzfiguren sowie statuettenartige Werke und Glasarbeiten. Auch die Entwürfe der Kirchenfenster werden zu sehen sein.

 www.art-affair.net

50 Jahre

Dieter Schumann GmbH
1971 – 2021

Danke!



- an alle Mandantinnen und Mandanten für das entgegengebrachte Vertrauen und ihre jahrelange Treue
- an unser Team für die professionelle Einsatzbereitschaft
- an die Gesellschaften und Banken für die positive Zusammenarbeit



optimal versichert
optimal angelegt
optimal betreut



Dieter Schumann GmbH
Kapitalanlagen • Versicherungen • Finanzierungen

Postbauer-Heng, Finkenweg 42
Tel. 09188-9401-0

info@ds-schumann.de
www.ds-schumann.de

Further Komponenten

Als gelernter Elektrotechniker wagte Franz Fischer 1996 im Alter von 50 Jahren den Schritt vom Angestelltenverhältnis in die Selbstständigkeit und gründete die **ELOTEC Fischer Elektronik GmbH** in Furth im Wald im Landkreis Cham. Das zu Beginn nur zwei Mann starke Team wuchs bis zum heutigen Tage auf 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an. Das Familienunternehmen ist für seine internationalen Kunden aller Größen Partner für die Fertigung und die Entwicklung elektronischer Kompo-

ponenten. Das Angebot reicht von der kompletten Auftragsfertigung von elektronischen Baugruppen, Geräten und Systemen bis hin zu Prüfkonzepten und weltweiter Auslieferung sowie Montage. „Insbesondere Flexibilität gehört zu unseren Stärken. Einzelne Prototypen fertigen wir ebenso wie bis hin zu 100.000 Serienteile pro Monat“, sagt Firmengründer Fischer. 2012 stieg sein Sohn Klaus Fischer nach abgeschlossenem Studium der Elektrotechnik und erster Berufserfahrung in die Geschäftsführung des EMS-Dienstleisters

ein. Von Beginn an steigende Auftragszahlen und Erweiterungen des Maschinenparks ließen die Produktionsfläche im Laufe der 25-jährigen Firmengeschichte und einiger Umzüge auf inzwischen über 2.000 Quadratmeter mit angeschlossenen Büro- und Verwaltungsgebäude wachsen. Zum Jubiläum blicken die Geschäftsführer auf weltweit knapp 40 Millionen gelieferte Baugruppen und rund 1,6 Milliarden verbaute Bauteile.



www.elotec-fischer.de



Die Produktionsfläche der ELOTEC Fischer Elektronik GmbH wuchs in den letzten 25 Jahren stetig. (Firmenfoto)

Firmenjubiläen

Ihre Anfänge fand die **CipSoft GmbH** als ein studentisches Hobbyprojekt und feiert dieses Jahr bereits 20-jähriges Jubiläum. Der unabhängige Entwickler und Betreiber von Onlinespielen brachte mit Tibia eines der weltweit ersten sogenannten MMORPGs – Massively Multiplayer Online Roleplaying Games – auf den Markt und veröffentlichte 2003 das erste Online-Rollenspiel für Mobilfunkgeräte. Mit einem Litecoin-Game im Repertoire behaupten die Regensburger ihre Vorreiterrolle. 2020 verzeichneten sie ein Rekordjahr, auch was die Gewinnbeteiligung der knapp 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betrifft. Die Great Place to Work® Initiative zertifizierte CipSoft GmbH für ihre Arbeitgeberattraktivität und zeichnete sie als „Beste Arbeitgeber in der ITK 2021“ und „Bayerns Beste Arbeitgeber 2021“ aus.

www.cipsoft.com

In diesem Jahr blickt Geschäftsführer Stephan Preiß auf mehr als zehn Jahre Glückskeks-Manufaktur zurück. In Neumarkt gestaltet die **Keksgabel UG** Glückskekse im XL-Format sowie ihre Verpackung individuell und liefert sie inzwischen in über zehn Länder Europas – ob für Hochzeiten von Privatkunden oder als Werbemittel für Geschäftskunden.

www.glueckskeks.shop

Info

Ehrenkunde zum Jubiläum

Mitgliedsunternehmen erhalten kostenlos auf Wunsch zu ihrem Jubiläum eine IHK-Ehrenurkunde. Ausgestellt werden die Urkunden ab zehn Jahren in Fünferschritten. Zusätzlich werden die Firmen im IHK-Magazin „Wirtschaft konkret“ erwähnt. Unternehmen, die beispielsweise 25-, 50-, 75- oder 100-jähriges Bestehen feiern, werden in einem Artikel mit Foto gewürdigt.



Bestellung der Ehrenurkunde

www.ihk-regensburg.de/firmenjubilaeum

EISHOCKEY IST NICHT EINFACH NUR EIN SPORT, ES IST EIN **LEBENSGEFÜHL. ES STEHT DAFÜR, DASS DU IMMER DEIN ZIEL VERFOLGST, EGAL WIE WEH ES TUT. DAFÜR, DASS DU NOCH WEITERLÄUFST, WENN ANDERES SCHON LÄNGST FALLEN. DAFÜR, DASS ES IM LEBEN KEIN UNENTSCHEIDEN GIBT. DAFÜR, DASS 10 SEKUNDEN EINE EWIGKEIT SEIN KÖNNEN. DAFÜR, DASS NICHTS HEISSER SEIN KANN ALS EIS UND NICHTS DEINE STIMMUNG MEHR KÜHLT ALS DER SOMMER. DAFÜR DASS DU EIN TEIL EINER GEMEINSCHAFT BIST, DIE BESONDERES ERLEBT - ALS FAN, PARTNER ODER SPONSOR.**

Wir suchen Partner und Sponsoren, die mit uns dieses Lebensgefühl teilen wollen. Wir freuen uns auf euch!
jaichwill@eisbaeren-regensburg.de oder www.ebr.info





Business Scouts

Zum Jahreswechsel hat das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) mit den Business Scouts for Development eine neue Struktur für Unternehmen geschaffen, um sie auf dem Weg in neue Märkte besser zu unterstützen: Die Business Scouts beraten im Auftrag des BMZ Unternehmen, die Entwicklungs- und Schwellenländer in den Blick nehmen, sich developmentpolitisch engagieren möchten und dabei die weitreichenden Kooperationsangebote und Förder- sowie Finanzierungsmöglichkeiten der deutschen Entwicklungszusammenarbeit nutzen möchten. Das neu gestartete Programm nutzt die Erfahrungen und Synergien, die sich aus der Zusammenführung von fünf Vorgänger-Programmen ergeben, darunter auch das bisherige Programm EZ-Scouts.

Deutschlandweit sind die Business Scouts bei IHKs, Handwerkskammern, den Verbänden der deutschen Wirtschaft, Branchenverbänden und Ländervereinen zu finden. Im Ausland sind rund 30 Business Scouts for Development in Partnerländern der deutschen Entwicklungszusammenarbeit aktiv, zumeist als Mitarbeiter der deutschen Auslandshandelskammern (AHKs), den Delegationen der Deutschen Wirtschaft oder bei regionalen Büros der GIZ.

Die IHKs und Handwerkskammern in Bayern bauen gemeinsam mit dem Bayerischen Wirtschaftsministerium die Kooperation mit der deutschen Entwicklungszusammenarbeit aus: Bereits 2012 wurde beim Außenwirtschaftszentrum Bayern mit der EZ-Scout-Position eine zentrale Anlaufstelle geschaffen, um mittelständische Unternehmen besser beraten

zu können. Als developmentpolitischer Experte kennt und berät Oliver Wagener zu vielfältigen Förder- und Finanzierungsangeboten und begleitet Firmen bei ihrem Engagement in neuen Märkten in Afrika, Asien oder Lateinamerika. Im neuen Programm übernimmt er nun die Aufgabe des Business Scout.



Weitere Infos

[international.bihk.de/
magazin/schwerpunktthemen/
entwicklungszusammenarbeit.html](http://international.bihk.de/magazin/schwerpunktthemen/entwicklungszusammenarbeit.html)



Ansprechpartnerin

Christine Ackstaller
0941 5694-277
ackstaller@regensburg.ihk.de

Markterschließung in Entwicklungs- und Schwellenländern

Für Unternehmen, die sich für geschäftliche Aktivitäten in Entwicklungs- und Schwellenländern interessieren, bietet die Bundesregierung vielfältige Programme und Informationsleistungen. Neben den drei Säulen der Außenwirtschaftsförderung (Auslandshandelskammern, Deutsche Auslandsvertretungen und GTAI) stehen auch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und das Auswärtige Amt mit ihren Angeboten als Partner zur Seite. Einen Überblick zu Anlaufstellen und erste Informationen bietet die neue Broschüre „Chancen für Unternehmen“.



Download der Broschüre

[www.ihk-regensburg.de/
markterschliessung](http://www.ihk-regensburg.de/markterschliessung)

Einfuhrsendungen aus Drittländern

Mit Inkrafttreten der zweiten Stufe des Mehrwertsteuer-Digitalpaktes am 1. Juli 2021 ergeben sich insbesondere auch Änderungen für die zolltechnische Abwicklung und steuerliche Erfassung bei der Einfuhr von Waren mit geringem Wert (bis 150 Euro) aus Drittländern.

- Die Abgabe elektronischer Einfuhrzollanmeldungen wird für alle Waren Pflicht. Für das Mehraufkommen an Zollmeldungen sieht der Zoll die Möglichkeit einer „kleinen Zollanmeldung“ mit reduziertem Datensatz, wie auch die Möglichkeit von Sammelmeldungen vor. Das vom Zoll hierfür geplante neue IT-System ATLAS-Impost, nutzbar für Zollanmeldungen von Sendungen bis 150 Euro, wird voraussichtlich erst zum Januar 2022 in Betrieb genommen. Bis dahin gilt eine Übergangsregelung für die Abwicklung von Kleinsendungen.
- Die 22-Euro Freigrenze entfällt. Künftig unterliegen damit alle Einfuhrsendungen ab dem ersten Eurocent der Einfuhrumsatzsteuer bei der Zollanmeldung. Als Alternative wird ein EU-weiter Import One Stop Shop (IOSS) eingerichtet. Auf diesem Portal können sich insbesondere drittländische Verkäufer oder in deren Auftrag handelnde, in der EU ansässige Vertreter steuerlich registrieren. Unabhängig von der Ansässigkeit können auch Plattformbetreiber und inländische Unternehmen, die unmittelbar Waren aus dem Drittland in die EU einführen und hier verkaufen, den IOSS nutzen.



Weitere Infos

[www.ihk-regensburg.de/
einfuhrsendungen](http://www.ihk-regensburg.de/einfuhrsendungen)



Ansprechpartnerin

Christine Ackstaller
0941 5694-277
ackstaller@regensburg.ihk.de



Mehr Informationen

finden Sie im Internet unter
[www.ihk-regensburg.de/
international](http://www.ihk-regensburg.de/international)



Make it your workspace!

USM schafft ein kollaboratives Arbeitsumfeld: kreatives Potenzial wird freigesetzt, Synergien optimal genutzt – ein Team, ein Tisch.

ZANKL

Die Einrichtung Zankl
Sedanstraße 18, 93055 Regensburg
Tel. +49 941 79 999-0
info@zankl.com, www.zankl.com

Unternehmensnachfolge nicht aufschieben

Für jedes Unternehmen gibt es die passende **Nachfolgeregelung**. Im Rahmen der Roadshow informieren Experten über **verschiedene Möglichkeiten und deren Vor- und Nachteile**.

RAMONA BAYREUTHER

Die Corona-Pandemie hat deutliche Auswirkungen auf die Unternehmensnachfolge im Mittelstand. „Wir beobachten, dass viele Unternehmerinnen und Unternehmer, bei denen in nächster Zeit eigentlich eine Nachfolge anstehen würde, diese noch einmal verschieben“, sagt Daniela Sehling, die bei der IHK Betriebe zu den Themen Gründung, Unternehmensförderung und -nachfolge berät. Vor allem für Senior-Chefs, die ein Unternehmen an Familienfremde abgeben wollen, sei der Zeitpunkt mitunter schlecht, weil durch die Corona-Krise der Unternehmenswert möglicherweise litt. Letztlich ginge es auch um die Verkaufssumme, erklärt Sehling. Der aktuelle Unternehmensnachfolge-Report des DIHK zeigt: Im Fokus steht momentan klar die Existenzsicherung. Der Großteil der zur Übernahme anstehenden Unternehmen in Deutschland entfiel 2019 auf die Branchen Handel (30 Prozent), Industrie (21 Prozent) sowie das Hotel- und Gaststättengewerbe (18 Prozent).

Viele Unternehmen verbuchen Corona-bedingt Einbrüche in der Ertragslage. „Doch beim einseitigen Schielen auf die bloßen Zahlen darf die Zukunftsfähigkeit des Geschäftsmodells nicht aus den Augen verloren werden“, betont Sehling. Deshalb ist es wichtig, möglichen Kaufinteressenten nicht nur eine langfristige Perspektive zu präsentieren, sondern auch konkrete Maßnahmen, die sich nach Möglichkeit schon in der Umsetzung befinden. Ein gut aufgestelltes Unternehmen kann schneller verkauft werden – und auch der Verkaufserlös ist in der Regel attraktiver. Nach wie vor unter-

schätzen viele Unternehmer, wie lange eine solide Übergabe dauert, so Sehling. Vom ersten Gedanken, der Suche nach einem geeigneten Nachfolger über die Einigung bis hin zum Abschluss der Verträge vergangen häufig zwischen drei bis fünf Jahre.

Nachfolge fängt mit der Gründung an – dieser Leitsatz sollte stets berücksichtigt werden, weiß die IHK-Expertin, denn „ein Unternehmer kann immer kurzfristig und völlig unerwartet ausfallen.“ Das Thema Nachfolge sollte deshalb als strategische Managementaufgabe betrachtet und von Beginn an mitgedacht werden. Auch wenn

aktuell weniger Übergaben stattfinden und andere Aufgaben wichtiger erscheinen – so könne man die Zeit trotzdem zum Sammeln von Informationen nutzen. In kostenfreien sowie vertraulichen Orientierungsberatungen entwerfen die IHK-Experten zusammen mit den Unternehmern einen Fahrplan für ihre Nachfolge und zeigen auf, welche Fragestellungen beispielsweise noch mit dem Steuerberater oder Rechtsanwalt zu klären sind. Die Veranstaltungsreihe „Roadshow Unternehmensnachfolge“ informiert rund um das Thema und zeigt Praxisbeispiele erfolgreicher Übergaben. //



online

Roadshow Unternehmensnachfolge

🕒 Do., 10. Juni | 18.00 – 20.30 Uhr

📄 kostenfrei

🌐 Anmeldung:
[www.ihk-regensburg.de/
event/166147913](http://www.ihk-regensburg.de/event/166147913)

👤 Erika Forster
09443 92824-13
forster@regensburg.ihk.de

🕒 Di., 22. Juni | 18.00 – 20.30 Uhr

📄 kostenfrei

🌐 Anmeldung:
[www.ihk-regensburg.de/
event/166147682](http://www.ihk-regensburg.de/event/166147682)

👤 Ingrid Berschneider
09181 32078-11
berschneider@regensburg.ihk.de



Digitalisierung

Sprechtage „Digitalisierung meistern“

online

Mobiles Arbeiten

🕒 Mo., 7. Juni | 8.30 – 17.00 Uhr

🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166148489

Industrie 4.0

🕒 Di., 8. Juni | 8.30 – 17.00 Uhr

🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166148490

Künstliche Intelligenz

🕒 Mi., 9. Juni | 8.30 – 17.00 Uhr

🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166148492

IT-Sicherheit

🕒 Do., 10. Juni | 8.30 – 17.00 Uhr

🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166148493

Softwaretechnik

🕒 Fr., 11. Juni | 8.00 – 16.15 Uhr

🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166148496

€ kostenfrei

👤 Edith Wittmann | 0941 5694-243
wittmann@regensburg.ihk.de



online

Einfache Methoden für Geschäftsmodell-Ideen

Geschäftsmodelle müssen sich weiter entwickeln, um in Zeiten der Digitalisierung wettbewerbsfähig und innovativ zu bleiben. Doch wie können frische Ideen aufgedeckt und strukturiert werden? Im Info-Webinar zeigen Experten die ersten Schritte der Geschäftsmodell-Entwicklung und geben Methoden an die Hand, wie sich dabei Markttrends, technologische Entwicklungen und Kundenbedürfnisse für das Unternehmen nutzen lassen.

🕒 Di., 15. Juni | 14.00 – 15.00 Uhr

€ kostenfrei

🌐 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166148720

👤 Edith Wittmann | 0941 5694-243
wittmann@regensburg.ihk.de



Alle Veranstaltungen unter
[www.ihk-regensburg.de/
veranstaltungen](http://www.ihk-regensburg.de/veranstaltungen)



Für Gründer

online

Seminarreihe

Workshops für Gründerinnen und Gründer

Erfolgsinstrument Businessplan

🕒 Fr., 11. Juni

🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166146556

Preiskalkulation für Gründer

🕒 Fr., 18. Juni

🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166146559

Rechtstipps zum Unternehmensstart

🕒 Fr., 25. Juni

🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166146561

Steuerrecht und Buchführung

🕒 Fr., 2. Juli

🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166146564

Online-Marketing

🕒 Fr., 9. Juli

🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166146565

Online-Recht

🕒 Fr., 16. Juli

🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166146566

🕒 jeweils von 14.00 – 15.30 Uhr

€ kostenfrei

👤 Ingrid Berschneider | 09181 32078-11
berschneider@regensburg.ihk.de

Online-Marketing

🕒 Fr., 18. Juni | 13.30 – 17.00 Uhr

🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166139349

Erfolgsinstrument Businessplan

🕒 Fr., 25. Juni | 13.30 – 15.30 Uhr

🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166139350

Online-Recht

🕒 Fr., 2. Juli | 13.30 – 17.00 Uhr

🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166139351

€ kostenfrei

👤 Barbara Stich
0961 48195-12
stich@regensburg.ihk.de



Alle Veranstaltungen unter
[www.ihk-regensburg.de/
veranstaltungen](http://www.ihk-regensburg.de/veranstaltungen)





online

Storytelling und Influencer-Marketing

Storytelling zählt zu den beliebtesten Content Marketing Strategien. Dabei bietet die Zusammenarbeit mit Influencern eine große Chance, die Reichweite der eigenen Social-Media-Kanäle zu vergrößern und Nutzer stärker an die eigene Marke zu binden. Ist aber Influencer-Marketing für jedes Unternehmen sinnvoll und möglich? Wie findet man die passenden Influencer und welche Möglichkeiten der Zusammenarbeit gibt es? Diese und andere Fragen werden in der Veranstaltung diskutiert.

- 🕒 Do., 1. Juli | 17.00 – 19.00 Uhr
- 🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166149412
- € kostenfrei
- 👤 Irmgard Pöpl | 0941 5694-215 | poepl@regensburg.ihk.de

telefonisch | online

LfA-Finanzierungssprechtag

Unternehmen und Existenzgründer können sich beim Finanzierungssprechtag der LfA Förderbank Bayern über Finanzierungsmöglichkeiten und zinsgünstige Programme der Förderbanken informieren.

- 🕒 Di., 15. Juni | 9.00 – 16.00 Uhr
- 🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166144901
- € kostenfrei
- 👤 Ingrid Berschneider | 09181 32078-11
berschneider@regensburg.ihk.de
- 🕒 Di., 13. Juli | 9.00 – 16.00 Uhr
- 🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166144861
- € kostenfrei
- 👤 Erika Forster | 09443 92824-13 | forster@regensburg.ihk.de



Recht

online

Haftungsfragen für GmbH-Geschäftsführer

Der Pflichtenkatalog, den der Gesetzgeber und die Rechtsprechung für Geschäftsführer einer GmbH aufgestellt haben, ist umfassend und wächst beständig. Um persönliche Nachteile zu vermeiden, müssen GmbH-Geschäftsführer ihre Rechte und Pflichten kennen. Worauf sie achten müssen und wie sie eine Privathaftung möglichst vermeiden können, darüber informiert Alexander Rapp, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht, von der MTG Wirtschaftskanzlei Kelheim/Regensburg.

- 🕒 Mo., 14. Juni | 14.00 – 15.30 Uhr
- € kostenfrei
- 🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166149185
- 👤 Karin Pantel
09181 32078-14
pantel@regensburg.ihk.de



Handel



online

Data Analytics – ein Thema für alle Händler

Durch die Analyse der Daten, die beim Betrieb einer Website oder eines Onlineshops anfallen, lassen sich vielfältige Schlüsse ziehen und darauf aufbauend etwa Optimierungen des Kundenerlebnisses vornehmen. Im Info-Webinar zeigen Experten praxisnah, wie Händler Analysesoftware nutzen und welche Rückschlüsse sie daraus ziehen können.

- 🕒 Do., 24. Juni | 14.00 – 16.00 Uhr
- € kostenfrei
- 🌐 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166145339
- 👤 Annabell Alexander | 0941 5694-240
alexander@regensburg.ihk.de



Alle Veranstaltungen unter
[www.ihk-regensburg.de/
veranstaltungen](http://www.ihk-regensburg.de/veranstaltungen)

online

Qualitätskriterien für Einzelhandelsgutachten

Die „Kompetenzgruppe Einzelhandel“ der Gesellschaft für Immobilienwirtschaftliche Forschung e.V. (gif) hat Qualitätskriterien entwickelt, die Gutachtern, Nutzern, Gerichten und anderen Beteiligten die Handhabung von Einzelhandelsgutachten erleichtern sollen. Im Info-Webinar erläutern Experten, welche Angaben zwingend nötig sind, welche Qualitätsanforderungen gestellt werden und welche Stellschrauben für das Ergebnis besondere Bedeutung haben.

- 🕒 Do., 10. Juni | 10.00 – 11.30 Uhr
- € kostenfrei
- 🌐 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166149338
- 👤 Josef Ebnet | 0941 5694-211
ebnet@regensburg.ihk.de

online

Social-Media-Marketing

Soziale Medien entwickeln sich immer mehr zur Verkaufsplattform und sind ein Weg, um neue Kunden zu erreichen und bestehende Kunden zu binden. Das Info-Webinar zeigt Händlern, warum sie auf solchen Plattformen präsent sein sollten und wie sie die verschiedenen Kanäle effektiv nutzen können.

- 🕒 Do., 10. Juni | 14.00 – 16.00 Uhr
- € kostenfrei
- 🌐 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166145338
- 👤 Annabell Alexander | 0941 5694-240
alexander@regensburg.ihk.de



International

online

Fokus Zoll – Zollanmeldung

Eine korrekte Zollanmeldung (ZA) legt den Grundstein für einen reibungslosen Prozessablauf. Der Anmelder ist dabei unter anderem verantwortlich für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben und die dabei vorgelegten Unterlagen. Im Info-Webinar beantwortet ein Experte Fragen, die sich im Lauf des Zollverfahrens ergeben können.

- 🕒 Mi., 9. Juni | 9.00–10.30 Uhr
- € kostenfrei
- 🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166148406
- 👤 Christine Ackstaller | 0941 5694-277
ackstaller@regensburg.ihk.de

online

Fokus Brexit – Zollrechtliche Abwicklung

Die dritte Veranstaltung der Webinar-Reihe wirft einen Blick auf den Brexit und seine Auswirkungen für Unternehmen im Warenverkehr. Experten beantworten Fragen aus der Praxis: Was hat sich seit dem Austritt des Vereinigten Königreichs vor einem halben Jahr getan, wo bestehen (noch immer) Schwierigkeiten und was sind die bisherigen Erfahrungen?

- 🕒 Mi., 20. Juli | 9.00–10.30 Uhr
- € kostenfrei
- 🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166149951
- 👤 Christine Ackstaller | 0941 5694-277
ackstaller@regensburg.ihk.de

Digitalisierung von Zollprozessen

online

Unternehmen sind verpflichtet, bei ihren internationalen Geschäften das Zoll- und Außenwirtschaftsrecht zu beachten und die Einhaltung der Vorgaben durch unternehmensinterne Prozesse sicherzustellen. In der Veranstaltung geben Experten Tipps, wie Zollprozesse digital umgesetzt werden können.

- 🕒 Di., 15. Juni | 11.00–12.30 Uhr
- € kostenfrei
- 🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166149330
- 👤 Franz Josef Knott | 0941 5694-235
knott@regensburg.ihk.de





Innovation

online

Innovationsprechtag

Beim Innovationsprechtag können sich die Teilnehmer über Förderprogramme zur Umsetzung technischer oder digitaler Innovation informieren. Im Einzelgespräch mit einem Vertreter des Projektträgers Bayern wird das Entwicklungsvorhaben analysiert und der Fördermittelantrag erläutert.

- 🕒 Di., 22. Juni | 10.00 – 16.00 Uhr
- € kostenfrei
- 🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166143438
- 👤 Edith Wittmann | 0941 5694-243 | wittmann@regensburg.ihk.de

online

Erfinderberatung

Sie haben eine Erfindung entwickelt, wissen aber nicht genau, wie Sie dieses Wissen schützen sollen? Sie planen Ihren Markteintritt unter einem unverwechselbaren Zeichen? Sie haben ein Design entwickelt und möchten es vor Imitation schützen? Die Erfinderberatung hilft.

- 🕒 Mi., 30. Juni | 16.00-19.00 Uhr
- 🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166143560
- 🕒 Mi., 28. Juli | 16.00-19.00 Uhr
- 🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166143562
- € kostenfrei
- 👤 Edith Wittmann | 0941 5694-243 | wittmann@regensburg.ihk.de

online

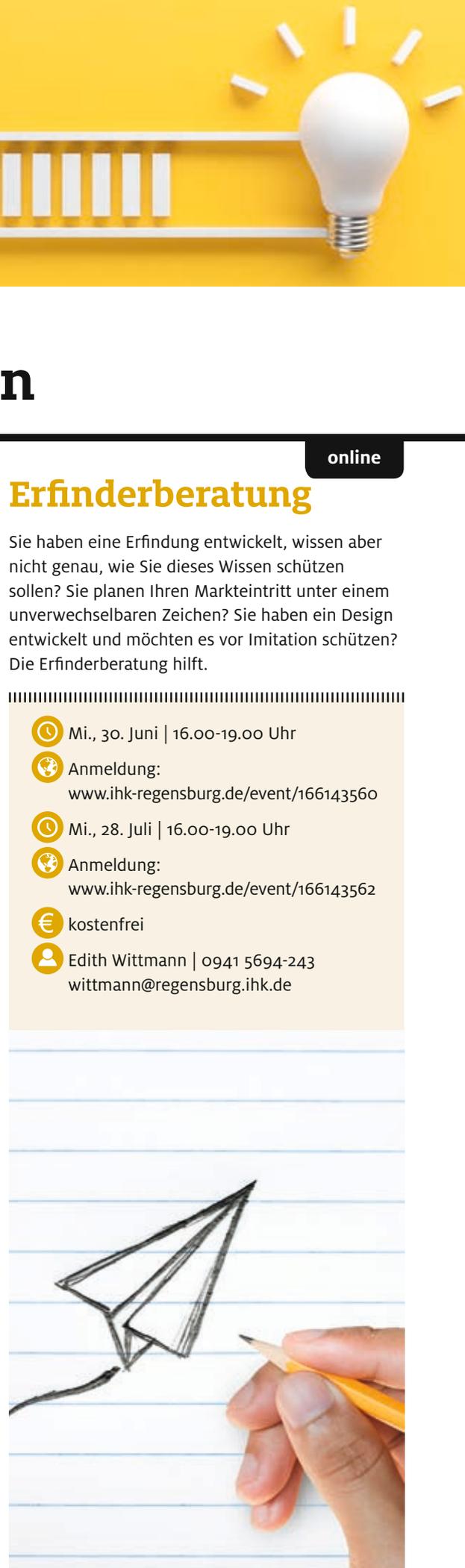
Strategisches Innovationsmanagement

Innovationsprojekte, die funktionieren, müssen gelebt und gesteuert werden. Der Fokus liegt darauf, Innovationen zum richtigen Zeitpunkt auf den Weg zu bringen, Geschäftsmodelle zu entwickeln, die im Wettbewerb bestehen und diese nach den Regeln des Projektmanagements erfolgreich zu realisieren. Im Info-Webinar zeigen Experten, wie dies im Detail aussehen kann.

- 🕒 Di., 6. Juli | 14.00-15.00 Uhr
- 🌐 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166149904
- € kostenfrei
- 👤 Edith Wittmann | 0941 5694-243 | wittmann@regensburg.ihk.de



Alle Veranstaltungen unter www.ihk-regensburg.de/veranstaltungen





Fachkräfte

online

Corona-Kurzarbeit 2021 – Änderungen und Prüfverfahren

Kurzarbeit stellt viele Unternehmen immer wieder vor offene Fragen. So wird das Kurzarbeitergeld zunächst immer nur vorläufig ausgezahlt, erst mit der Abschlussprüfung ist der Leistungsfall abgeschlossen und damit rechtssicher. Im Info-Webinar informieren eine Referentin von der Agentur für Arbeit und ein Referent aus der Unternehmenspraxis über Ablauf sowie Inhalt dieser Prüfung und geben Tipps für die Umsetzung.

- Mi., 9. Juni | 15.00 – 16.30 Uhr
- kostenfrei
- Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166148661
- Karina Niggemann | 0941 5694-234 | niggemann@regensburg.ihk.de



Verkehr

online

Infotag Transportrecht 2021

Beim diesjährigen Infotag informiert der Fachanwalt Andreas Schmid schwerpunktmäßig über die aktuelle Rechtsprechung des BGH und der Oberlandesgerichte.

- Fr., 25. Juni | 13.00 – 15.00 Uhr
- kostenfrei
- Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166150134
- Andreas Jerouschek | 0941 5694-232 | jeroschek@regensburg.ihk.de



online

Mit Design Thinking Ideen entwickeln

Unter Design Thinking versteht man einen Prozess zur Lösung komplexer Herausforderungen, bei dem nicht die technische Machbarkeit, sondern die Nutzerwünsche und -bedürfnisse im Mittelpunkt stehen. Ideen und Lösungen werden in Form von Prototypen möglichst früh sichtbar gemacht, damit potenzielle Anwender sie noch vor der Fertigstellung oder Markteinführung testen und ihr Feedback abgeben können. Auf diese Weise erzeugt Design Thinking praxisnahe Ergebnisse. Das Info-Webinar zeigt, ergänzt durch Beispiele, wie diese Methode in der Praxis eingesetzt werden kann.

- Mi., 23. Juni | 14.00-15.00 Uhr
- Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166148772
- kostenfrei
- Edith Wittmann | 0941 5694-243 | wittmann@regensburg.ihk.de





Unternehmen nutzen **zahlreiche Vertriebsstrategien**, um ihr Produkt zu verkaufen – **online** über Plattformen oder den eigenen Webshop, **offline** mit stationärem Geschäft, hausinternem Vertrieb, Vertrags- oder Handelsvertretern. **Unterschiedliche Rahmenbedingungen und Anforderungen** entscheiden darüber, welche Wege die Betriebe zu den Kunden gehen.

Vertriebsstrategien im Wandel



Wege zum Kunden

IRIS JILKE

F lauschige Teddybären und andere Stofftiere, Puppen in allen Farben und Formen, die Eisenbahn aus Holz, Malbücher, ein Zauberkasten oder knifflige Brettspiele, die selbst bei Erwachsenen die Spiel lust wecken: Selmair Spielzeug bietet ein wahres Sammelsurium an Spielwaren für Groß und Klein. In den Filialen in der Regensburger Altstadt und im Donau-Einkaufszentrum finden Familien hochwertiges Spielzeug, Kleidung und Geschenke – von der ersten Babyausstattung bis zum Knif felspaß für Erwachsene. Doch seit dem vergangenen Jahr blieben die Türen wie bei vielen Einzelhändlern über Monate hinweg geschlossen. Die Corona-Pan demie brachte Geschäftsführer Dieter Selmair erstmals zum Umdenken: „Wir haben uns deshalb kurzerhand entschlossen, einen eigenen Onlineshop ein zurichten. Das war für uns sehr aufwendig, aber es funktioniert.“ Zudem hat »

» **Vertriebsstrategien gestalten**

Seite 36

» **„Renaissance für stationären Handel denkbar“**

Seite 40



„Das Einkaufserlebnis, gerade für Kinder, lässt sich nicht komplett online abbilden, aber sehr gut durch zusätzliche Services ergänzen.“

Dieter Selmair
Selmair Spielzeug

sich Selmair mit anderen Einzelhändlern aus der Regensburger Altstadt auf der lokalen Plattform atalanda.com/regensburg zusammengeschlossen und vertreibt dort erfolgreich seine Produkte.

Der Startschuss für den Onlinehandel war somit gefallen und auch an die sozialen Medien wagte sich Selmair erstmals heran: „Auch hier hatten wir zunächst große Berührungsängste.“ Inzwischen habe er sich gemeinsam mit seinem Sohn ein Konzept erarbeitet. Die beiden produzieren eigene Videos, präsentieren als „da oide und da junge Selmair“ Spielertrends und führen die Kunden virtuell durch den neu gestalteten Laden. Denn auf das Filialgeschäft verzichten möchte Selmair auch in Zukunft nicht. „Das Einkaufserlebnis – gerade für Kinder – lässt sich nicht komplett online abbilden, aber sehr gut durch zusätzliche Services ergänzen.“ Aus diesem Grund wurde die Hauptfiliale in der Regensburger Altstadt im Herbst 2020 komplett renoviert und modernisiert. Hier sollen zukünftig auch digitale Anwendungen Einzug halten.



„Wir wollen unseren Kunden einen Konfigurator zur Verfügung stellen“, verspricht Selmair. „Über einen Touch-Screen im Laden können sie Suchanfragen eingeben und bekommen erste Empfehlungen. Das ist eine praktische Orientierungshilfe, wenn unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerade nicht für eine Beratung zur Verfügung stehen.“

Erste Schritte in die digitale Sichtbarkeit

Mit seiner Neuorientierung in Richtung Digitalisierung ist Selmair nicht allein.

Ein großer Teil der Händler betrete derzeit bei der Erschließung digitaler Vertriebswege Neuland, bestätigt Thomas Raab, IHK-Referent Digitale Wirtschaft. Vor allem kleinere Händler und Unternehmer haben oft wenig Zeit und Ressourcen, dafür viele Unsicherheiten. Die IHK helfe hier, die ersten Schritte in die Digitalisierung zu bewältigen. „Ein Minimum, das jeder Händler erfüllen sollte, ist eine digitale Visitenkarte einzurichten, beispielsweise ein Google-My-Business-Eintrag oder vielleicht eine Facebook-Seite mit Öffnungszeiten, Kontaktdaten und weiteren wichti-

gen Informationen“, erklärt Raab. Auch die Leistung in lokalen Branchenverzeichnissen und regionale Kooperationen und Gewerbeverbände seien eine kostengünstige Möglichkeit, digital sichtbar zu werden.

Doch auf dem Weg zu einer professionellen Digitalisierungsstrategie lauern noch weitere Hürden. Welche rechtlichen Fragen muss ich beachten? Wie finde ich die richtigen Dienstleister und Agenturen? Wie kommuniziere ich über soziale Medien mit meinen Kunden? Und wie verknüpfe ich den Onlineshop mit meinem Warenwirtschaftssystem? Zu all diesen Fragen sowie zu Fördermöglichkeiten bietet die IHK den Händlern und Unternehmen Informationen und Beratungsangebote.

Kommunikation per Messenger-Dienst

Eine, die den persönlichen Kontakt mit ihren Kunden schätzt und täglich lebt, ist Simone Kailer. Seit sieben Jahren ist sie Verkaufspartnerin für hochwertige Reinigungsprodukte der Marke Cleafin. Seither gehören persönliche Gespräche mit den Kunden und Präsentationen in den eige-

nen vier Wänden zu ihrem Berufsalltag. Bis zu zehn Kunden haben normalerweise bei ihren Präsentationen die Möglichkeit, die Produkte kennenzulernen und zu testen. Die Corona-Pandemie zwang auch sie zum Umdenken, denn persönliche Treffen und Gruppenveranstaltungen waren über Monate hinweg nicht möglich. Kailer setzt daher verstärkt auf digitale Kanäle. Schon in den vergangenen Jahren nutzte sie die digitalen Medien für ihren Vertrieb, ist mit einem eigenen Onlineauftritt präsent und veröffentlichte regelmäßig Beiträge auf Facebook und Instagram. Inzwischen ist auch die Kommunikation über den Messenger-Dienst WhatsApp zu einem ihrer Hauptvertriebswege geworden. Natürlich fehle ihr das persönliche Zusammentreffen, aber auch die digitale Kommunikation funktioniert: „Hier aktualisiere ich täglich meinen Status, zeige neue Produkte oder beantworte Fragen.“ Produktpräsentationen oder Beratungstermine organisiere sie inzwischen ebenfalls über den Messenger-Dienst. Bei den Kunden käme dieses Angebot gut an. Sie senden selbst Vorher-Nachher-Bilder oder stellen Fragen zur Reinigung bestimmter »



„Ein Minimum, das jeder Händler erfüllen sollte, ist eine digitale Visitenkarte einzurichten.“

**Thomas Raab
IHK Regensburg
für Oberpfalz / Kelheim**





„Auf Fragen der Kunden eingehen. Eben unkomplizierter Kundenkontakt – ob digital oder persönlich.“

Simone Kailer

Oberflächen. So könne Kailer gezielt die passenden Produkte empfehlen. Kailers Erfolgsgeheimnis: „Täglich aktiv sein, Fotos teilen. Auf Fragen der Kunden eingehen. Eben unkomplizierter Kundenkontakt – ob digital oder persönlich.“

Auf verschiedene Vertriebswege setzen und Produkte über unterschiedliche Kanäle präsentieren, damit liege Kailer im Trend, bestätigt Raab. Um eine Multi-Channel-Strategie umzusetzen, sei nicht einmal ein eigener Onlineshop notwendig. Dieser sei „die Königsdisziplin“, aber er bedürfe auch vieler Ressourcen: „Wer einen Onlineshop eröffnet, muss sich darüber im Klaren sein, dass hier mit dem gleichen Aufwand zu rechnen ist, wie bei der Eröffnung einer neuen Filiale“, warnt Raab. Deswegen müsse sich jeder bei der Entwicklung seiner Strategie zunächst fragen: Was ist überhaupt mein Ziel? Passt Online-Vertrieb zu unserem Geschäftsmodell? Und bringt mein Unternehmen die notwendigen Ressourcen dafür mit? Auch der Verkauf über Online-Marktplätze, Vertrieb über soziale Medien wie Facebook und Instagram oder persönliche Telefon- und Videoberatungen könnten sinnvolle Bestandteile der digitalen Vertriebsstrategie und Alternativen zum eigenen Shop sein.

Generell stelle die Entwicklung einer strategischen Grundausrichtung eine der größten Herausforderungen auf dem Weg zum digitalen Vertrieb dar. Hier trenne sich die Spreu vom Weizen, meint Raab. Denn ein allgemeingültiges Patentrezept gäbe es nicht. Jedes Unternehmen müsse individuell klären, welche Produkte und Ressourcen vorliegen und welche Zielgruppen adressiert werden. Der IHK-Digitalisierungsexperte ist sich außerdem sicher: „Nicht der Stärkste wird überleben, sondern derjenige, der am anpassungsfähigsten ist und den Kundenfokus ins Zentrum stellt.“ Für Händler und Unternehmer bedeute das, die Customer Journey im Blick zu behalten und abzuwägen, wie sie die Kunden erreichen, begeistern und binden können – sowohl stationär als auch online. Das optimale Ergebnis sei eine Omni-Channel-Strategie. Im Gegensatz zur Multi-Channel-Strategie, bei der verschiedene Vertriebswege nebenher bespielt werden, seien hier alle Kanäle miteinander verknüpft.

Von Multi-Channel zur Omni-Channel-Strategie

Ein Unternehmen, das bereits auf ein Omni-Channel-Konzept setzt, ist die Haix Group. Vom einstigen lokalen Schuhmacherbetrieb entwickelte sich das Unternehmen





„Durch die Reichweite und Sichtbarkeit, die das Unternehmen online erzielt, profitieren wiederum die stationären Handelspartner.“

Tanja Haimerl
Haix Group

mit Sitz in Mainburg zu einem internationalen Spezialisten für Hightech- und Funktionsschuhe. Im Jahr 2020 fertigte Haix rund 1,58 Millionen Paar Schuhe, die das Unternehmen weltweit verkauft. Der Vertrieb basiert dabei auf vier Säulen. Allein in Deutschland arbeitet das Unternehmen mit einem Netzwerk aus mehr als 320 Fachhändlern zusammen, die die Produkte stationär und online verkaufen. „Wir bieten unseren Partnern zum Beispiel regelmäßige Schulungen – aktuell natürlich digital – an, damit unsere Kunden im Handel bestmöglich zu Haix-Produkten beraten werden können“, erklärt Geschäftsführerin Tanja Haimerl. Der eigene Webshop sei mittlerweile ebenfalls etabliert. Durch die Reichweite und Sichtbarkeit, die das Unternehmen online erzielt, profitieren wiederum die stationären Handelspartner.

Darüber hinaus betreibt Haix auch eigene Stores in Hockenheim, Leipzig sowie den Flagship-Store Haix World am Firmensitz in Mainburg. Ein besonderes Einkaufserlebnis bietet zum Beispiel die „gläserne Produktion“, in der die Gäste direkt in die Fertigung vor Ort einsehen können. Über

Informationsinseln mit Touchscreens können die Besucher der Haix World außerdem verschiedene Informationen wie laufende Aktionen, den Katalog, den Raumplan oder das aktuelle Wetter abrufen. Flatscreens übertragen an ausgewählten Stationen Inhalte aus den digitalen Kanälen in den Verkaufsraum. Zusätzlich zum B2C-Geschäft ist Haix außerdem im behördlichen Bereich sehr stark vertreten, wo der Vertrieb fast ausschließlich über Ausschreibungen erfolgt.

Digitale Events zum Produkt-Launch

Nachdem der stationäre Handel vorübergehend schließen musste, hat der Schuhspezialist auch weitere neue Vertriebswege eingeführt: Dazu zählen zum Beispiel eine Online-Filiale, in der sich die Kunden beraten lassen können, oder Click-and-Collect-Angebote in den Stores. „Darüber hinaus unterstützen wir unsere Handelspartner mit Marketingaktionen und stellen ihnen digitale Werbemittel zur Verfügung“, ergänzt Haimerl. „Auch bei Produkteinführungen haben wir schnell reagiert. Unseren neuen Freizeitschuh

Connexis Go haben wir im März bei einem digitalen Launch-Event vorgestellt. So konnten wir ausgefallene Messen kompensieren, trotz Lockdown neue Produkte veröffentlichen und Kontakt zu unseren Kunden halten.“ Auf den Social-Media-Kanälen bietet Haix außerdem regelmäßig Live-Sessions an, bei denen die Teilnehmer Fragen an Fachpersonen stellen können.

Netzwerke und persönliche Kontakte

Die Kombination verschiedener Vertriebswege ist auch für den Erfolg der Firma quattrom GmbH & Co. KG ausschlaggebend. Vor 18 Jahren gründete Rainer Mißbeck, gelernter Hardware-Broker, das auf IT-Remarketing spezialisierte Unternehmen. Vom Stammsitz in Regenstauf aus erwirbt quattrom auf der ganzen Welt Hardware und IT-Systeme in großen Stückzahlen, kümmert sich um die Logistik sowie um die Löschung hochsensibler Daten. Anschließend verkauft quattrom die hochwertige Ware an Firmenkunden weiter.

Beim Online-Business nutzt Mißbeck auch Plattformen wie eBay und konnte »



„Unsere Handelsvertreter kennen ihre Kunden genau und wissen, wie und unter welchen Umständen sie arbeiten.“

Torsten Merkl
abc nailstore GmbH

auf diesem Wege sehr schnell Kontakte zu großen Unternehmen und Service-Kunden gewinnen. Daraus entstand ein Grundstock an wertvollen Bestandskunden. „Wir verkaufen sehr spezifische, hochwertige IT, die einen speziellen Kundenkreis erfordert. Dafür benötigen wir gute Kontakte zu Unternehmen, die auch große Mengen beispielsweise an hochwertigen Servern abnehmen.“ Aus diesem Grund pflegt Mißbeck langjährige internationale Kontakte, zum Beispiel nach England, Dubai oder nach Skandinavien.

Im Gegensatz zu anderen Geschäftsmodellen müsse sich das Remarketing am bestehenden Angebot orientieren. QuattroM kümmert sich um den Ankauf und die komplette Abwicklung, holt die Ware deutschland- und europaweit mit dem Lkw an den verschiedenen Standorten der Unternehmen ab und transportiert sie ins Lager nach Regenstauf. Die Dienstleistung wird dabei an den individuellen Bedarf der Kunden angepasst. So ist beispielsweise eine zertifizierte Datenlöschung an allen Kundenstandorten rund um den

Globus über ein individuell weiterentwickeltes Tool möglich. „Diesen weltweiten Vertrieb kann ich online nicht abbilden, das funktioniert nur über persönliche Kontakte“, ist Mißbeck überzeugt. Normalerweise nehme er zweimal pro Jahr an internationalen Treffen mit Hardware-Brokern teil. Rund 500 Broker kommen dabei zu einer Art „Speed-Dating“ zusammen, um Geschäftskontakte zu knüpfen.

Unternehmen wie das Bundesforschungszentrum in Jülich, Media Markt oder adidas vertrauen auf die Zuverlässigkeit, die Kontakte und den Service von quattroM. Doch Computer-Remarketing sei nicht nur für Global Player interessant. Auch kleinere Unternehmen könnten von der zertifizierten Datenlöschung und der ganzheitlichen Abwicklung der IT-Systeme profitieren. Statt die Computer und Server zu entsorgen, erhöhe das Remarketing die Laufzeit der Hardware: „Das ist nachhaltig und der Kunde erhält oftmals noch Geld zurück“, erklärt Mißbeck. Seit etwa einem Jahr betreibt das Unternehmen deshalb auch einen Onlineshop für Endkunden, vor allem Sohn Benedikt Mißbeck kümmert sich um dieses Projekt. „Anfangs haben wir massiv unterschätzt, wie viel Aufwand nötig ist, um ganz oben mitzuspielen.“ Vor allem die SEO-Maßnahmen zur besseren Auffindbar-

keit in großen Internet-Suchmaschinen erfordere kontinuierlichen Einsatz – von der bildlichen Darstellung der Produkte bis zu den Texten. Deshalb habe das Unternehmen speziell für die Einrichtung und die Pflege des Onlineshops zwei neue Programmierer eingestellt. „Mit unserem Onlineshop wollen wir neue Absatzmärkte erschließen und vor allem kleinere Kunden und Unternehmen ansprechen“, ergänzt Mißbeck. Doch auch für den neuen Onlineshop gelte: Sobald der erste Kontakt hergestellt sei, erfolge das weitere Gespräch mit dem Kunden persönlich, derzeit vor allem per Telefon. Denn nur auf diesem Weg sei eine individuelle Angebotserstellung möglich.

Das Thema Nachhaltigkeit und Upcycling gebrauchter Ware will das Team von quattroM auch in Zukunft vorantreiben. Aus diesem Grund plant Mißbeck mittelfristig einen weiteren Vertriebsweg: ein Outlet in Regenstauf oder Regensburg. Endkunden könnten dann auch direkt vor Ort wiederaufbereitete Computer-Hardware erwerben.

Verkauf im Außendienst

Welche Relevanz der persönliche Kontakt zu den Kunden besitzt, bestätigt auch Torsten Merkl. Als Geschäftsführer des





„Anfangs haben wir massiv unterschätzt, wie viel Aufwand nötig ist, um ganz oben mitzuspielen.“

Rainer Mißbeck
quattroM GmbH & Co. KG

gleichsweise kleine Influencer, die wir selbst aufgebaut haben und die exklusiv für unsere Marke arbeiten“, ergänzt Merkl. Zusätzlich wolle man verstärkt auf Facebook- und Google-Werbung setzen, um Neukunden auch bundesweit auf den Großhandel von Kosmetik-Produkten aufmerksam zu machen. „Denn die Aufmerksamkeit des Kunden zu gewinnen ist für Händler unabhängig von ihren Kanälen erfolgsentscheidend“, so IHK-Mann Raab. //

Schwandorfer Unternehmens abc nailstore GmbH ist er seit über 20 Jahren im Kosmetik-Großhandel tätig. Seine Produkte vertreibt Merkl fast ausschließlich an B2B-Kunden, vor allem an Nagel- und Kosmetikstudios. Dabei setzt er seit vielen Jahren auf die Zusammenarbeit mit Handelsvertretern: „Die Vorteile liegen in der Menschlichkeit und der Nähe zum Kunden, die bei persönlichen Treffen entsteht.“ Bei Unklarheiten und Fragen könne der Handelsvertreter vor Ort direkt Hilfestellung bieten. Diesen direkten Draht schätzt Merkl: „Unsere Handelsvertreter kennen ihre Kunden genau und wissen, wie und unter welchen Umständen sie arbeiten. Hier entsteht ein detaillierteres Bild, das beim Online-Vertrieb ausbleibt.“ Damit dies klappt, seien neben theoretischem und praktischem Fachwissen auch Softskills nötig. „Spezielle Fähigkeiten, wie auf Menschen zugehen und zuhören zu können, kann man leider nicht ausbilden. Sie

sind für Verkäufer aber unverzichtbar“, ist sich Merkl sicher.

Soziale Medien und Influencer-Marketing

Vor der Corona-Pandemie war das Unternehmen jährlich auf 17 Messen europaweit vertreten. Für das Unternehmen seien diese Messebesuche eine der erfolgreichsten Werbemaßnahmen gewesen, die nun komplett weggefallen ist. Stattdessen setzt auch abc nailstore nun verstärkt auf digitale Vertriebswege. Das Unternehmen betreibt einen eigenen Onlineshop, eine Shopping-App und ist zudem auf Social-Media-Kanälen aktiv. Hier setze abc nailstore unter anderem auf die Zusammenarbeit mit Influencern mit hoher Reichweite in den sozialen Medien. Diese empfehlen die Produkte auf ihren Accounts an ihre Fans weiter. „Das funktioniert, allerdings bevorzugen wir dafür ver-

Info

Digitalisierung im stationären Handel

Die E-Commerce-Broschüre der IHK zeigt, warum die Digitalisierung für Einzelhändler so wichtig ist, beleuchtet ihre Chancen sowie Risiken und gibt Tipps zur Umsetzung im Betrieb.



Download der Broschüre

www.ihk-regensburg.de/ecommerce



Ansprechpartner

Thomas Raab
0941 5694-366
raab.thomas@regensburg.ihk.de

Vertriebsstrategien gestalten

Moderne Store-Konzepte, digitale Tools, Künstliche Intelligenz und Plattformökonomie – **neue Technologien und Trends** sorgen derzeit für einen Wandel im Einzelhandel und im Vertrieb. Wie wählen Unternehmen hieraus die **richtige Strategie**? Vertriebsexperten raten: Eine sinnvolle **Vernetzung verschiedener Kanäle** ist meist der Schlüssel zum Erfolg.

Einen eigenen Onlineshop aufbauen, auf Plattformen handeln oder die Filiale mit digitalen Elementen ergänzen – Händler stehen heute vor einer breiten Auswahl an Vertriebsmöglichkeiten. Auf welche Strategie sollen sie zukünftig setzen? Bei dieser Frage herrscht oft noch Unsicherheit. Das weiß auch Sandro Kunz, Geschäftsführer beim Softwarehaus Speed4Trade GmbH: „Die Unternehmen wollen oftmals schnell online gehen und E-Commerce betreiben, sind jedoch noch ratlos. Wir müssen daher zuerst einmal mit einer Strategieberatung starten.“ Das Unternehmen aus Altenstadt

an der Waldnaab realisiert individuelle und anpassbare Software- und Plattform-Lösungen. Zu den Kunden zählen Firmen aus dem Automotive-Bereich, speziell aus dem Kfz-Teilehandel, aber auch Elektronik- und Technik-Händler. Kunz beobachtet dabei branchenübergreifende Entwicklungen: „Noch vor ein paar Jahren waren überwiegend die Händler online aktiv. Heute findet man im E-Commerce die komplette Wertschöpfungskette – vom Hersteller über den Großhändler bis hin zu Verwertungsunternehmen.“ Aus dem Wachstumsmarkt sei mittlerweile ein Verdrängungsmarkt geworden und der Ein-





tritt in den professionellen Onlinehandel werde immer schwieriger und teurer.

Bekanntheit der Plattformen nutzen

Die Unternehmen müssen sich daher damit auseinandersetzen, wo sie am besten Neukunden erreichen, ob sie eine eigene Plattform- oder Shop-Lösung schaffen oder über bestehende Plattformen wie Amazon oder eBay handeln. „Digitalisierung ist auch eine Frage der Investitionsbereitschaft in Sachen Budget und Ressourcen“, betont Kunz. Nicht jedes Unternehmen könne und müsse daher eine eigene Plattform entwickeln. Das sei eine fortgeschrittene Disziplin. Stattdessen könnten sie an bekannte Player und Plattformen andocken und profitieren: „Wir empfehlen Kunden oft, über bestehende Plattformen zu

starten und erst einmal Erfahrungen zu sammeln. Somit können sie die vorhandene Reichweite nutzen.“ Doch auch auf diesem Weg müsse man mit zeitraubenden Prozessen und einer aufwendigen Logistik rechnen. Nicht jeder stationäre Händler könne daher in den Onlinehandel einsteigen.

Das bestätigt auch Heiner Reitmeier. Seit über 20 Jahren ist er im Bereich des E-Business tätig. Mit seinem Unternehmen Sense4Business berät er Firmen und Marken beim Eintritt in den Online-Verbandhandel. Allein im vergangenen Jahr generierten seine Kunden teilweise Umsatzzuwächse von bis zu 60 Prozent. „Die Menschen haben sich an den Komfort des Onlinehandels und an Vorteile wie das 14-tägige-Rückgaberecht gewöhnt. »



„Die Menschen haben sich an den Komfort des Onlinehandels gewöhnt.“

**Heiner Reitmeier
Sense4Business**



„Das Ziel ist immer eine bestmögliche Vernetzung aller Kanäle.“

Sandro Kunz
Speed4Trade GmbH

Diese Entwicklung lässt sich nicht mehr umkehren“, ist Reitmeier überzeugt.

Doch der Zuwachs bringe auch Herausforderungen mit sich, vor allem im Bereich Logistik und der Datenpflege. Um bei der Suchmaschinenoptimierung zu punkten, müssen die Produktdaten dauerhaft aktuell gehalten werden. Daran scheitern viele Händler, da die nötigen Prozesse oder Systemunterstützungen, beispielsweise ein Multimedia-Asset-Management-System, nicht vorhanden sind. „Viele Händler denken, sie müssen E-Commerce anbieten und sei der Laden noch so klein“, sagt Reitmeier. Stattdessen lohne es sich, zu hinterfragen: Bringt das Unternehmen eine Affinität zu E-Commerce mit? Stehen genügend Ressourcen und Personal für die Datenpflege und den Kundenservice zur

Verfügung? Und ist ein professionelles Warenwirtschaftssystem vorhanden? Ist dies nicht der Fall, rät Reitmeier von großangelegtem E-Commerce eher ab.

Dennoch könnten auch kleinere Unternehmen und inhabergeführte Geschäfte digitale Medien und Anwendungen für ihren Vertrieb nutzen, indem sie beispielsweise einen Google-My-Business-Eintrag anlegen, auf sozialen Medien aktiv sind und sich eine Community aufbauen. „All das ist ein überschaubarer Aufwand“, sagt Reitmeier.

„Wer online starten möchte, muss das ganz bewusst machen und nicht nur nebenbei“, warnt auch Kunz: „Um das Risiko zu reduzieren, raten wir unseren Kunden, verschiedene Vertriebswege zu nutzen.“ Speed4Trade realisiert daher auch Service-



„Online und offline schließen einander nicht aus.“

Josef Kürner
Panzer Shopconcept GmbH & Co. KG

und Daten-Plattformen, beispielsweise für Filialisten, die auch ein stationäres Geschäft betreiben. Diese versuchen, die Kunden online zu erreichen und sie ergänzend in den Laden oder in die Werkstatt zu leiten. „Das Ziel ist immer eine bestmögliche Vernetzung aller Kanäle“, erläutert Kunz.

Ladenkonzepte im Wandel

Die Online-Welt und das Filialgeschäft miteinander zu verknüpfen, ist auch die Passion von Josef Kürner und seiner Tochter Sabine Müller. Ob Lebensmittel, Spielwaren, Fahrräder, Brillen oder Elektronik – mit ihrem Unternehmen Panzer Shopconcept GmbH & Co. KG unterstützen sie Einzelhändler dabei, den Besuch in der Filiale in ein echtes Einkaufserlebnis zu verwandeln. Moderne Ladenbau-Konzepte und die Integration digitaler Elemente

sind hierfür wichtige Faktoren. Kürner und Müller wissen genau: Bis der Kunde sich für ein Produkt entscheidet, durchläuft er mehrere Phasen der Customer Journey. Ein Laden müsse daher unterhalten, betont Kürner: „Die Ware muss zelebriert werden. Dabei ist weniger oft mehr.“ Variable Aufbauten und Dekorationen sollen zum Kauf anregen. Ein schönes Ambiente, ein Lounge-Bereich oder ein Café erhöhen die Verweildauer im Laden. Auch digitale Tools, die den Kunden informieren, inspirieren oder das Kaufverhalten analysieren, kommen immer häufiger zum Einsatz. Greift ein Besucher beispielsweise zum Laufschuh, erhält er über ein elektronisches Preisschild nützliche Infos oder erfährt in einem Video Näheres zu den einzelnen Produktionsschritten. Auffällige Screens präsentieren in den Schaufen-

tern die neuesten Modetrends. In einem Reisebüro inspiriert eine digitale Weltkarte mit Touchscreen zum nächsten Reiseziel.

Kürner ist sich daher sicher: „Händler, die mit der Zeit gehen, ihre Läden attraktiv halten und sich im Sinne einer Multi-Channel-Strategie mit dem Onlinehandel arrangieren, werden auch in Zukunft stationär zu finden sein.“ Das zeige sich schon allein daran, dass selbst Händler, die ursprünglich aus dem Onlinehandel stammen, nun Filialen eröffnen.

„Online und offline schließen einander nicht aus“, ist Kürner überzeugt. Deshalb solle auch der stationäre Händler seine Kunden nicht mit Touch-Screens und digitalen Tools überfrachten, sondern müsse sinnvolle Vernetzungen schaffen. //



„Renaissance für stationären Handel denkbar“

Vizepräsidentin und Professorin für Handelsmanagement an der OTH Amberg-Weiden **Prof. Dr. Christiane Hellbach** analysiert und erarbeitet mit ihren Studentinnen und Studenten u.a. Handelskonzepte und Multi-Channel-Strategien für Unternehmen in der Region. Wie sich digitale und analoge Vertriebswege sinnvoll miteinander verknüpfen lassen und warum es für den stationären Handel Zukunftschancen gibt, erläutert sie im Interview.



Welche Fragen sollten sich Unternehmen bei der Entwicklung ihrer Vertriebsstrategie zunächst stellen?

Hellbach: Eine Vertriebsstrategie muss vor allem vier grundlegende Anforderungen erfüllen. Dazu gehört zuallererst die Befriedigung der Kundenbedürfnisse, die die Grundvoraussetzung für einen Erfolg am Markt ist. Gleichzeitig muss die Strategie eine Ausrichtung bieten für alle vertriebsbezogenen Instrumente. Der Vertrieb ist häufig wesentlich operativer unterwegs als das Marketing. Daher sollte sich die Strategie daran ausrichten. Anschließend muss für alle Mitarbeitenden im Unternehmen ein klares Verständnis geschaffen werden, damit ein einheitlicher Auftritt am Markt sichergestellt ist. Unternehmen sollten dafür ihre Strategie offen an alle Mitarbeitenden, vor allem im Vertrieb, kommunizieren, um die Akzeptanz zu erhöhen. In einem vierten Schritt gilt es, diese Strategie mit Leben zu füllen und den Kunden zu erreichen.

Der Kunde steht also immer im Fokus. Wie finden Unternehmen die passende Strategie, um ein Produkt an die Zielgruppe zu bringen?

Zunächst müssen sie die Kunden besser verstehen lernen, sowohl aus der Sicht der Marktbearbeitung als auch aus ökonomischer Sicht. Bei der Marktbearbeitung geht es darum, das Leistungsangebot des Unternehmens möglichst gut an die unterschiedlichen Ansprüche der verschiedenen Kundengruppen anzupassen. In diesem Zusammenhang ist eine Kundensegmentierung wichtig. Dafür bestimmen wir verschiedene Kundencluster, die ein ähnliches Kaufverhalten haben. In einem zweiten Schritt betrachten wir den Kunden aus ökonomischer Sicht: Welche Zielgruppe ist aus finanzieller Perspektive tatsächlich profitabel? Erst wenn Unternehmen wissen, welche ihre präferierten Kundengruppen sind, können sie die Produkt-, Preis- und Kommunikationspolitik sowie die Vertriebskanäle danach ausrichten. Aktuelle Studien zeigen, dass Unternehmen mit einer stärkeren Priorisierung höhere Umsatzsteigerungen erreichen.

Lohnt es sich auch, auf verschiedene Kanäle zu setzen?

Eine Multi-Channel-Strategie ist heute meist die Regel. Die Unternehmen und Einzelhändler können ihre Kunden an verschiedenen Kontaktpunkten der Customer Journey abholen und außerdem eine höhere Marktabdeckung erreichen. Als kleiner stationärer Einzelhandel kann ich zum Beispiel dank eines Onlineshops auch deutschlandweit oder international Kunden gewinnen. Wichtig ist, die jeweiligen Kanäle an die unterschiedlichen Kundensegmente hinsichtlich der Ansprache oder Produktauswahl anzupassen. Dadurch ist es möglich, ein komplett neues Marktpotenzial zu erschließen, indem Händlerinnen und Händler zum Beispiel eine jüngere Zielgruppe ansprechen oder ein Premium-Segment bedienen.

Mit welchen Herausforderungen haben Unternehmen bei der Entwicklung ihrer digitalen Vertriebsstrategie vor allem zu kämpfen?

In aktuellen Studien geben nur etwa die Hälfte aller Unternehmen an, bereits eine ausgewiesene Strategie zum Ausbau der Digitalisierung im Vertrieb zu verfolgen. Dabei ist das ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Daran zeigt sich, dass die Entwicklung einer Strategie eine Herausforderung ist. Sie ist aber wichtig, um zu priorisieren und sich gezielt weiterentwickeln zu können. Oft ist zum Beispiel die Vielfalt der Möglichkeiten im Vertrieb gerade bei kleineren Einzelhändlern noch gar nicht bekannt. Deshalb versuchen wir im Rahmen unseres Studiengangs „Digital Business“, unser Wissen weiterzugeben und entwickeln gemeinsam mit dem Handel und den Unternehmen Multi-Channel-Strategien.

E-Commerce wurde bereits vor Corona immer beliebter. Können analoge Vertriebswege und der stationäre Handel dennoch weiterhin bestehen?

Ich glaube, dass es für den stationären Handel Zukunftschancen gibt, speziell in beratungsintensiven Branchen. Vielleicht werden sich die Händlerinnen und Händler auf kleinere Flächen und ein häufiger wechselndes Sortiment konzentrieren. Je nach Saison könnten sie ausgewählte Ware präsentieren, die sie immer wieder neu inszenieren. Auch regionale Gesichtspunkte könnten nach Corona eine größere Rolle

spielen. Generell wird das Einkaufserlebnis in den Fokus rücken, denn gerade die Haptik und die persönliche Beratung sind klare Vorteile des stationären Handels.

Lassen sich persönliche Kontakte und Beratung überhaupt online kompensieren?

Teilweise ja. Funktionen wie Live-Chats, Stil- und Typberatungen oder auch personalisierte Produktempfehlungen sind gute Beispiele. Teilweise werden bereits Avatare eingesetzt, um beispielsweise das Anprobieren von Kleidungsstücken zu simulieren. Das sind natürlich nur imitierte persönliche Beziehungen. Vielleicht ist daher nach Corona sogar eine Renaissance für den stationären Handel in manchen Branchen denkbar.

Wie lassen sich analoge und digitale Vertriebswege verknüpfen?

Dafür gibt es unzählige Möglichkeiten. Aktuell ist Click & Collect sehr relevant, doch auch Verfügbarkeitsanzeigen für Filialen und Online-Reservierungen sind wichtige Aspekte. Praktisch sind auch sogenannte Instore>Returns: Die Kunden bestellen Ware online, geben sie aber offline zurück. Umgekehrt spricht man von einer Instore-Order. Ware, die nicht im Laden verfügbar ist, kann direkt vor Ort online bestellt werden. Noch seltener im Einsatz ist zum Beispiel die Indoor-Navigation oder Geofencing. Kunden können dabei über ihr Smartphone Push-Nachrichten mit Angeboten erhalten, wenn sie in der Nähe einer Filiale sind.

Wie werden Erstkunden im besten Fall zu Stammkunden? Welche digitalen Anwendungen kann der Einzelhandel zur Kundenbindung einsetzen?

Es gibt zum Beispiel Reminder-Funktionen, für die sich die Kunden registrieren können. Trifft neues Sortiment oder eine bestimmte Marke in der Filiale ein, erhalten sie eine Erinnerung. Das ist eine sinnvolle Maßnahme vor allem für Kunden, die wenig Zeit haben, aber eine bestimmte Lieblingsmarke tragen.

Das Gespräch führte Iris Jilke. //



Waren brauchen Wege

Bayerns Bahnausbau und die Situation im Nachbarland Tschechien standen auf der Agenda der virtuellen **IHK-Vollversammlung**. Über allen Diskussionen der regionalen Vertreter der Wirtschaft standen die Belastungen der Unternehmen durch die Corona-Krise und den daraus resultierenden Pandemie-Maßnahmen. Unternehmen müssen ihren Mitarbeitern, die nicht im Homeoffice arbeiten, zweimal wöchentlich ein Corona-Testangebot machen. „Damit tragen die Firmen künftig in großem Umfang die Last bei der bevölkerungsweiten Teststrategie“, stellte IHK-Präsident Michael Matt fest und hofft auf staatliche Kompensation für die Wirtschaft. Über das Handeln der IHK gegenüber der Politik im Sinne einer sinnvollen Ausgestaltung der Pandemie-Maßnahmen berichtete IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Jürgen Helmes. Die Lage bei vielen Unternehmen in der Region vor allem in den besonders hart von Geschäftseinschränkungen betroffenen Branchen bei Handel und Dienstleistungen bezeichnete Helmes mitunter als bitterernst. Thomas Hanauer, Vorsitzender des IHK-Ausschusses International, berichtete über die Hürden, mit denen die Unternehmen auf den Weltmärkten gegenwärtig nicht allein durch die Corona-Pandemie zu kämpfen hätten. Klar ist, „die internationalen Lieferketten bleiben weiterhin unter Druck“. Mit Blick auf den Gesetzesentwurf des Sorgfaltpflichtengesetzes sieht Hanauer bürokratischen Aufwand auf die Unternehmen zukommen.

Warenströme brauchen Wege, um zu fließen. Der Bahnausbau in Ostbayern steht nunmehr im Fokus des Bundesverkehrswe-

geplans 2030. „2,35 Milliarden Euro investiert die Deutsche Bahn 2021 in die Bahninfrastruktur in Bayern. Die Bundespolitik setzt auf eine starke Schiene und wir nutzen diesen Rückenwind. Gerade der Nah- und Güterverkehr in der Region wird profitieren“, versprach Gastredner Klaus-Dieter Josel, Konzernbevollmächtigter der Deutschen Bahn für den Freistaat Bayern. Die Elektrifizierung der Schiene zwischen Regensburg und Hof sei nun in der Planung weiter fortgeschritten. Auch für den Ausbau des sowohl für Nah-, Fern- und Güterverkehr wichtigen Nadelöhrs Regensburg-Obertraubling macht Josel Hoffnung auf Umsetzung. Bei alledem müssten sich Wirtschaft und Bahn aufgrund der komplexen politischen Entscheidungsprozesse jedoch auf einen längeren Planungsprozess einstellen.

Der erfolgreiche Wirtschaftsraum Ostbayern-Westböhmen steht durch die Corona-Pandemie besonders unter Druck. Bernard Bauer, Geschäftsführender Vorstand der Deutsch-Tschechischen Industrie- und Handelskammer in Prag (DTIHK) berichtete in einem Gastvortrag über die gegenwärtige Corona-Situation im Nachbarland und die Auswirkungen auf das deutsch-tschechische Wirtschaftsgeschehen. Tschechien hatte seit September 2020 wie kein anderes Land mit der Pandemie zu kämpfen. Bauer stellte dar, wie wichtig die Eingaben der IHK- und AHK-Organisation an die Politik in Prag und Deutschland angesichts der Pandemiemaßnahmen an den Grenzen waren. Auch dank dieses Engagements konnten die Lieferketten weitestgehend aufrechterhalten werden, denn auf die Exporte nach Deutschland

hatten die Grenzschließungen 2020 keine nennenswerten Auswirkungen. Trotz der wirtschaftlichen Einbrüche vor allem im Tourismusbereich bewege sich das Land weiterhin nahe der Vollbeschäftigung. Nachdem die Industrieproduktion 2020 um 7,1 Prozent einbrach, erwarten die Wirtschaftsexperten für 2021 wieder ein Plus von 6,1 Prozent. Nach einem massiven Lockdown wurde nach fünf Monaten der landesweite Notstand zum 11. April aufgehoben. Weiterhin bleiben jedoch weitreichende Pandemie-Maßnahmen erhalten. Die Betriebe in Tschechien sind zum regelmäßigen Testen der Mitarbeiter verpflichtet. Seit 14. April gibt es keine Grenzkontrollen mehr zu Tschechien.

Aus einer Blitzumfrage der DTIHK berichtet Bauer davon, dass fast zwei Drittel der Betriebe im Land bereit seien, ihre eigene Infrastruktur etwa über Betriebsärzte für die nationale Impfkampagne einzusetzen oder die dafür nötige Infrastruktur kurzfristig aufzubauen. „Das zeigt eine enorme Bereitschaft der Wirtschaft, den Staat bei der Pandemiebekämpfung zu unterstützen“, so Bauer. Der nationale Aufbauplan aus den EU-Mitteln der Recovery and Resilience Facility soll die Wirtschaft in Tschechien nun bei Themen der digitalen Transformation, der Infrastruktur und der Nachhaltigkeit voranbringen – vom 5G-Ausbau, über die E-Mobilität bis hin zu Nanotechnologien. Hier sieht Bauer ein enormes Potenzial für die Zusammenarbeit bayerischer und tschechischer Unternehmen.



Ansprechpartnerin

Dagmar Gutbrod | 0941 5694-361
gutbrod@regensburg.ihk.de

Wetten statt Wirtschaften

Auch für die regionale Wirtschaft bedeutet das stetige über den Haufen werfen und Neuschaffen von Verordnungen in der Corona-Pandemie Verunsicherung. Das kostet wertvolle Kraft. Dabei müssten die politischen Entscheidungen eigentlich transparent, erklärbar und verlässlich bleiben. Anforderungen, die sich aus Sicht der Mitglieder des **IHK-Gremiums Nordoberpfalz** nicht mehr zu erfüllen scheinen. „Die Lage bleibt frustrierend“, mahnte Vorsitzender Bernd Fürbringer bei dessen virtueller Sitzung Ende April. Während betroffene Betriebe versuchen, trotz aller Unsicherheiten weiter bestmöglich zu wirtschaften, wachsen Resignation und Existenzängste. „Es fehlt die Basis für betriebswirtschaftliches Planen, aktuell gleicht dies eher einem Wetten mit oftmals hohen Einsätzen. Eine Erholung oder gar Rückkehr zur Normalität für die Wirtschaft ist unter diesen Bedingungen schwer möglich“, sagte IHK-Geschäftsstellenleiter Florian Rieder. Klar sei, dass es auch im Interesse der Unternehmen ist, das Coronavirus einzudämmen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Kunden zu schützen und die Prozesse im Betrieb aufrechtzuerhalten. „Funktionierende Hygienekonzepte sind seit letztem Jahr Realität, Testen im Betrieb auch vor der aktuellen Pflicht gängige

Praxis“, betonte Fürbringer. Die verabschiedete Testangebotspflicht entwerfe das freiwillige Engagement der Wirtschaft und verursache zusätzliche Kosten für die teilweise bereits angeschlagenen Unternehmen. Das Angebot dürfe laut Rieder nicht zur Einbahnstraße werden: „Wir hoffen sehr, dass die Mitarbeiter das Testangebot tatsächlich wahrnehmen. Ansonsten läuft diese für die Wirtschaft teure Pandemie-Maßnahme ins Leere.“

Veränderungen anstoßen und begleiten

Gerade wegen der allgegenwärtigen Einschränkungen rückten die Mitglieder des IHK-Gremiums auch die Zeit nach der Pandemie in den Mittelpunkt. Gemeinsam mit Fabian Liedl, Leiter der Wirtschaftsförderung der Stadt Weiden sowie Sabine Müller und Michael Sperber von den Wirtschafts-junioren beschäftigten sich die Unternehmerinnen und Unternehmer mit den Entwicklungsperspektiven für die Wirtschaftsregion. „Innenstädte werden nie mehr so, wie sie einmal waren“, konstatierte Wirtschaftsförderer Liedl mit Blick auf die Zeit nach dem Lockdown. Auch wenn diese in Fachkreisen verbreitete Meinung hart klinge, bedeute dies nicht das Ende der Ortszentren. Ein Besuch der

Innenstadt sei beispielsweise in Zukunft nicht mehr vom reinen Versorgungseinkauf, sondern auch von Emotionen und Aufenthaltsqualität geprägt. „Das bedeutet im Umkehrschluss nicht, dass der Einzelhandel keine Rolle mehr spielt, wohl aber, dass sich eine Innenstadt nicht mehr nur allein darüber definieren kann“, erklärt Liedl. Ein Patentrezept gebe es nicht, wohl aber könnten gute und bewährte Konzepte an die eigene Kommune angepasst werden. Generell gelte es, interkommunale Netzwerke zu pflegen und zu nutzen, um Vorteile für alle Beteiligten zu realisieren. „Engagiert und innovativ zu denken, zeichnet die junge Generation und damit der Wirtschaftsjunioren aus“, würdigte Fürbringer die Arbeit der Nachwuchsführungskräfte. Müller und Sperber verdeutlichten, wie wichtig die Junioren in der Region und auf Oberpfälzer Ebene Megatrends wie Digitalisierung einstufen. Dies führt nicht zuletzt zu Initiativen wie dem laufenden „Mint Sprint“, mit dem der Juniorenkreis aktuell Lernroboter an alle Mittelschulen der Nordoberpfalz vermittelt.



Ansprechpartner

Florian Rieder
0961 48195-13
rieder@regensburg.ihk.de

Termine 2021 25.06. 14.07. 25.08. 23.09. 21.10. 22.11. 17.12. **Dauer** 150 Min. **Investition** 179 EUR (pro Teilnehmer, zzgl. MwSt.)

TEAM
GOLD

Online-Live-Training LIVE

Krankenrückkehr- und Fehlzeitengespräche

SPEZIELLES
TRAINING FÜR
FÜHRUNGSKRÄFTE

Mitarbeitergespräche nach längeren Krankheiten oder häufigen Fehlzeiten berühren ein äußerst sensibles Thema. Lernen Sie die Fehlzeiten Ihrer Mitarbeiter nachhaltig zu reduzieren und sorgen Sie so für eine verbesserte Zusammenarbeit sowie erhebliche Kosteneinsparungen.

Informationen & Buchung

team-gold.de/fehlzeiten oder unter 0921 162701-10

IHR
FLORIAN GOLD
GESCHÄFTS-
FÜHRER &
TRAINER

**JETZT
BUCHEN!**
Die Teilnehmer-
zahl ist
begrenzt



Damit Glasfaser überall ankommt

Bei einem virtuellen Fachaustausch berichtete Bayerns Staatsminister der Finanzen und für Heimat Albert Füracker vom Stand des **Breitbandausbaus** im Freistaat. An der Diskussion nahmen mehr als 80 Vertreter aus Politik und Unternehmen teil. „Die Digitalisierung entwickelt sich immer mehr zum Wachstumstreiber für die Wirtschaft und sie hat durch die Corona-Pandemie nochmals einen deutlichen Schub erhalten“, begrüßte IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Jürgen Helmes die Teilnehmer an der virtuellen Runde. Moderne Industrie 4.0-Anwendungen, Onlinehandel, Social-Media-Marketing, der Datenaustausch über Online-Plattformen, die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle in Industrie, Handel, Tourismus und im Dienstleistungssektor seien nur einige Bereiche, für die leistungs- und zukunftsfähige Datenautobahnen notwendig sind. „Um im Wettbewerb bestehen zu können, um innovative Dienste und Anwendungen nutzen und schaffen zu können, benötigen Unternehmen leistungsfähige Glasfasernetze an ihren Standorten – und zwar bis in die Gebäude hinein“, sagte Helmes. Staatsminister Albert Füracker sieht Bayern beim Breitbandausbau im Bundesvergleich auf einem sehr guten Weg. So seien 60,1 Prozent der Haushalte in Bay-

ern schon heute gigabitfähig erschlossen. Sein Ministerium fördert auch weiterhin die Kommunen bei der Umsetzung des Glasfaserausbaus massiv. „Unsere Förderung ist ein absoluter Erfolg: Bis heute haben bereits über 1.800 Gemeinden im Freistaat von insgesamt 1,2 Milliarden Euro Unterstützung profitiert. 55.000 Kilometer neue Glasfaser wurden so verlegt. Dank dieses Einsatzes sind schon über 97 Prozent der bayerischen Haushalte mit schnellem Internet versorgt“, betonte der Finanzminister. Verfahrensträger sind die Gemeinden, denn „niemand weiß besser als die Bürgermeister vor Ort, welche Bandbreite die Menschen und Firmen in ihrer Gemeinde brauchen“, erklärte Füracker das Verfahren.

Zusammentun für schnelles Internet

Füracker empfiehlt vor allem für den ländlichen Raum: „Die Kommunen sollten sich zusammentun, interkommunal und schnell planen, damit sie dann rasch in die Ausschreibung gehen können.“ Das Ziel laute: Gigabit bis in jeden Haushalt, mit der Prämisse: „Wer es wirklich haben möchte, der wird gefördert.“ Wie das aussehen kann, wurde am Beispiel des Landkreises Cham deutlich. Von dessen landkreisweiten Breitband-Programm berichtete Landrat Franz Löffler. Für die dort nun derzeit zu bauenden 1.700 Kilometer Glasfaserleitungen hat der Landkreis einen Eigenbetrieb ins Leben gerufen.

Fazit: Glasfaser sollte in einem zukunfts-gewandten Blick Teil einer grundlegenden Versorgung sein, nur sei das noch nicht bei jedem angekommen. Dies bestätigt Alfred Rauscher vom Telekommunikationsdienstleister R-KOM in Regensburg. Er sieht den Hebel darin, nicht nur das Angebot sondern auch die Nachfrage bei den Unternehmen als auch bei den Privathaushalten zu fördern. „Wenn wir Digitalisierung schaffen wollen, brauchen wir ein flächendeckendes Glasfasernetz. Das ist die größte Infrastrukturmaßnahme der letzten 50 Jahre.“ Karlheinz Brandelik von der Amberger Wirtschaftsförderungsgesellschaft Gewerbebau warb vor Ort auch für Flexibilität bei der Verlegung von Glasfaser-Kabeln. Denn nicht immer müsse bei der Erschließung tief in die Erde gegraben werden. Auch eine teilweise Verlegung über oberirdische Masten wäre möglich, wo das im Boden zu kompliziert oder teuer wäre. Füracker empfiehlt den Gemeinden, vor Ort mit den Menschen und Unternehmen wegen des konkreten Bedarfs zu reden und auch einmal kreative Lösungen anzubieten. „Nicht immer muss ein Einödhof aufwendig über den Tiefbau an der Straße entlang mit Breitband erschlossen werden. Es reicht vielleicht auch, ein Leerrohr unter dem Acker zu verlegen und so Kosten zu sparen.“



Ansprechpartner

Thomas Genosko

0941 5694-201

genosko@regensburg.ihk.de



ANZEIGE

EVERYTHING IS IN BUTTER...

WENN DU BEI GOOGLE UNTER DEN ERSTEN SUCHERGEBNISSEN AUFFINDBAR BIST.

Was sind Mobile First Index und Mobile Only Index? Was bedeuten beide für Website-Inhaber? Ist deine Website abmahnsicher?

Seit dem 31. März 2021 gelten bei Google neue Kriterien für das Ranking/ die Auffindbarkeit: Websites, die nicht für die Nutzung mit Mobilgeräten optimiert sind, erhalten eine schlechtere Position in der Ergebnisliste. Viele kleine und mittelständische Betriebe werden dann für ihre Neukunden und Bewerber im Netz nicht mehr auffindbar sein und dadurch Umsatz und potentielle Mitarbeiter gar nicht erst gewinnen.

Darum solltest du dich jetzt um deine digitale geschäftliche Ausrichtung für die Zukunft kümmern. Denn gerade in Zeiten von Corona ist es wichtig, dass du Kunden und Interessenten über das Internet erreichst.

MEINE FIRMENDATEN IM NETZ

Werde ich korrekt, sicher und einheitlich im Netz gefunden? Die Online-Präsenz vieler Unternehmen spielt vor allem in der aktuellen Situation eine besonders bedeutende Rolle.

Die häufigste Antwort auf die Frage: „Wie sind Sie auf mich aufmerksam geworden?“ ist wohl zweifelsfrei: „Auf Google!“. Was die Wenigsten dabei bedenken: In vielen Fällen war es dem



Bettina Deutschmann, Verkaufsleiterin

Google My Business Profil geschuldet, dass ein potentieller Kunde die passenden Informationen bei der Google-Suche gefunden hat. Nicht zu vergessen sind allerdings auch Einträge in Online-Verzeichnissen, welche die Sichtbarkeit in den Google-Suchergebnissen signifikant erhöhen können. Im Internet gibt es eben nicht „den Einen“ Kontaktpunkt, sondern viele unterschiedliche.



Unsere Produkte sind ausgezeichnet

Als Digitalpartner vor Ort steht dir **SELLWERK - Regensburg** mit Bettina Deutschmann und Team bei allen Fragen des Online-Marketings zur Seite.

SELLWERK ist der gemeinsame Markenauftritt der Müller Medien-Familie mit bundesweit 21 Unternehmen. Über 70 Jahre Erfahrung in der Betreuung von Werbetreibenden bilden die Basis für umfangreiches Know-how. Mit individuellen auf die Bedürfnisse abgestimmten Marketinglösungen schaffen wir nachweislich erfolgreiche Kundenkontakte und helfen verkaufen. Als einer der wenigen und langjährigen Google Premier-Partner profitieren über 150.000 Kunden von unserer direkten Zusammenarbeit mit Google.

Wir beraten unverbindlich und kostenlos. Jetzt anrufen:

☎ **0941 | 208 52 19**

regensburg@sellwerk.de
dein.sellwerk.de/regensburg

Unsere Partner:

MARKETING-WISSEN FÜR UNTERNEHMEN!



Jetzt Whitepaper downloaden
hallo.sellwerk.de/onlineseminar
oder QR-Code scannen

100% kostenlos





Verkehrswende anpacken

Das IHK-Leitbild Mobilität und Verkehr zeigt, wie die **Zukunft der regionalen Mobilität** nach Corona gelingen kann und **wo der Schuh drückt**.

PETER BURDACK

Die Corona-Pandemie wirkt sich auch auf den regionalen Personen- und Güterverkehr aus. Die Pendlerströme verlagern sich ins Homeoffice oder ins eigene Auto, die internationale Transportbranche steht durch Grenzkontrollen vor Hürden. Aus Sicht der IHK bedeutet das jedoch nicht, dass die Verkehrsprobleme in der Region künftig weniger werden. „Nach der Corona-Krise werden die Herausforderungen an die Mobilität in der Region wieder zutage treten, jeden einzelnen Tag im Stau auf der Autobahn, in den überfüllten Containerterminals oder den überlasteten Datenleitungen“, prognostizierte IHK-Präsident Michael Matt bei der Vorstellung des IHK-Leitbilds Mobilität und Verkehr. In

dem Leitbild propagiert die regionale Wirtschaft die aus ihrer Sicht wichtigen Verkehrsprojekte für die Region. „Mobilität ist ein langfristiges Thema, wir und die Politik müssen die Zeit nach Corona heute schon auf die richtigen Gleise stellen“, so Matt.

Nachhaltige Angebote schaffen

Passende Rahmenbedingungen seien für die Wirtschaft heute wichtiger denn je. „Unser Ziel ist eine nachhaltige Verkehrswende, welche die regionale Mobilität und Logistik erhält und bedarfsgerecht ausbaut“, so Matt. „Nur Regionen, welche die Verkehrswende meistern, bleiben international wettbewerbsfähig.“ Aus Sicht der IHK ist der Breitbandausbau ein Treiber der modernen Mobilität. „Die Digitalisierung

bietet ungeahnte Möglichkeiten, oftmals wurden selbst ihre low hanging fruits noch nicht gepflückt“, so Matt. 5G sieht die IHK als Schlüsseltechnologie und fordert den flächendeckenden Ausbau.

Darüber hinaus sieht die IHK mehr und bessere Schienenverbindungen sowie die Binnenschifffahrt als zentrale Bausteine für mehr umweltschonenden Verkehr. Der Individualverkehr – an dem in der Flächenregion auch mittelfristig kein Weg vorbeiführe – könne ebenso wie der regionale ÖPNV durch innovative Antriebe und Mobilitätsformen auf nachhaltige Beine gestellt werden. „Die Politik sollte den öffentlichen Verkehr in der Region bei vertretbaren Kosten deutlich attraktiver

gestalten. Wo der Individualverkehr notwendig bleibt, sollten umweltschonende und intelligent miteinander vernetzte Angebote gemacht werden“, schließt Matt. Wer mehr E-Mobilität will, der müsse flächendeckend Ladepunkte bauen, wer mehr Radverkehr will, der müsse attraktive und sichere Wegenetze schaffen, wer mehr Pendler auf die Schiene bringen will, der müsse Haltepunkte und komfortable Umsteige-Hubs anbieten.

Verkehrswende für den Großraum Regensburg

Die Forderungen im IHK-Leitbild sind überregional von hoher Bedeutung und wirken gleichzeitig in jede einzelne Stadt und jeden Landkreis hinein. Der Großraum Regensburg steht dabei als überregionaler Flaschenhals besonders im Fokus. Bereits 2019 hatte eine Umfrage von IHK und Handwerkskammer dies belegt und die Sorgenkinder auf der Straße herausgestellt. Neben dem Pfaffensteiner Tunnel waren dies vor allem die nahen Autobahnen und Brücken. Aber auch von vielen altbekannten Maßnahmen erhoffen sich die Regensburger Wirtschaftsvertreter Besserung – mit der Reaktivierung des Bahnhalts Walhalla-

Überblick über die Verbindungen und die notwendigen Handlungsfelder des Straßennetzes im Großraum Regensburg

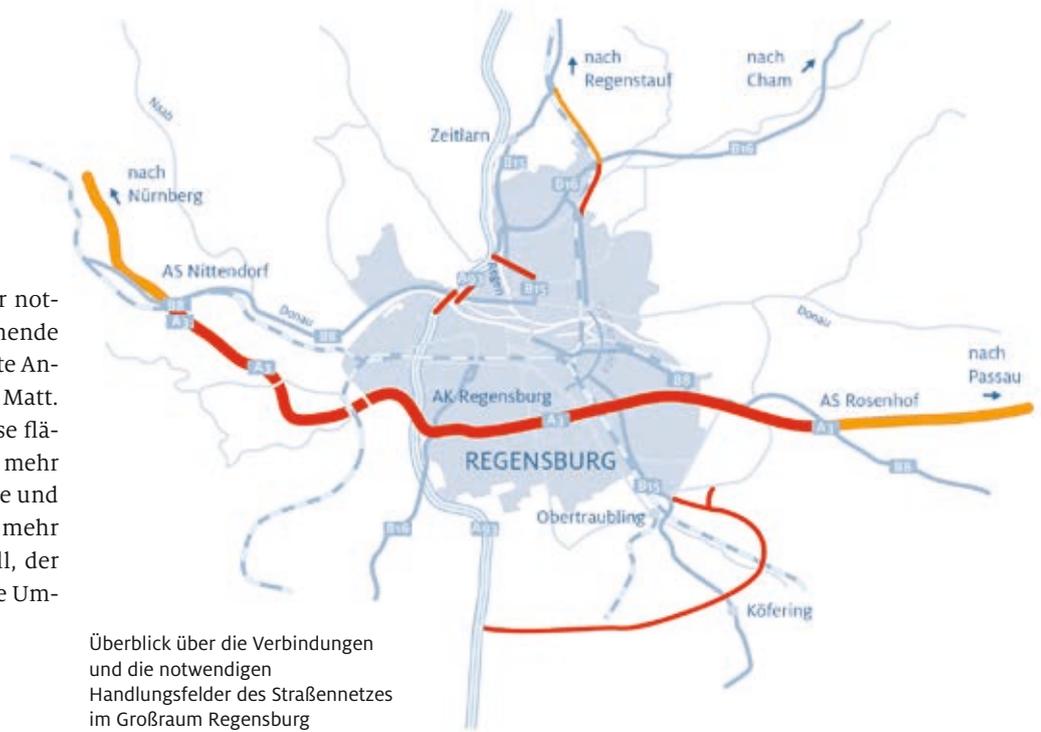
straße und dem Bau zusätzlicher Gleise zwischen Regensburg und Obertraubling auch auf der Schiene. Viele davon wurden bereits 2005 in einem Verkehrsgutachten festgestellt, wie IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Jürgen Helmes zu bedenken gibt: „Insgesamt 35 Verbesserungsvorschläge für Regensburgs Verkehrsprobleme wurden 2005 vom Gutachter erarbeitet. In der Realisierung ist der große Wurf bisher aber noch nicht gelungen.“

Tatsächlich konnte kaum eine Forderung im Großraum Regensburg seit der letzten Leitbild-Auflage als Erfolg verbucht werden. Für Helmes kein Grund locker zu lassen: „Es wäre das falsche Signal, eine weiterhin wirksame Maßnahme aufzugeben, nur weil sie schon viel zu lange in der Umsetzung braucht.“ Stattdessen fokussiert sich die IHK im neuen Leitbild auch in

Regensburg mehr denn je auf den Spagat zwischen nachhaltiger Verkehrswende und attraktiver Mobilität. „Mobilität und Logistik müssen zusammen gedacht werden“, betont Helmes. Daher fänden sich innovative konzeptionelle und technologische Ansätze sowie Möglichkeiten zur Vernetzung der Verkehrsmittel verstärkt im Leitbild wieder. //



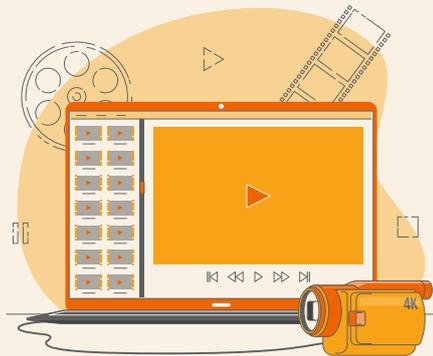
Überblick über die Verbindungen und die notwendigen Handlungsfelder der Schienenverbindungen im IHK-Bezirk



Info

Download des IHK-Leitbilds Mobilität und Verkehr mit allen für die Oberpfalz und den Landkreis Kelheim relevanten Projekten
www.ihk-regensburg.de/mobilitaet

Ansprechpartner
 Manuel Lorenz
 09443 92824-10
lorenz@regensburg.ihk.de



Film ab

Videos gewinnen in der Unternehmenskommunikation immer mehr an Relevanz. Über diese können Arbeitgeber potenzielle Mitarbeiter auf sich aufmerksam machen, Einblicke ins Unternehmen und den Arbeitsalltag geben, um damit für sich zu werben. Das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung bietet eine Checkliste für Videoproduktion in Eigenregie an und gibt Tipps, was es vor und während des Drehs zu beachten gilt.



Weitere Infos

www.kofa.de/strategische-personalarbeit/employer-branding/arbeitgebermarke/videos-erstellen

Fachkräfte aus dem Ausland

Die Corona-Pandemie wirkt sich auf die Einreise und den Aufenthalt von ausländischen Fachkräften in Deutschland aus. Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat verordnete vorübergehende aufenthaltsrechtliche Regelungen und behördliche Maßnahmen. Das Portal der Bundesregierung für Fachkräfte aus dem Ausland bietet eine Übersicht der aktuellen Regelungen.



Weitere Infos

www.make-it-in-germany.com/de/unternehmen

Betriebliches Betreuungsangebot

In Deutschland wächst die Zahl der betrieblichen Kinderbetreuungsangebote. Dabei muss es nicht immer die Betriebskita sein. Das Betreuungsangebot muss zum Unternehmen und seinen Beschäftigten passen. Mit dem neu aufgelegten Förderprogramm „Betriebliche Kinderbetreuung“ unterstützt das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen

und Jugend bis Ende 2022 Arbeitgeber, die sich in der betrieblichen Kinderbetreuung engagieren wollen. Die vier Bausteine des Förderprogramms Kindertagesbetreuung, Kindertagespflege, Betreuung in Ausnahmefällen und Ferienbetreuung bilden Module zur Entwicklung eines geeigneten Betreuungsangebots.



Weitere Infos

www.bmfsfj.de
Stichwort: Betriebliche Kinderbetreuung



Mehr Informationen

finden Sie im Internet unter www.ihk-regensburg.de/fachkraefte

IMMER UNTER STROM für nachhaltiges IT-Remarketing

Individualisierte, lösungs- und kundenorientierte **REMARKETING-KONZEPTE**



IT-Lifecycle-Konzept für

- ✓ Server, Storage, Netzwerk
- ✓ PC, Notebooks, Monitore
- ✓ Komponenten: CPU, RAM, NIC etc.



Maßgeschneiderte Logistik

- ✓ Abwicklung nach Ihren Wünschen
- ✓ Unkomplizierte und schnelle Realisierung



Datensicherheit

- ✓ 100% sicher
- ✓ Zertifizierte Datenlöschung (auch vor Ort)
- ✓ Physikalische Zerstörung



quattroM 
REMARKETING SERVICES
We refresh IT!

☎ 09402 938505-0 | ✉ info@quattroM.com | www.quattroM.de | Gutenbergstr. 8a | 93128 Regenstauf

Ostbayern beste Azubis trotzen Corona

Junge Fachkräfte setzen **Eckpfeiler für erfolgreiche, berufliche Zukunft**. Die IHK ehrt die **64 besten Absolventinnen und Absolventen** der beruflichen Aus- und Weiterbildung.

Die Corona-Pandemie begleitet die Auszubildenden und Unternehmen in der Oberpfalz und dem Landkreis Kelheim nun schon über ein Jahr. Trotz herausfordernder Rahmenbedingungen glänzten 64 Absolventinnen und Absolventen der beruflichen Aus- und Weiterbildung mit Höchstleistungen in ihrem Fachbereich. Die IHK ehrte 26 technische und 13 kaufmännische Auszubildende, die von mehr als 2.100 Prüfungsteilnehmern im Winterhalbjahr 2020/21 Bestnoten erreichten, sowie 25 Weiterbildungsabsolventen. Eine Präsenzveranstaltung für die Bestenehrung konnte aufgrund der Pandemie leider erneut nicht stattfinden, „gerade deshalb wollen wir aber umso mehr die hervorragenden Leistungen unserer besten Aus- und Weiterbildungskandidaten sowie deren Ausbildungsbetriebe hervorheben, die mit Kreativität und einer guten Portion Pragmatismus erfolgreich der Krise trotzen“, betont IHK-Präsident Michael Matt.

Das Thema Fachkräftesicherung ist und bleibt eine entscheidende Herausforderung für die Gesellschaft. „Die Corona-Pandemie verlangt uns nach wie vor vieles ab – von den Auszubildenden, ihren Ausbildungsbetrieben bis hin zur IHK, die für die Prüfungen in der Aus- und Weiterbildung verantwortlich ist“, sagt Matt. Dennoch funktioniert das System der beruflichen Bildung nicht zuletzt dank gemeinsamer Anstrengungen. „Es macht Mut zu sehen, wie flexibel die Unternehmen auf die erschwerten Bedingungen reagieren und auch die Nachwuchskräfte lassen sich nicht aus dem Konzept bringen“, betont Matt. „Die Auszubildenden haben in dieser schwierigen Zeit Bestleistungen erbracht und die Basis für eine erfolgreiche, berufliche Zukunft gelegt.“ Nun liege es auch an den Unternehmen, den Weiterbildungsdrang ihrer Fachkräfte aktiv zu unterstützen. Matt empfiehlt den Azubis, es den Weiterbildungsabsolventen gleich zu tun: „Unsere Wirtschaft braucht junge

Menschen, die ihre Begabungen einsetzen und entfalten können.“ Diese durch Weiterbildungsangebote sowie Aufstiegsfortbildungen, Seminare oder Schulungen zu fördern, gehöre auch in Krisenzeiten zu den Aufgaben eines attraktiven Arbeitgebers. //

Info

 **Überblick der besten Absolventen einer IHK-Weiterbildung und Ausbildung nach Prüfbezirken aus dem Winter 2020/21**
www.ihk-regensburg.de/beste2021

 **Ansprechpartner**
Ausbildung
Ralf Kohl | 0941 5694-252
kohl@regensburg.ihk.de
Weiterbildung
Helmut Vogl | 0941 5694-253
vogl@regensburg.ihk.de







Nach verschiedenen Ausbildungs- und Berufsstationen möchte Jasmin Brand **mit Blick auf die Umwelt etwas bewegen**. Mit ihren beiden Unverpackt-Läden will die Geschäftsfrau **Impulse setzen** und zeigt ihren Kunden einfache Möglichkeiten ohne zu belehren.

Jasmin Brand

Ohne Abfall – mit Erfolg

HANNO MEIER

Man könne auch einfach eine Plastiktüte mitbringen, die man ohnehin schon hat, das stört Jasmin Brand keineswegs. „Wenn es schon mal da ist“, ist es der Regensburgerin wichtiger, es weiter zu nutzen als einfach achtlos wegzuworfen: Nachhaltig einkaufen ohne Müll zu produzieren, ist die (Geschäfts-)Idee, die hinter ihrem „Füllgut“ in der Oberen Bachgasse 21 steckt: „Bring deine eigenen Behältnisse mit und fülle die Waren dort selbst hinein“, sagt die 31-jährige Unternehmerin und blickt auf ihre Regale. Alle aus naturbelassenem Holz. Gegenüber der kleinen Theke stapeln sich darin hölzerne Obst- und Gemüseboxen, ringsum Glasbehälter, Kanister oder Körnerspender. Ein paar Stofftaschen hängen an einem Stück Birkenstamm. Ein Hauch von Lavendel mischt sich mit dem natürlichen Odor von Holz und anderen angenehmen Aromen im Laden. »



In eigens mitgebrachte Behälter können die Kundinnen und Kunden des Unverpackt-Ladens ihre Einkaufswünsche selbst abfüllen.

Sesamcracker, Dinkelbretzel und Schokobereen aus dem großen Einmachglas, Zahnpasta zum Aufstreichen mit der Holzspachtel, Reis und Getreidesorten rieseln aus den transparenten Zylindergefäßen direkt in die mitgebrachten Behältnisse. Zwiebeln, Tomaten und knuspriges Bauernbrot kommen aus der Region. Im Füllgut sind die Waren – soweit irgendwie möglich – unverpackt, die Lebensmittel bio-zertifiziert und sie stammen von regionalen Produzenten, soweit es solche dafür gibt.

Die junge Frau, die diesen kleinen Laden für das tägliche Leben in Regensburgs Oberer Bachgasse betreibt, heißt Jasmin Brand, kehrte vor Jahren aus Straubing in ihre Geburtsstadt Regensburg zurück: „Zum Studieren“, sagt sie, blickt in ihr 30-Quadratmeter-Tante-Emma-Ambiente des 21. Jahrhunderts und erzählt von ihren „eigentlich mal ganz anderen Plänen“. Nach der FOS in Straubing lebte sie ein Jahr als Au-pair in Philadelphia. Für die 19-Jährige aus der niederbayerischen Gäubodenstadt „die große Welt“, die sie gar nicht mehr verlassen wollte. Ihre Eltern überredeten sie: Komm erst mal heim! Jasmin kam und plante sofort die Rückkehr. Gemeinsam mit Freundinnen hatte sie ein amerikanisches College im Blick.

„Eigentlich müssten wir noch viel mehr solche Projekte machen.“

Dann sprang eine nach der anderen ab und Jasmin schrieb sich für ein Mathematik-Studium in Regensburg ein. Lehrerin wäre sie gerne geworden. Das scheiterte an ihrem Fachabitur und an der Tatsache, dass sie für die 13. Klasse Fachoberschule zu spät aus den USA zurückkehrte. „Mit dem Wechsel zu den Lehramtlern klappte es auch nach dem Grundstudium irgendwie nicht“, erzählt sie, und irgendwann als Mathematikerin in einem Versicherungsbüro zu landen, das wäre der Albtraum für jemanden gewesen, der von sich sagt: „Ich brauche die Menschen um mich!“

Traumberuf Geschäftsfrau

Der Biomarkt-Betreiber, bei dem sie während des Studiums jobbte, bot ihr eine Aus-

bildungsstelle an. Zwei Jahre später hielt die leidenschaftliche Hobbygärtnerin ihren Handelsfachwirt in Händen. Weil „irgendwie auch das noch nicht das Richtige war“, erweiterte die junge Oberpfälzerin ihre Skills mit einem Fernstudium in Grafik/Design, um nach zwei folgenden Berufsjahren ein weiteres Mal festzustellen, „dass ein Bürojob einfach nicht das meine ist“.

Lange Zeit geisterte jene Idee von einem eigenen „zuckerfreien Café“ in den Altstadtgassen durch ihren Kopf, deren Ursprung ihrem Magen-Darm-Trakt entstammt: „Darmflora mit Antibiotika zerstört und dann auch noch schlecht ernährt“, schüttelt die Anfang-Dreißigerin rückblickend über sich selbst den Kopf. Damals begann sie ihr Brot selbst zu backen, Kosmetika mit natürlichen Zutaten anzurühren und sich viel Wissen über Naturprodukte und Nachhaltigkeit anzueignen. Freundinnen animierten sie, ihren immensen Fundus weiterzugeben. So begann die Karriere als Volkshochschuldozentin mit Kursen über zuckerfreies Essen, gesunde Ernährung, über Putzmittel ohne Chemie und über Nachhaltigkeit im Allgemeinen. In einem ihrer Kurse lernte die ehemalige Mathe-Studentin, die privat in einem 14-Quadratmeter-Tiny-House wohnt, die

Gründer des Regensburger „Unverpackt-Ladens“ kennen, die kurz vor der Aufgabe ihres Geschäfts standen. „Ich hab’ ja lange Zeit in einem Bioladen gearbeitet und kannte die Basics des Geschäfts“, sagt Jasmin Brand so spontan, wie ihr der Gedanke kam, der sie nicht mehr los ließ: „Wenn die Stadt für einen Füllgut-Laden reif ist, dann mache ich einen.“

Ehrgeiz und Crowdfunding

Doch wie finanzieren ohne entsprechendes Kapital? „Crowdfunding“ zählte bis dato nicht unbedingt zum aktiven Wortschatz der kreativen Jungunternehmerin. Aber wozu gab es schließlich Youtube & Co.? Sie inhalierte Tutorials, schnappte sich eine Kamera, drehte ein Video und wusste schon beim dritten Take exakt, was sie sagen wollte. „Ich habe den Leuten einfach meine Idee vorgestellt, den Unverpackt-Laden retten zu wollen“, erzählt sie mit einer Begeisterung in der Stimme, die selbst völlig unverpackt aus ihr sprudelt. Sie publizierte ihre Idee über Social Media, rannte Redakteuren die Türen ein und organisierte Infoveranstaltungen im Laden. Interessenten sollten im Vorfeld Gutscheine erwerben um so das Startkapital von 25.000 Euro zu generieren. Vier Wochen blieben Zeit, bis dahin musste der vorab definierte Betrag erreicht sein. „Nur ein Euro weniger und das ganze Projekt wäre geplatzt“, erzählt sie von dem Ehrgeiz, der sie damals plötzlich packte. Das ist gerade mal zwei Jahre her.

Unaufhaltsam wie der Wasserstand einer Badewanne mit aufgedrehtem Hahn stieg ihr Kontostand an. Bis auf 30.000 Euro. Fast 500 Unterstützer hatten sich beteiligt und zum Schluss sogar 5.000 Euro mehr auf das Gutscheinkonto eingezahlt als gefordert. Ein Vertrauensvorschuss, den Jasmin Brand auch als Zeichen wertete, dass viele Leute einen solchen Laden wollen. „Von 5-Euro-Spenden für die Umwelt bis zu 500-Euro-Einkaufsgutscheinen war da alles dabei“. Und vor allem: „Die Leute waren dann auch so aufgeschlossen, nicht gleich den kompletten Betrag am ersten Tag einzulösen.“ Das verschaffte die Luft, um ihr Geschäft auf die Beine zu stellen. Einfach war das Start-up dennoch keineswegs. Die 30.000 Euro waren schließlich

nur ein finanzieller Vorschuss. Sie musste Zahlungen an die Vorbesitzer des Ladens leisten, Miete zahlen, für entsprechenden Warenbestand sorgen und Gutscheine einlösen – teilweise sogar mit nicht einkalkulierten Versandkosten. Von ihren diversen Ausbildungen habe sie dabei sehr profitiert, egal, ob beim Wareneinkauf, bei der Logistik oder beim Dekorieren der Schau Fenster – und wenn man dabei auch noch gut im Rechnen ist, kann das garantiert auch nicht schaden.

Etwas schaffen können

Ihr Vater ist Steuerberater, die Mutter arbeitet in der Kinderbetreuung – „manchmal sind sie damals schon ein wenig an mir verzweifelt und haben sich gedacht, was macht sie denn jetzt schon wieder“, lacht Jasmin heute und freut sich, dass sich eigentlich jede ihrer Stationen als Gesamtpaket zusammenfügt. Während die ursprünglichen Gründer nach kurzer Zeit das Handtuch warfen, läuft das Füllgut unter Jasmin Brands Riege „kontinuierlich und immer besser“. Schon nach anderthalb Jahren platzte der kleine Laden an der Ecke Obere Bachgasse/Alte Manggasse aus allen Nähten. Ein freiwerdendes Geschäft schräg gegenüber an der Ecke zur Obermünsterstraße kam wie gerufen. Weil eine gute Bekannte sie immer wieder bekniete, „so etwas doch auch in ihrer Heimatstadt zu machen“, eröffnete sie zudem einen zweiten Laden in Straubings Frauenhoferstraße.

„Das gibt einem auch ein Gefühl, dass wir gemeinschaftlich etwas schaffen können“, sagt Jasmin, „dass wir alle einen Planeten haben wollen, auf dem man auch in Zukunft leben kann“. Die leidenschaftliche Freizeitköchin lebt ihre nachhaltige Lebensphilosophie vom Fahrrad vor der Ladentür bis zu ihrem Mini-Haus mit großem Garten vor den Toren der Stadt. „Alles selbst gebaut“ – mit ihrem Mann, der für den Holzbau die gleiche Leidenschaft in sich trägt, wie seine Frau für unverpackte Angebote.

Dabei wolle sie niemanden belehren, nur dazu anstoßen, bewusst zu entscheiden. „Eigentlich“, sagt die Ladenbetreiberin, „müssten wir noch viel mehr solche Pro-

jekte machen.“ Projekte mit einer Produktpalette wie in Jasmins nachhaltigem „Tante-Emma-Laden“, die von A wie Aufstriche bis Z wie Zahnpasta und fast allem, was man fürs tägliche Leben wirklich braucht, reicht.

Nachhaltige Empfehlung

Es ist Mittwoch, kurz vor elf Uhr. In ein paar Minuten öffnet Füllgut. Zwei Kunden stehen bereits vor der Tür. Einer bringt seine „Rogl“ mit in die ein halbes Kilo frische Farfalle passt, zwei Zwiebeln und anderes Gemüse für eine feine Pasta. Eine junge Frau widmet sich dem Kosmetikregal, greift zu einer Tube Zahnpasta. Tube? „Schaut aus wie Plastik, ist aber aus Zuckerrohr und 100 Prozent biologisch abbaubar“, sagt Jasmin und überfliegt im nächsten Moment die respektable Liste mit Vorbestellungen auf ihrem Holztresen.

Es läuft so gut, dass sie trotz einer zuverlässigen Aushilfe, momentan nicht einmal mehr mit der Pflege ihrer Homepage hinterher kommt, wo Kunden das aktuelle Warenangebot einsehen können. Ansonsten reicht die Baustelle im Netz bis zum Impressum, wo immer noch Jasmin Simmel als Betreiberin steht, obwohl die Unternehmerin längst mit Nachnamen Brand heißt. Aber ihre Werbung stützt sich ohnehin zum Großteil auf Mund-zu-Mund-Empfehlung und das ist bekanntlich die nachhaltigste und erfolgversprechendste Form der Bestätigung für ein gutes Engagement.

„Natürlich kommt auch Füllgut nicht ganz ohne Umverpackungen aus“, gesteht sie ganz zum Schluss. Aber ganze „ein bis zwei gelbe Plastik-Säcke im Jahr“ beweisen, dass es ohne großen Aufwand auch ohne diese irrsinnigen Berge an Plastikmüll und Verpackungsabfall gehen kann. Mit ihrem Geschäftsmodell weist Jasmin Brand den Weg. //



www.fuellgutregensburg.de

Daten aus der Region

Region	Verarbeitendes Gewerbe Februar 2021 ⁴				Baugewerbe Feb. 2021 ²		Tourismus Feb. 2021 ³		Arbeitsmarkt April 2021 ¹	
	Umsatz ges. (T.€)		Auslandsumsatz ⁵ (T.€)		Umsatz (T.€)		Gästekünfte		Arbeitslosenquote	
	Feb. 2021	Veränderung z. Vorjahresmonat	Feb. 2021	Veränderung z. Vorjahresmonat	Feb. 2021	Veränderung zum Vorjahresmonat	Feb. 2021	Veränderung zum Vorjahresmonat	April 2021	Vorjahresmonat
Kreisfreie Städte										
Amberg	180.929	-14,0%	151.033	-13,8%	8.774	-26,7%	692	-74,3%	5,0	5,4
Regensburg	1.040.579	-14,4%	758.231	-15,4%	7.747	2,1%	5.563	-85,9%	4,8	4,1
Weiden	28.190	-14,4%	4.121	-25,3%	1.217	-33,8%	827	-72,0%	5,6	5,9
Landkreise										
Amberg-Weizsäckchen	89.836	-2,3%	34.659	15,0%	5.385	-16,4%	1.575	-76,2%	2,9	2,9
Cham	221.260	-14,0%	101.135	-14,6%	14.569	-17,0%	2.717	-93,0%	2,8	3,2
Neumarkt	191.798	-8,6%	50.468	-29,9%	57.716	-33,8%	2.408	-80,7%	2,3	2,2
Neustadt/Waldnaab	174.627	-14,1%	73.140	-0,1%	5.974	-23,1%	2.169	-66,8%	3,2	3,3
Regensburg	222.269	2,6%	167.957	27,4%	8.372	-14,8%	3.075	-70,0%	2,8	2,4
Schwandorf	288.500	-1,7%	105.325	4,7%	9.225	-4,8%	2.716	-67,6%	3,5	3,4
Tirschenreuth	221.201	-5,9%	80.293	-11,0%	10.651	-8,1%	1.463	-78,9%	3,1	3,5
Kelheim (Ndby)	164.478	-11,5%	59.222	0,8%	10.501	-44,4%	2.902	-80,4%	3,3	2,7
Oberpfalz	2.659.190	-10,4%	1.526.361	-9,9%	129.630	-24,4%	23.205	-82,8%	3,4	3,3
IHK-Bezirk	2.823.668	-10,4%	1.585.583	-9,5%	140.131	-26,4%	26.107	-82,7%	3,4	3,2
Bayern	25.458.805	-7,8%	14.658.460	-3,4%	838.741	-16,7%	311.142	-88,0%	3,7	3,6

¹ Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen; Quelle: Bundesagentur für Arbeit

² Baubetriebe mit 20 oder mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften; Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

³ Ankünfte von Gästen in Beherbergungsbetrieben mit mehr als 10 Betten und auf Campingplätzen mit mehr als 10 Stellplätzen; Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

⁴ Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) mit 50 oder mehr Beschäftigten; Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

⁵ grenzüberschreitender Warenverkehr mit dem Ausland (alle körperlich ein- und ausgehenden Waren sowie elektrischer Strom); berichtspflichtig sind alle umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen, deren Warenverkehre den Wert von 500.000 € nicht übersteigen

Region	Einzelhandel Februar 2021 ⁶				Gastronomie Februar 2021 ⁷			
	Umsatz ⁷		Beschäftigte		Umsatz ⁷		Beschäftigte	
	Feb. 2021 2015 = 100	Veränderung z. Vorjahresmonat	Feb. 2021 2015 = 100	Veränderung z. Vorjahresmonat	Feb. 2021 2015 = 100	Veränderung z. Vorjahresmonat	Feb. 2021 2015 = 100	Veränderung z. Vorjahresmonat
Bayern	*		*		*		*	
Deutschland	103,0	-5,3%	103,1	-0,9%	39,9	-60,5%	70,0	-31,0%

Daten werden nicht auf Stadt- und Landkreisebene ausgewiesen

⁶ Betriebe des Einzelhandels (ohne Kfz-Handel) mit einem Jahresumsatz von 250.000 € und mehr

⁷ Betriebe mit einem Jahresumsatz von 150.000 € und mehr

* Daten vom Bayerischen Landesamt für Statistik lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor

Quellen: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Statistisches Bundesamt



Ansprechpartnerin Statistik

Maria Gruber | 0941 5694-242

gruber@regensburg.ihk.de



www.ihk-regensburg.de/statistik

Impressum

Herausgeber

IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim

„Wirtschaft konkret“ – Mitteilungsblatt der

Industrie- und Handelskammer Regensburg

für Oberpfalz / Kelheim

D.-Martin-Luther-Straße 12, 93047 Regensburg

Telefon 0941 5694-0, Fax -279

info@regensburg.ihk.de, www.ihk-regensburg.de

Verantwortlicher Redakteur

Dr. Jürgen Helmes

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der IHK wieder. Nachdruck nur auf Anfrage und mit Quellenangabe gestattet. Belegexemplar erbeten.

Die in dieser Publikation gewählte Form des generischen Maskulinums bezieht sich inhaltlich gleichermaßen auf alle Geschlechter.

Haftung: Der Inhalt dieses Heftes wurde sorgfältig erarbeitet. Dennoch übernehmen Autoren, Herausgeber, Redaktion und Verlag für die Richtigkeit von Angaben, Hinweisen und Ratschlägen sowie für eventuelle Druckfehler keine Haftung.

Erscheinungsweise: elfmal jährlich, jeweils zum ersten Werktag im Monat

Bezug und Abonnement: IHK-Mitglieder erhalten „Wirtschaft konkret“ im Rahmen ihrer grundsätzlichen Beitragspflicht.

Druck

Fr. Ant. Niedermayr GmbH & Co. KG

Leibnizstraße 3, 93055 Regensburg

Telefon 0941 78 72-0, Fax -222

mail@niedermayr.net, www.niedermayr.de

Konzept, Gestaltung, Illustration

bauer.com communication & marketing gmbh

Augustenstraße 19, 93049 Regensburg

team@bauercom.eu, www.bauercom.eu

Fotos

bauer.com gmbh; © Knorr (3); stock.adobe.com – © noppawanog (1), pagnacco (7), ontsunan (8), Malte Reiter (8), dzmtry (9), Gajus (9), jirsak (20), H_Ko (21), BillionPhotos.com (21), Govan (21), metamorworks (22), fotomowo (23), Proxima Studio (24), onephoto (24), samott (25), oatawa (26), Worawut (26), REDPIXEL (27), Andy Ilmberger (31), Artinun (33), Countrypixel (44), pagnacco (46), samuii (6, 49); fotolia.com – © kasto (22); istockphoto.com – © Heorshe (38); © freepik.com (18, 48); Burckhardt Design GmbH (47); © Brauerei Eichhofen (6); © Meier (7); © Götz (7)

Anzeigen

Media + Werbeservice Anna Maria Faust

Ohmstraße 1, 93055 Regensburg,

Telefon 0941 92008-25, Fax -10

annamaria.faust@pr-faust.de

Pflichtinformationen zum Datenschutz

www.ihk-regensburg.de/infos_dsgvo



geprüfte durchschnittlich
verbreitete Auflage
52.964 Exemplare im 1. Quartal 2021

FÜHRUNGSKRÄFTEAUSBILDUNG FÜR TECHNIKER, MEISTER UND INGENIEURE AUCH OHNE ABITUR UND BERUFSBEGLEITEND



Bachelor Technologiemanagement

- Kombination aus Technik, Wirtschaft und Management
- Bis zu 4 Semester anrechenbar



Master Digital Business Engineering

- Für Ingenieure & Informatiker
- Weiterbildung in Engineering, Digitalisierung, IT & Management



Master Cyber Security

- 2-3 Blockveranstaltungen pro Semester
- Speziell für Ingenieure und Informatiker



Hochschulzertifikate

- Lean Management & Kaizen Practitioner
- Six Sigma Yellow Belt / Green Belt
- Descriptive Data Analytics



Handelsregister (Auszug)

Alle Handelsregister-Meldungen aus der Region finden Sie aktuell und ungekürzt unter www.ihk-regensburg.de/hr

» Die Firmendatenbank der Bayerischen IHKS finden Sie unter www.firmen-in-bayern.de

Deutschlandweit suchen Sie am besten unter www.unternehmensregister.de



Ansprechpartnerin

Lorena Schmidt | 0941 5694-221
schmidt@regensburg.ihk.de

Die folgenden gekürzten Handelsregister-Eintragungen entstammen dem Bundesanzeiger. Die ausführlichen Meldungen finden Sie unter www.ihk-regensburg.de/hr zum Download. Es handelt sich nicht um eine amtliche Bekanntmachung. Für die Richtigkeit der Angaben übernimmt die IHK keine Gewähr. Abkürzungen: Gf.: Geschäftsführer PhG.: Persönlich haftender Gesellschafter Inh.: Inhaber L.: Liquidator P.: Prokura Prt.: Partner EP.: Einzelprokura GP.: Gesamtprokura V.: Vorstand Vv.: Vorstandsvorsitzender

In () gesetzte Angaben der Anschrift und des Geschäftszweiges erfolgen ohne Gewähr:

AG Amberg Neueintragungen

26.03.2021 - **VHL GmbH**, Burglengenfeld. die Änderung § 1 (2) (Sitz, bisher Hausen). Gf.: Liebl, Volker.

26.03.2021 - **Lindner Beteiligungs UG (haftungsbeschränkt)**, Schnaittenbach. Gf.: Lindner, Stefan.

26.03.2021 - **Stefan Rembs Steuerberatungsgesellschaft mbH**, Maxhütte-Haidhof. Gf.: Rembs, Stefan.

29.03.2021 - **OIL MAXX GmbH & Co. KG**, Hirschau. PhG.: OIL MAXX Verwaltungs GmbH, Hirschau.

29.03.2021 - **HITLHosen-Manufaktur GmbH**, Sulzbach-Rosenberg. Änderung Ziffer I. Nr.2 (Sitz, bisher München). Gf.: Höfert, Günther; Kränzle, Gerhard.

30.03.2021 - **uDrive GmbH**, Schwandorf. Gf.: Friedrich, Andreas.

31.03.2021 - **JOiN 360 GmbH**, Schwandorf. Änderung § 1 (Firma und Sitz, hier: Sitz, bisher Saarbrücken). Gf.: Dr. Nguyen, Quan. EP.: Nguyen, Johanna.

31.03.2021 - **MS Scharf UG (haftungsbeschränkt)**, Amberg. Gf.: Scharf, Martin.

06.04.2021 - **Duschner GmbH & Co. KG**, Guteneck. PhG.: Duschner Bau GmbH, Nabburg.

08.04.2021 - **FELLNER Schreinerei Massenricht GmbH & Co. KG**, Hirschau. PhG.: Schreinerei Michael Fellner Verwaltungs GmbH, Hirschau.

12.04.2021 - **PETrian UG (haftungsbeschränkt)**, Ebermannsdorf. Änderung §§ 1 (Firma, bisher ,PetRi@n Online Services UG (haftungsbeschränkt)', und Sitz, bisher Wilhermsdorf) sowie 2 (2) (Gegenstand) und 5 (Geschäftsführung, Vertretung). Gf.: Müller, Peter; Müller, Florian.

12.04.2021 - **IZ Bayern GmbH**, Auerbach i. d. Opf..

Änderung Firma (bisher SMLD GmbH), Sitz (bisher Regensburg) und Gegenstand. Ausgeschieden Gf.: Müller, Steve. Gf.: Altincik, Ilhan; Zosel.

AG Amberg Veränderungen

25.03.2021 - **Ratisbona Projektentwicklung KG**, Maxhütte-Haidhof. Sitz verlegt, nun: Regensburg.

25.03.2021 - **GS-Klinker-Bau UG (haftungsbeschränkt)**, Schwandorf. Ausgeschieden Gf.: Starke, Ingolf. Bestellt Gf.: Bírová, Zuzana.

25.03.2021 - **almavita Projekt 2 GmbH**, Schwandorf. Änderung § 1 (Firma) sowie des § 2 (Gegenstand). Neue Firma: almavita Personal GmbH.

26.03.2021 - **Wasserkraftwerke Winkler GmbH**, Amberg. Änderung Ziffer 1 Satz 2 (Sitz). Neuer Sitz: Schwarzenfeld. Gf.: Winkler, Grazyna.

26.03.2021 - **SBS CNC-Technik Verwaltungs-GmbH**, Vilseck. Änderung § 5 (Geschäftsjahr).

26.03.2021 - **WKW Winkler Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt)**, Amberg. Änderung § 1 Ziffer 2 (Sitz). Neuer Sitz: Schwarzenfeld. Gf.: Winkler, Grazyna.

26.03.2021 - **M&M Vertriebs UG (haftungsbeschränkt)**, Oberviechtach. Änderung § 1 Satz 2 (Sitz). Neuer Sitz: Neunburg vorm Wald.

26.03.2021 - **ISM GmbH**, Maxhütte-Haidhof. Änderung § 1 Nr.1 (Firma). Neue Firma: ISM Gebäudetechnik GmbH.

29.03.2021 - **aia automations institut GmbH**, Amberg. Änderung § 3 (Gegenstand). Bestellt Gf.: Bauer, Maximilian Hans-Jürgen.

29.03.2021 - **Bestattungen Birner e.K.**, Neunburg vorm Wald. Neuer Inh.: Wilhelm, Karl Maximilian. Nicht mehr Inh.: Wilhelm, Jennifer.

30.03.2021 - **WKW Winkler UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Amberg. Sitz verlegt, nun: Schwarzenfeld. Geändert, nun: PhG.: WKW Winkler Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt), Schwarzenfeld.

30.03.2021 - **Krämer GmbH**, Oberviechtach. Gf.: Eichelmann, Klaus Werner.

30.03.2021 - **Sol aid - alternative Energiesysteme GmbH**, Auerbach i.d.OPf.. Ausgeschieden Gf.: Popp, Franz. Bestellt Gf.: Eisend, Wolfgang.

31.03.2021 - **MPW Verwaltungs GmbH**, Wackersdorf. --: Vogel, Stephan Horst. Insolvenzverfahren nach Schlussverteilung aufgehoben. Gesellschaft bleibt aufgelöst.

31.03.2021 - **digitalbetrie-ben GmbH**, Amberg. Bestellt Gf.: Werner, Jörn. Ausgeschieden Gf.: Hubmann, Christian.

31.03.2021 - **tremco illbruck Group GmbH**, Bodenwöhr. Bestellt Gf.: Geyer, Walter Josef.

01.04.2021 - **sheepworld Aktiengesellschaft**, Ursensollen. Bestellt V.: Greiner, Melanie. P. erloschen: Greiner, Melanie.

01.04.2021 - **Physio Fit UG (haftungsbeschränkt) Praxis für Physiotherapie**, Schmidgaden. Ausgeschieden Gf.: Falkenstein, Nicole.

06.04.2021 - **Max Heinrich Spedition und Transporte GmbH & Co. KG**, Hirschau. P. erloschen: Forster, Carola.

06.04.2021 - **Zoofachmärkte Haller GmbH**, Sulzbach-Rosenberg. Geändert, nun: L.: Haller, Dieter. Gesellschaft ist aufgelöst.

06.04.2021 - **Pro Kart Racing Team GmbH**, Wackersdorf. Ausgeschieden Gf.: Arnold, Peter; Arnold, Christian; Hammer, Christian; Meingast, Josef; Raith, Josef; Ruhland, Peter. Geändert, nun: L.: Fritsch, Stephan. Gesellschaft ist aufgelöst.

06.04.2021 - **Gartengestaltung Sperber GmbH**, Sulzbach-Rosenberg. Ausgeschieden Gf.: Sperber, Richard. Bestellt Gf.: Wachtl, Danny.

06.04.2021 - **DLB Oberviechtach Geschäftsführungs-GmbH**, Oberviechtach. Bestellt Gf.: Grimm, Hans-Peter.

06.04.2021 - **Finanzpassion UG (haftungsbeschränkt)**, Burglengenfeld. Geändert, nun: L.: Winkler, Daniel. Gesellschaft ist aufgelöst.

07.04.2021 - **Max Heinrich Spedition und Transporte Verwaltungs GmbH**, Hirschau. Geändert, nun: L.: Forster, Doris. P. erloschen: Forster, Carola. Gesellschaft ist aufgelöst.

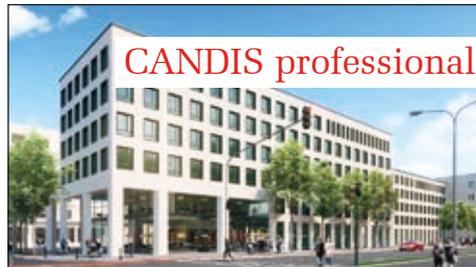
Immobilien



Der Top-Standort einer Top-Region: Büros, die mit Ihrem Erfolg wachsen

flexible Mietflächen provisionsfrei |
professionelle Planung | 3.500 kostenlose
Parkplätze | bis zu 16.000 Besucher pro Tag |
Hotel, Tagung, Einkaufspassage | attraktives Ar-
beitsumfeld | 360 erfolgreiche Nachbarn

Info: 0941 4008 131 | www.gewerbepark.de



VERMIETUNG:
T. 0941-83023-331
info@schmack-immobilien.de

www.schmack-immobilien.de

Historisches Gutsanwesen mit Wohngebäuden und Hallen

Das historische Anw. mit ca. 4000 m² Wohn-/Nutzfläche ist idyllisch gelegen in fast Alleinlage in der Nähe von Kelheim.

Das exklusive Gutshaus mit Gewölbdecken hat hochwertige Bäder und schöne Stein- und Parkettböden. Das Personalhaus ist aufgeteilt in vier hellen Wohnungen mit Parkett. Bäder und WC's sind gefliest. Zwei weitere kleine Häuser sind noch vorhanden.

Die Erdgeschoss-Hallenfläche mit einer Höhe von ca. 3,5 m ist in drei Bereiche aufgeteilt und ausgestattet mit Leuchten, Betonböden sowie einem elektrischen Ladetor. Die Obergeschoss-Hallenfläche mit einer Höhe von ca. 3 m hat ebenfalls ein Ladetor, zum Be- und Entladen mit einem Stapler. Die beiden Hallenflächen sind nicht beheizt. **EUR 2,5 Mio.**

Energieausweis in Erstellung

weitere Objekte unter

www.trummer.de

TRUMMER
IMMOBILIEN 0941 44 76 33
<http://www.trummer.de>

08.04.2021 - **Mickan Generalbaugesellschaft Amberg Verwaltungs-mbH**, Amberg. GP.: Schötz, Markus.

08.04.2021 - **A.P. Bioenergietechnik GmbH**, Hirschau. Ausgeschieden Gf.: Fellner, Herbert.

08.04.2021 - **Wohnwert Bau GmbH**, Amberg. Bestellt Gf.: Schmidt, Wolfgang; Sticke, Nico.

08.04.2021 - **Wohnwert Projekt GmbH**, Amberg. Bestellt Gf.: Schmidt, Wolfgang; Sticke, Nico.

12.04.2021 - **S-Immobilienentwicklungsgesellschaft mbH**, Schwandorf. Ausgeschieden Gf.: Wild, Peter. Bestellt Gf.: Bendler, Nico.

12.04.2021 - **ibb Ingenieurdienstleistungen GmbH**, Pfreimd. P. erloschen: Butzke, Thorsten. EP.: Butzke, Lukas.

12.04.2021 - **Hörmann Automotive Wackersdorf GmbH**, Wackersdorf. EP.: Busch, Stephan.

12.04.2021 - **Concilium Rechtsanwalts-gesellschaft Steuerberatungsgesellschaft mbH**, Amberg. Änderung §§ 1 Ziffer 1 (Firma), 2 (Gegenstand) sowie 4 (Geschäftsjahr), 6 (Halten von Geschäftsanteilen), 7 (Verantwortliche Führung), 8 (Geschäftsführung) und 13 (Jahresergebnis und Gewinnausschüttungen) und die Streichung des § 9 der Satzung beschlossen. Neue Firma: Concilium Rechtsanwalts-gesellschaft mbH. Ausgeschieden Gf.: Dr. Meier, Michaela; Nitsche, Marion. Gf.: Dr. Heintz-Koch, Katja.

AG Amberg Lösungen

30.03.2021 - **Gallo Nero UG (haftungsbeschränkt)**, Schwarzenfeld.

31.03.2021 - **simtec - Beteiligungsgesellschaft mbH**, Schwandorf.

06.04.2021 - **Max Heinrich Spedition und Transporte GmbH & Co. KG**, Hirschau.

12.04.2021 - **BAUER BEVERAGE INGREDIENTS LIMITED**, Hahnbach.

12.04.2021 - **D. Dotzler Amberger Fensterfabrik GmbH**, Amberg.

12.04.2021 - **Securelog Trust GmbH**, Schwandorf.

AG Nürnberg Neueintragungen

19.03.2021 - **saco GmbH**, Berching. Gf.: Sandtner, Christine Franziska.

22.03.2021 - **Almana GmbH**, Pilsach. Gf.: Hollweck, Matthias.

22.03.2021 - **A. S. Bauleistungen UG (haftungsbeschränkt)**, Dietfurt a.d.Altmühl. Gf.: Alieski, Almir; Ramadanoski, Sedat.

23.03.2021 - **ME Consult GmbH**, Parsberg. Gf.: Ernsberger, Markus.

24.03.2021 - **Herrler's Friseur UG (haftungsbeschränkt)**, Dietfurt a.d.Altmühl. Gf.: Herrler, Patrizia.

31.03.2021 - **Rockoffice GmbH**, Postbauer-Heng. Gf.:

Beck-Lang, Michaela. EP.: Beck, Pascal.

01.04.2021 - **Vectis GmbH & Co. KG**, Berching. PhG.: MDC Management GmbH, Berching.

01.04.2021 - **TT Holding UG (haftungsbeschränkt)**, Parsberg. Gf.: Tenschert, Tina.

01.04.2021 - **Bleyl Immobilien GmbH**, Velburg. Gf.: Bleyl, Sonja Ursula.

07.04.2021 - **Dorf der Zukunft Röckersbühl GmbH & Co. KG**, Berggau OT Röckersbühl. PhG.: Dorf der Zukunft Röckersbühl Verwaltungs GmbH, Berggau, OT Röckersbühl.

07.04.2021 - **Die-Mehrwert-Energy Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt)**, Freystadt. Gf.: Zick, Manfred.

07.04.2021 - **JT Holding UG (haftungsbeschränkt)**, Parsberg. Gf.: Liederer, Julian.

07.04.2021 - **Dorf der Zukunft Röckersbühl Verwaltungs GmbH**, Berggau, OT Röckersbühl. Gf.: Deß, Martin.

12.04.2021 - **Feihl Immobilien GmbH**, 92348 Berg b. Neumarkt i.d.OPf.. Gf.: Feihl, Werner; Rotter, Florian.

12.04.2021 - **FUCHS Beteiligungen Verwaltung GmbH**, Berching. Gf.: Fuchs, Robert; Fuchs, Conrad.

13.04.2021 - **K Private Vermögensverwaltung GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Gf.: Körner, Stefan Herbert.

13.04.2021 - **FUCHS Beteiligungen GmbH & Co. KG**, Berching. PhG.: FUCHS Beteiligungen Verwaltung GmbH, Berching.

14.04.2021 - **Die-Mehrwert-Energy UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Freystadt. PhG.: Die-Mehrwert-Energy Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt), Freystadt.

14.04.2021 - **Alexander Fröhlich e. K.**, Seubersdorf. Inh.: Fröhlich, Alexander Johann.

AG Nürnberg Veränderungen

19.03.2021 - **Hierl Bauunternehmung GmbH**, Velburg. Ausgeschieden Gf.: Hierl, Oswald.

19.03.2021 - **Terra Consult GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Änderung § 3 Abs. 3 (Gegenstand).

19.03.2021 - **IHS-Solutions GmbH**, Neumarkt. P. erloschen: Förtsch, Thomas.

22.03.2021 - **Markus Weichselbaum GmbH**, Mühlhausen. Änderung § 1 (Sitz). Neuer Sitz: Neumarkt i.d.OPf..

23.03.2021 - **EPNS Liquidations-GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Bestellt L.: Buchner, Michael. Ausgeschieden L.: Klitsch, Michael Winfried Paul.

24.03.2021 - **Graf Bau GmbH**, Velburg. EP.: Graf, Gertraud; Graf, Stefan.

25.03.2021 - **Singer Consult GmbH**, Berching. Änderung § 1 (Firma). Neue Firma: MDC Management GmbH. Ausgeschieden Gf.: Singer, Manfred.

26.03.2021 - **5V Verwaltungs GmbH**, Freystadt.

Vermissen Sie Ihre Online-Adresse?

Bestellen Sie Ihren 2- oder 3-zeiligen Eintrag:

Preise: 2-zeilig 180,- Euro | 3-zeilig 220,- Euro
(bei Halbjahresschaltung)

Infos unter: 0941/92008-0, annamaria.faust@pr-faust.de

Änderung §§ 1 (Firma) und 2 (Gegenstand). Neue Firma: 5V Immobilien GmbH.

30.03.2021 - **FS Fuchs Systembau GmbH**, Berching. Ausgeschieden Gf.: Kirschner, Sven.

30.03.2021 - **FUCHS & Söhne Service GmbH**, Berching. Bestellt Gf.: Novotny, Michael. P. erloschen: Kirschner, Sven.

30.03.2021 - **FUCHS Systemgebäude GmbH**, Berching. P. erloschen: Kirschner, Sven.

31.03.2021 - **Klaus Hermle e.K.**, Inh. Christian Tobias Andreas Hermle, Postbauer-Heng. Firma geändert, nun: Klaus Hermle e.K., Inh. Christian Hermle.

31.03.2021 - **AS-INVEST GmbH & Co. KG**, Berg b. Neumarkt i.d.OPf.. Sitz verlegt, nun: Neumarkt i.d.OPf..

31.03.2021 - **Projektgesellschaft Hallertorstraße GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Änderung § 1 (Sitz). Neuer Sitz: Pilsach-Laaber.

31.03.2021 - **Building Information Management GLW GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Ausgeschieden Gf.: Lenz, Lisa Theresa.

01.04.2021 - **BURGES GmbH**, Freystadt. Bestellt Gf.: Burges, Kerstin Margarete.

01.04.2021 - **PCM Tea GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Geändert, nun: L.: Mittal, Nishant. Gesellschaft ist aufgelöst.

07.04.2021 - **Jura Kartonagen GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Änderung § 1 (Firma). Neue Firma: Ölscher GmbH. Ausgeschieden Gf.: Recht, Dieter Kurt Oskar.

07.04.2021 - **IMO Bau GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Ausgeschieden L.: Senyurt, Mikail. Bestellt L.: Ranieri, Francesco.

08.04.2021 - **SPANGLER GMBH**, Dietfurt. Änderung §§ 2 Satz 1 (Gegenstand), 6 (2) (Gesellschafterversammlung, Beschlüsse), 8 (2) (Verfügung über Geschäftsanteile; Teilung/Zusammenlegung) und 13 (1) und (2) (Schlussbestimmungen). Ausgeschieden Gf.: Spangler-Schäfer, Hannelore.

08.04.2021 - **EVAGO Infrastructure GmbH**, Pyrbaum. Ausgeschieden Gf.: Schmid, Lorenz.

09.04.2021 - **MW Vermietung GmbH & Co. KG**, Mühlhausen. Sitz verlegt, nun: Neumarkt i.d.OPf..

12.04.2021 - **GTK - Graphit Technik Keffer GmbH**, Dietfurt a.d.Altmühl. Von Amts wegen gelöscht: Gf.: Keffer, Holger.

Wirtschaftsmarkt von A – Z

Akquise

Neukunden gesucht!

Wir bieten Lohnfertigung / Dienstleistungen
2 Produktionsstandorte grenznah in Tschechien
Büro und Verwaltung in 93444 Bad Kötzing

Wir führen für Sie aus zu akzeptablen Preisen:
Manuelle Baugruppenmontagen, Verpackungen,
Sortieraktionen, Eintüten, Kuvertieren, Automotive,
Leder Stanzen, Montieren, eigener Fuhrpark, Personal-
dienstleistung. **Zertifiziert nach DIN ISO 9001:2015**

Altman-Concept GmbH Am Schinderbuckel 49 D-93444 Bad Kötzing www.altman-concept.de	Tel.: 09941 / 400534 Fax: 09941 / 400535 Mobil: 0171 / 7798619 info@altman-concept.de
--	--

Energiewende

www.herrensteinrunde.eu

IT-Service

Wir sorgen für die richtigen **Verbindungen**.
Mit der passenden **Hard- und Software**.

FEE F.EE GmbH
92431 Neunburg v. W. | Tel.: 09672 506-330
www.fee-systemhaus.de

EDV-Lösungen und IT-Service aus einer Hand für Firmen und Kommunen.

Wäscherei

Mietwäsche · Textilpflege
C. Fink GmbH
RAL 1 Objektwäsche, Hotel, Gastronomie
RAL 2 Krankenhauswäsche, Dialysen
RAL 3 Wäsche aus Lebensmittelbetrieben
RAL 4 Bewohnerwäsche, Pflegeeinrichtungen

Hauptstraße 15 | Tel. 09443/9 28 24 73 | www.waescherei-fink.de
93354 Biburg | Tel. 09443/25 18 | info@waescherei-fink.de
Fax 09443/75 96 | HRB 4475 Regensburg

Mit „Wirtschaft konkret“
erreichen Sie jeden Monat rund
50.000 Top-Entscheider.

IT-Service

JETZT STAATLICHE FÖRDERUNGEN NUTZEN UND DIGITALISIEREN!

Wir zeigen Ihnen, wie Sie jetzt ihren Betrieb auf den neuesten technischen Stand bringen und dabei erhebliche staatliche Förderungen nutzen.

- Mit unserer professionellen IT-Betreuung
- nutzen Sie staatliche Förderungen
 - senken Sie die Kosten,
 - erhöhen Sie die Produktivität,
 - erhalten Sie zufriedene Mitarbeiter.

Wir ermöglichen es Ihnen, erfolgreicher, einfacher und kostengünstiger zu arbeiten.

Wir digitalisieren Ihre Prozesse, sichern die Verfügbarkeit Ihrer IT, unterstützen Sie bei der Planung und dem Aufbau, bei der Wartung und dem täglichen Betrieb – weil Ihre IT uns wichtig ist!



KERNKOMPETENZ IT

☎ 0941 698988-0 🌐 kernkompetenz-it.de

Kooperation

Tschechische Firma (Kdyne) in Grenznahe Furth i.W. sucht Kooperationspartner

Langjährige Erfahrung in Montagen, Verpackung und Logistik für deutsche Firmen. Bis zu 50 Mitarbeiter, eigene Produktionshalle (400 m²) und Lager (1000 m²).

Fahrzeuge: 24t (38 Palettenstellplätze), 1,5 t (8 Pal.), 1,5 t (4 Pal.)

Kommunikation: deutsch, tschechisch

Jay Group s.r.o., GF: Zdenek Sojka
Masarykova 124, 344 01 Domažlice
Tel.: +420 724 664 089 | E-mail: jaygroup@kdyne.net

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

☰ Sie brauchen **professionelle Texte** für Homepage und Co?

📺 Oder ein informatives **Video**?

💬 Vielleicht auch einen spannenden Auftritt in den **Sozialen Medien**?

Dann kontaktieren Sie die Medienagentur im Herzen Regensburgs.

www.egleder-kommunikation.de



Online-Tagungen

INTERAKTIVES STREAMING TOOL

! Ideal für **Tagungen, Bürgerversammlungen, Vereins-sitzungen, HVs, Kongresse, uvm...**

Ihr Logo

Video Livestreaming
Ihrer Veranstaltung

Teilnehmer-Abstimmung
und -Umfrage in Echtzeit

Zuschauerinteraktion
durch Live Frage-Tool

Texteinblendung
in Echtzeit

Zugangsbeschränkung durch
personalisierte Codes möglich

... und das alles konfigurieren Sie als Veranstalter
über eine **selbsterklärende Bedienoberfläche**.

Donaustauffer Str. 93
93059 Regensburg

dams.fahrner
Veranstaltungstechnik

Tel. + 49 941 / 40 99 871

www.dams-fahrner.de

Gebäudereinigung

picobello gmbh
Gebäudereinigung

Bahnhofstr. 19 - Weiden • Tel. 09 61/4 70 54-180

Restrukturierung

Unternehmen in der Krise?

Wir managen Sie da raus.

Sanierungsberatung und Umsetzungsbegleitung.

ISPL
BUSINESS PARTNER

Tel. +49 (0) 9181 2700630
ispl-partner.de

Sicherheitstechnik



**FORDERN SIE UNS, WENN ES
UM IHRE SICHERHEIT GEHT!**

Alles aus einer Hand.

- Einbruchmeldeanlagen
- Videoüberwachung
- Brandmeldeanlagen
- Zutrittskontrolle

Tel.: 09 41-78 77 923 | www.bavaria-sicherheitstechnik.de

Veranstaltungsplanung



Unabhängige Sofortunterstützung in Planung u. Umsetzung Ihrer Messeauftritte-Events.
Alles scheint unmöglich - bis es einer macht! Hotline Neumarkt: 091 81 - 511 58 99
Setzen Sie jetzt auf fürwahrhe Massarbeit + Online-Events: Live, On-Demand, Hybrid, Virtual!

**BESSER EINFACH
ONLINE.EVENTS**

Mit „Wirtschaft konkret“
erreichen Sie jeden Monat rund
50.000 Top-Entscheider.

13.04.2021 - **e + m Holzprodukte GmbH & Co. KG**, Neumarkt i.d.Opf.. EP.: Bel-lan, Matthias.

13.04.2021 - **Plank Bäckerei Konditorei Café GmbH**, Berching-Kreuzmühle. Änderung §§ 1 (Sitz) und 16 (Bekanntmachungen). Neuer Sitz: Mühlhausen.

13.04.2021 - **Perr Stahlbau Verwaltungs GmbH**, Dietfurt. Bestellt Gf.: Baumann, Annette. Ausgeschieden Gf.: Dr. Baumann, Wolfgang.

14.04.2021 - **EVAGO Hol-ding GmbH**, Pyrbaum. Ausgeschieden V.: Schmid, Lorenz.

15.04.2021 - **Neumarkter - MVZ Träger GmbH**, Neu-markt i.d.OPf.. Änderung Firma, Gegenstand und Vertretungsregelung. Neue Firma: MVZ Klinikum Neu-markt gemeinnützige GmbH.

15.04.2021 - **Kern GmbH**, LKW-Bau-Transport, Dietfurt a.d.Altmühl. Änderung §§ 1 (Firma) und 2 (Gegenstand). Neue Firma: K & K GmbH Lkw-Bau-Transport.

15.04.2021 - **FUCHS Euro-poles GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Bestellt Gf.: Fersch, Tobias; Novotny, Michael; Albert, P. erloschen: Fersch, Tobias; Novotny, Michael. GP.: Dengler, Klaus Michael; Dittmar, Frank Heinrich Ernst; Dorr, Ger-hard Michael; Pavi´c, Stefan.

AG Nürnberg Lösungen

22.03.2021 - **HCB GmbH & Co. KG**, Berching.

22.03.2021 - **Bau Mederer e.K.**, Inh. Gertraud Mederer, Berg, OT Mitterrohenstadt.

23.03.2021 - **ELI Supplies GmbH**, Dietfurt.

25.03.2021 - **Hedrich Lo-gistik UG (haftungsbe-schränkt)**, Freystadt.

15.04.2021 - **CB Bögl GmbH**, Neumarkt i.d.Opf..

Übersetzungen

Übersetzungen für mehr als 100 Sprachen

Tradition seit 75 Jahren im Herzen der Altstadt



NOWAK
GmbH

Email: info@nowak-translation.com

Telefon: 0941 – 58 56 30

Luzengasse 1, 93047 Regensburg

www.nowak-translation.com

Betriebsstätte Gaplast/Peiting



Betriebserweiterung Langmatz/Oberau



PENER ▶
FAST FORWARD

Architektur
Generalplanung
Bau Generalunternehmer

pener.com

Mit „Wirtschaft konkret“
erreichen Sie jeden Monat
rund 50.000 Top-Entscheider.



**VORBEUGENDER
BRANDSCHUTZ**

Brandschutzkonzepte, Fachplanung /-bau-
leitung für Gebäudekl. 1-5 + Sonderbauten

Jetzt vom Profi beraten lassen: www.auerFM.de
Telefon: 0961 4705483-0, Oberer Markt 6, 92637 Weiden



A.M. Hallenbau GmbH
Ihr kompetenter Partner für
Industrie- & Gewerbehallen

Hallen aus Stahl

Über 25 Jahre
Erfahrung

Tel. 09661/8762-0 Fax -20
Hauptstraße 51
92237 Sulzbach-Rosenberg

info@am-hallenbau.de
www.am-hallenbau.de

AG Regensburg Neueintragungen

18.03.2021 - **Eichardt
Andreas**, Präzisionsdreh- und
Frästeile e.K., Laaber. Inh.:
Eichardt, Andreas.

18.03.2021 - **4A Immo-GmbH
& Co. KG**, Bad Abbach. PhG.:
1A Immo Verwaltungs-GmbH,
Bad Abbach.

18.03.2021 - **Toison d'Or
Martin G. Hoene Verlag für
Europäische Geschichte**,
Kunst und Postwesen e.K.,
Pentling. Inh.: Hoeneegg, Mar-
tin. Niederlassung von Ham-
burg nach Pentling verlegt.

19.03.2021 - **GaLak-Tika Bau
GmbH & Co. KG**, Schorndorf.
PhG.: GaLak-Tika Bau Verwal-
tungs GmbH, Schorndorf.

18.03.2021 - **Alpen Assets &
Ventures UG (haftungsbe-
schränkt)**, Regensburg. Gf.:
Graf, Jakob.

18.03.2021 - **Geflügel-
Schlachten-Regional UG
(haftungsbeschränkt)**, Pem-
fling. Gf.: Birner, Georg.

18.03.2021 - **Anleitner
GmbH**, Bad Kötzing, Bad
Kötzing. Gf.: Anleitner,
Christina.

19.03.2021 - **Altmann & Rei-
ner Wohnbau GmbH**, Furth
im Wald. Gf.: Altmann, Mar-
kus; Reiner, Andreas.

19.03.2021 - **Sana Welt
GmbH**, Alteglofsheim. Gf.:
Böhm, Jürgen; Erraji, Sana.

19.03.2021 - **Pulverbude Ver-
waltungs GmbH**, Elsendorf.
Gf.: Maier, Gerhard.

22.03.2021 - **Horsch Immo-
bilien GmbH**, Regensburg. Gf.:
Horsch, Jacob.

22.03.2021 - **Taurus Advi-
sory GmbH**, Bad Kötzing.
Änderung § 1 (Sitz, bisher
München). Gf.: Staudinger,
Linda Helen.

23.03.2021 - **CAV Sonne und
Wind XI GmbH & Co KG**,

Zeitlarn. PhG.: CAV Verwal-
tungs GmbH, Regensburg.

23.03.2021 - **Ratisbona
Projektentwicklung KG**,
Regensburg. PhG.: Ratisbona
Holding GmbH & Co. KG, Re-
gensburg. EP.: Graf, Stephe-
nie; Müller, Tobias; Steidl,
Marcel. Sitz von Maxhüt-
te-Haidhof nach Regensburg
verlegt.

23.03.2021 - **Jamili Holding
GmbH**, Wildenberg. Gf.: Ja-
mili, Ahmad Haroon.

23.03.2021 - **Eco Bau GmbH**,
Zeitlarn. Änderung § 1 (Firma,
bisher „Economic Woodhouse
GmbH“, und Sitz, bisher Bi-
schofswiesen). Gf.: Danner,
Ines. Ausgeschieden Gf.:
Elezi, Isah.

23.03.2021 - **Polybus UG
(haftungsbeschränkt)**,
Regensburg. Gf.: Nienhaus,
Hans.

23.03.2021 - **Schnellfracht
Express Solutions GmbH**,
Wörth a.d. Donau. Änderung
§§ 1 (Sitz, bisher Fahrenzhau-
sen) und 3 (Stammkapital).
Gf.: Grenzer, Markus; Trim-
hold, Marc.

23.03.2021 - **time4golf com-
pany GmbH**, Regensburg.
Änderung § 1 (Sitz, bisher
Bergheim). Gf.: Lieb, Stefan.

24.03.2021 - **GRIEST Be-
treiber-Gesellschaft mbH**,
Aiglsbach. Gf.: Stanglmeier,
Florian.

24.03.2021 - **WILSE I GmbH**,
Regensburg. Gf.: Ilse, Max;
Weßling, Justus.

25.03.2021 - **kleine Schwes-
ter GmbH**, Regensburg.
Gf.: von Jena, Karl; von Jena,
Martina.

25.03.2021 - **GD - Projektent-
wicklungs GmbH**, Lam. Gf.:
Daxl, Gerhard.

26.03.2021 - **Heigl HT Ver-
waltungs GmbH**, Traitsching.
Gf.: Kolar, Sandro.

26.03.2021 - **LA GmbH**, Neu-
traubling. Gf.: Alesi, Laura.

26.03.2021 - **Vantage GmbH**,
Neutraubling. Gf.: Alesi,
Laura.

26.03.2021 - **baybayo GmbH**,
Neustadt a.d. Donau. Gf.: Bajo,
Dalibor,

29.03.2021 - **Stancu Alt-
kleidersammlung UG (haf-
tungsbeschränkt)**, Neustadt
a.d. Donau. Gf.: Stancu, Mir-
cea-Vasile.

29.03.2021 - **getup UG (haf-
tungsbeschränkt)**, Regens-
burg. Gf.: Rupp, Christiane.

29.03.2021 - **Thomas Lachen-
mayr GmbH**, Eschlkam, OT
Warzenried. Gf.: Lachenmayr,
Thomas.

29.03.2021 - **NORI Consul-
ting UG (haftungsbe-
schränkt)**, Furth im Wald. Gf.:
Nürnberg, Theresia.

29.03.2021 - **Studio Ska-
lierung UG (haftungsbe-
schränkt)**, Regensburg. Gf.:
Schenk, Simon.

29.03.2021 - **Josef Rädlinger
Maxvorstadt I GmbH**, Cham.
Änderung § 1 (Firma, bisher
„Omega Schellingstraße 25/27
GmbH“, und Sitz, bisher Pla-
negg). Gf.: Altmann, Rüdiger;
Rädlinger, Josef.

30.03.2021 - **Heigl Haus-
technik GmbH & Co. KG**,
Traitsching. PhG.: Heigl HT
Verwaltungs GmbH, Trait-
sching.

30.03.2021 - **Terra Livestock
Germany e. K.**, Mainburg.
Inh.: Ücok, Derya.

30.03.2021 - **VH & S Immo-
bilienfinanzierung GmbH**,
Regensburg. Gf.: Skowronek,
Dustin; Vu Hoang, Ky Linh.

30.03.2021 - **Metertec Betei-
ligungs GmbH**, Regensburg.
Änderung § 1 (Sitz, bisher
Hamburg). Ausgeschieden
Gf.: Dr. Grebe, Michael. Be-
stellt Gf.: Zintl, Peter Alois.

30.03.2021 - **GRANDIOS
UG (haftungsbeschränkt)**,
Regensburg. Gf.: Liminski,
Tobias.

all2work
Beratung • Konzepte • Produkte

IHRE SICHERHEIT
IST UNSER JOB!

- Ihr Partner für Forstschutz & Arbeitssicherheit
- Sicherheitsschuhe, Schnittschutzjacken und -hosen
- all2work bietet Arbeitskleidung ohne Kompromisse

all2work GmbH · Gartenstraße 17 · 93413 Cham
Telefon: 09971 99892-0 · E-Mail: info@all2work.de

www.all2work.de



31.03.2021 - **Schleckerbär UG (haftungsbeschränkt)**, Wenzenbach. Gf.: Schlegl, Peter.

31.03.2021 - **Jack-Bau UG (haftungsbeschränkt)**, Langquaid. Gf.: Czimmek, Jan Alfred.

31.03.2021 - **HiTec Beverage Solutions GmbH**, Regensburg. Gf.: Wagner, Natalia.

31.03.2021 - **Walux GmbH**, Regensburg. Gf.: Wagner, Thomas.

01.04.2021 - **ChB Beteiligungsholding GmbH**, Kelheim. Gf.: Büchl, Christiane Maria.

01.04.2021 - **Vienas GmbH**, Neutraubling. Gf.: Lacher, Lisa-Marie.

01.04.2021 - **Apart Wohnen GmbH**, Lappersdorf. Gf.: Ring, Rudolf; Ring, Rudolf.

01.04.2021 - **BPH-Gastro Verwaltungs GmbH**, Elsendorf OT Appersdorf. Gf.: Biro, Viktor; Petro, Tamas.

01.04.2021 - **European Natural Power GmbH**, Regensburg. Gf.: Milek, Philip. Entstanden durch formwechselnde Umwandlung der European Natural Power Aktiengesellschaft, Regensburg.

01.04.2021 - **F.N. Vertriebs UG (haftungsbeschränkt)**, Roding. Gf.: Nicklas, Florian Erwin.

01.04.2021 - **ChuckaRubba UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Gf.: Eichstetter, Thomas.

01.04.2021 - **DELTEC Holding GmbH**, Regensburg. Änderung § 2 (Sitz, bisher München). Gf.: Dahlhoff, André. Ausgeschlossen Gf.: Dahlhoff, Franz.

06.04.2021 - **EH Versicherungsmakler GmbH**, Regensburg. Gf.: Hoffmann, Elmar.

06.04.2021 - **Plattform Pioniere UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Gf.: Ceynowa, Katja.

06.04.2021 - **Uhlig Intercom e. K.**, Regensburg. Inh.: Uhlig, René.

07.04.2021 - **Achtzehnte Immobilien-Grundstück-Entwicklungsgesellschaft-Leipzig mbH & Co. KG**, Nittendorf. Ausgeschlossen PhG.: Koch Immobilien Verwaltung GmbH, Leipzig. Eingetreten PhG.: Aktimmo GmbH. Sitz von Leipzig nach Nittendorf verlegt.

07.04.2021 - **Brimara Vermögensverwaltungs KG**, Mainburg. PhG.: Rainer, Markus.

07.04.2021 - **Polster Immobilien GmbH & Co. KG**, Bernhardswald. PhG.: Polster Immobilien Verwaltungs-GmbH, Bernhardswald.

07.04.2021 - **GRELLA Hochbau UG (haftungsbeschränkt) Gesellschaft für Bauwesen**, Willmering. Gf.: Queißer, Martin.

07.04.2021 - **IH Trading GmbH**, Wenzenbach. Gf.: Höcherl, Isabella.

07.04.2021 - **Polster Immobilien Verwaltungs-GmbH**, Bernhardswald. Gf.: Polster, Philipp.

08.04.2021 - **Black Magic Cloud UG (haftungsbeschränkt)**, Sünching. Gf.: Hähnel, Andreas.

08.04.2021 - **Cortex Discovery GmbH**, Regensburg. Gf.: Dr. Bény, Cédric; Dr. de Weber, Ivan Gregory.

08.04.2021 - **TOBIT UG (haftungsbeschränkt)**, Lappersdorf. Gf.: Grünbauer, Ernst.

09.04.2021 - **v-dental Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)**, Mainburg/Sandelzhausen. Gf.: Vollerthum, Klaus-Dieter.

09.04.2021 - **United24 UG (haftungsbeschränkt)**, Sünching. Gf.: Rominger, Martin.

12.04.2021 - **BVT PE Select III GmbH**, Neutraubling. Gf.: Dr. Bauer, Werner; von Wiedebach und Nostitz-Jänkendorf, Tibor.

12.04.2021 - **Meiwies GmbH**, Lappersdorf OT Kareth. Gf.: Berghammer, Max; Böhm, Günther; Meierhofer, Alois; Melzl, Christian.

12.04.2021 - **Weber Roding GmbH**, Roding. Änderung Ziffer 1 (Sitz, bisher Frankfurt am Main). Gf.: Dr. Breu, Roger.

14.04.2021 - **MDM Sweet Products GmbH**, Regensburg. Gf.: Maßen, Julian; Mikhail, Tamy Bettina.

14.04.2021 - **LA MARA Chocolaterie GmbH**, Barbing. Gf.: Seidenglanz, Tamara; Wittl, Maximilian.

14.04.2021 - **TS Capital UG (haftungsbeschränkt)**, Traitsching. Gf.: Schmid, Tobias.

14.04.2021 - **JS Capital UG (haftungsbeschränkt)**, Traitsching. Gf.: Schmid, Johann.

14.04.2021 - **Christian Raith Holding GmbH**, Saal a.d.Donau. Gf.: Raith, Christian.

14.04.2021 - **AS Capital UG (haftungsbeschränkt)**,

Traitsching. Gf.: Schmid, Andreas,

15.04.2021 - **JM Holding GmbH**, Pettendorf. Gf.: Weigl, Jürgen. EP.: Weigl, Marion.

15.04.2021 - **ZBL - Ziesler Baulogistik GmbH**, Furth im Wald. Gf.: Ziesler, Dominic.

15.04.2021 - **B+Z Gewerdepark Riedenburg GmbH**, Kelheim. Gf.: Büchl, Christiane Maria; Büchl, Michael.

15.04.2021 - **Segelschule Baschwitz GmbH**, Sinzing. Gf.: Baschwitz, Markus.

15.04.2021 - **MEG Marktwicklungsgesellschaft Bad Abbach mbH**, Bad Abbach. Gf.: Aunkofer, Kornelia Anna; Krückl, Dieter.

16.04.2021 - **Lederer Vermögensverwaltung GmbH**, Regenstau. Gf.: Lederer, Ingo.

16.04.2021 - **David Krämer GmbH**, Röt. Gf.: Krämer, David.

16.04.2021 - **H+H GmbH**, Mintraching. Gf.: Horn, Nikolai; Horn, Anke.

AG Regensburg Veränderungen

18.03.2021 - **Lösch Objektbau GmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Lösch, Michael. P. erloschen: Lösch, Birgit; Lösch, Michael.

18.03.2021 - **BayWa r.e. Bioenergy GmbH**, Regensburg. GP.: Wutz, Johannes.

18.03.2021 - **B + M Baustoff + Metall Handels-GmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Heckl, Robert.

18.03.2021 - **Stern GmbH**, Regensburg. EP.: Jensen, Marija.

18.03.2021 - **Fitness & Vital Lounge Verwaltungs-GmbH**, Cham. Änderung §§ 1 (Firma), 2 (Gegenstand) und 3 (Stammkapital). Neue Firma: Fitness & Vital Lounge GmbH.

18.03.2021 - **Lerchenfeld-Quartier Projektentwicklungsgesellschaft mbH**, Köfering. Änderung § 1 (Firma). Neue Firma: Graf Lerchenfeld Quartier Projektentwicklungsgesellschaft mbH.

18.03.2021 - **Europcar Mobility Group Services Germany GmbH**, Regensburg. Änderung § 1 (Firma). Neue Firma: EMobG Services Germany GmbH.

18.03.2021 - **Englbrecht Engineering GmbH**, Thalmasing. EP.: Englbrecht, Maria.

18.03.2021 - **Barut-Bau GmbH**, Obertraubling. Änderung § 1 (Sitz). Neuer Sitz: Neutraubling.

18.03.2021 - **ARC Mietimmobilien GmbH**, Wenzenbach. Ausgeschlossen Gf.: Altenbuchner, Konrad. Bestellt Gf.: Kunst, Michael.

18.03.2021 - **SH Essen & Trinken GmbH**, Roding. Sitz verlegt nach Regen.

18.03.2021 - **Schreinerei HP Rappl GmbH**, Beratzhausen. Insolvenzverfahren eröffnet. Gesellschaft ist aufgelöst.

18.03.2021 - **Walter Bauer GmbH & Co. KG**, Runding. EP.: Bauer, Florian; Bauer, Matthias.

19.03.2021 - **zvoove Development GmbH & Co. KG**, Obertraubling. Firmensitz und Name geändert, nun: PhG.: zvoove Co GmbH, Obertraubling.

19.03.2021 - **ALTMANN Immobilien GmbH & Co. KG**, Cham. EP.: Strobl, Thomas.

19.03.2021 - **Brauerei Bischofshof GmbH & Co. KG**, Regensburg. GP.: Beck, Karl; Nußbaumer, Peter Herbert.

19.03.2021 - **Zirngibl GmbH Rohrleitungs- und Anlagenbau**, Regensburg. P. erloschen: Hammer, Sonja.

19.03.2021 - **Rudolf Scheid, Heizungsbau GmbH**, Brunn. Ausgeschlossen Gf.: Scheid, Rudolf.

19.03.2021 - **FERNTOURISTIK ULBRICH UND KOLLER GMBH**, Regensburg. Ausgeschlossen Gf.: Koller, Rosa; Ulbrich, Gabriele.

19.03.2021 - **Ascania GmbH**, Neutraubling. Gf.: Dr. Weingart, Sonja. Gesellschaft wird fortgesetzt.

19.03.2021 - **Pfeifferer Group GmbH**, Zeitlarn. Bestellt Gf.: Pfeifferer, Simon.

19.03.2021 - **ETG ElektroTechnik Gruber GmbH**, Barbing OT Friesheim. Vertretungsbefugnis geändert, nun: L.: Gruber, Werner. Ausgeschlossen Gf.: Gruber, Rita. Gesellschaft ist aufgelöst.

19.03.2021 - **Morasch Innenraum GmbH**, Volkenschwand-Großgundertshausen. Vertretungsbefugnis geändert, nun: L.: Morasch, Sabine. Gesellschaft ist aufgelöst.

22.03.2021 - **SFP Services for Filling and Packaging GmbH**, Regensburg. Ausgeschlossen Gf.: Ingelse,

Peter. Bestellt Gf.: Accardo, Pierfranco.

22.03.2021 - **Lösung ohne Streit - LOS GmbH**, Riedenburg. Änderung § 3 (Gegenstand des Unternehmens).

23.03.2021 - **DELTEC Dahlhoff Elektrotechnik GmbH**, Furth im Wald. Bestellt Gf.: Dahlhoff, Elke. Ausgeschlossen Gf.: Dahlhoff, Franz.

23.03.2021 - **PREGLER24 GmbH**, Cham. Änderung Ziffer II (Gegenstand des Unternehmens).

23.03.2021 - **Eruon Media GmbH**, Neutraubling. Sitz verlegt nach Meerbusch.

23.03.2021 - **buildnis GmbH**, Regensburg. Insolvenzverfahren eröffnet. Gesellschaft ist aufgelöst.

23.03.2021 - **Goffin Energy GmbH**, Cham. EP.: Fries, Mark Günter.

24.03.2021 - **EUKIA Der Stadtmakler GmbH**, Regensburg. Änderung Firma, Gegenstand. Neue Firma: studiomuc Apartment Rental Service GmbH. Bestellt Gf.: Schimpel, Sabina.

24.03.2021 - **AWO Anderland gemeinnützige GmbH**, Regensburg. Ausgeschlossen Gf.: Fraunholz, Alois.

24.03.2021 - **AWO Soziale Dienste Ostbayern gemeinnützige GmbH**, Regensburg. Ausgeschlossen Gf.: Fraunholz, Alois.

24.03.2021 - **REALE WERTE Immobilien Consulting GmbH**, Schierling. Bestellt Gf.: Schwaiger, Antje. Ausgeschlossen Gf.: Schwaiger, Josef.

24.03.2021 - **Tresec Holding GmbH**, Regensburg. Änderung Firma, Gegenstand. Neue Firma: OLYMP Bau GmbH. Bestellt Gf.: Halkic, Adis. Ausgeschlossen Gf.: Trepnau, Peter.

24.03.2021 - **NEUBA GmbH**, Kelheim. Änderung § 1 (Sitz). Neuer Sitz: Elsendorf. Ausgeschlossen Gf.: Lehner, Ludwig; Lehner, Christian.

24.03.2021 - **ULRICHSHOF Ulrich N. Brandl & Co. KG**, Rimbach. Firma geändert, nun: ULRICHSHOF & Co. KG.

25.03.2021 - **Europsalt GmbH**, Waldmünchen. Änderung §§ 1 (Firma), und 2 (Gegenstand des Unternehmens). Neue Firma: Beton Ederer GmbH.

25.03.2021 - **SWIMS Invest GmbH**, Regensburg. Änderung § 1 (Sitz). Neuer Sitz: Zeitlarn.

25.03.2021 - **Furth im Wald 2025 gGmbH**, Furth im Wald. Änderung § 12 (Zusammensetzung des Aufsichtsrats). Bestellt Gf.: Deker, Herwig. Ausgeschieden Gf.: Beer, Josef.

26.03.2021 - **Hallertauer Hopfenveredelungsgesellschaft mit beschränkter Haftung**, Mainburg. P. erloschen: Eberle, Martin.

26.03.2021 - **Bauwert Nassauische Straße GmbH**, Bad Kötzing. P. erloschen: Schmidl, Maik.

26.03.2021 - **Vuframe GmbH**, Regensburg. Änderung § 3 (Stammkapital).

26.03.2021 - **Bauwert Verwaltungen GmbH**, Bad Kötzing. P. erloschen: Schmidl, Maik.

26.03.2021 - **Bauwert Fidinstraße GmbH**, Bad Kötzing. P. erloschen: Schmidl, Maik.

26.03.2021 - **BAUWERT Marienbader Straße GmbH**, Bad Kötzing. P. erloschen: Schmidl, Maik.

26.03.2021 - **Schmid Wohn- und Gewerbebau GmbH**, Neutraubling. Bestellt Gf.: Schmid, Johannes.

26.03.2021 - **CH4 Betriebsführungs GmbH**, Regensburg. Ausgeschieden Gf.: Schweiger, Alfred.

29.03.2021 - **Breu GmbH**, Furth im Wald. Änderung § 2 (Gegenstand des Unternehmens).

29.03.2021 - **Landberatung-Bayern UG (haftungsbeschränkt)**, Pfatter. Änderung Ziffern 1 (Firma) und 3 Stammkapital). Neue Firma: Landberatung-Bayern GmbH.

29.03.2021 - **all4vegan GmbH**, Kelheim OT Kapfenberg. Änderung §§ 1 (Firma) und 2 (Gegenstand des Unternehmens). Neue Firma: EPOCH.media GmbH.

29.03.2021 - **Bauwert Aktiengesellschaft**, Bad Kötzing. GP.: Romberg, Björn; Schröder, Margarita. P. erloschen: Hausmann, Henning; Schmidl, Maik.

29.03.2021 - **Bauwert Görresstraße GmbH**, Bad Kötzing. P. erloschen: Schmidl, Maik.

29.03.2021 - **Flos Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Regensburg. Bestellt Gf.: Scotti, Elisabetta. Ausgeschieden Gf.: Gawlik, Peter. EP.: Feicht, Maximilian.

30.03.2021 - **Kunststoffe für den Baubedarf Ha-**

ellmigk Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Regensburg. Bestellt Gf.: Haellmigk Charbonnier, Silvia. Ausgeschieden Gf.: Haellmigk, Marcus.

30.03.2021 - **MEKmedia Smart Signage GmbH**, Furth im Wald. Änderung Gegenstand.

30.03.2021 - **Ascania GmbH**, Neutraubling. Änderung Gegenstand. Ausgeschieden Gf.: Dr. Weingart, Sonja.

30.03.2021 - **medTrips UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Bestellt L.: Hutter, Roswitha. Ausgeschieden Gf.: Prof. Dr. Buchholz, Stefan. Gesellschaft ist aufgelöst.

30.03.2021 - **EMoB Services Germany GmbH**, Regensburg. Sitz verlegt nach Hamburg.

30.03.2021 - **VATCLEAR Germany GmbH**, Regensburg. Sitz verlegt nach Grafenwöhr.

30.03.2021 - **Broterlebnis Regensburg GmbH**, Regensburg. Änderung § 6 (Gesellschafterbeschlüsse).

31.03.2021 - **Geflügelmast Gesellschaft mit beschränkter Haftung Weierstetten**, Regenstauf. Sitz verlegt nach Cuxhaven.

31.03.2021 - **Walhalla Delikatessen GmbH**, Barbing. Ausgeschieden Gf.: Aumer, Renate.

31.03.2021 - **Schmid Bodenbeläge GmbH**, Neutraubling. Bestellt Gf.: Schmid, Johannes; Fonfara, Michael; Schmid, Andreas. P. erloschen: Fonfara, Michael; Schmid, Andreas; Schmid, Johannes.

31.03.2021 - **A-Moda GmbH**, Regensburg. Vertretungsbefugnis von Amts wegen berichtigt: L.: Engelhardt, Oleg; Pichugina, Irina; Vinogradova, Irina. Eröffnung des Insolvenzverfahrens über mangels Masse abgelehnt. Gesellschaft ist aufgelöst.

31.03.2021 - **zvoove Consulting GmbH**, Obertraubling. Gesellschaft hat mit der zvoove Group GmbH, Wietmarschen als herrschender Gesellschaft einen Beherrschungsvertrag geschlossen.

31.03.2021 - **Schmid Real Estate GmbH**, Neutraubling. Bestellt Gf.: Schmid, Johannes.

01.04.2021 - **WEC Verwaltungen-GmbH**, Cham. Bestellt Gf.: Obermeier, Thomas. Ausgeschieden Gf.: Obermeier, Paul.

01.04.2021 - **Ratisbona BeteiligungsgmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Delling, Johann.

01.04.2021 - **European Natural Power Aktiengesellschaft**, Regensburg. Formwechselnde Umwandlung der Gesellschaft in die European Natural Power GmbH, Regensburg, beschlossen.

01.04.2021 - **Signo Hospitality GmbH**, Regensburg. Neuer Sitz: Essen.

01.04.2021 - **Zeitarbeit Fechter UG (haftungsbeschränkt)**, Hohenwarth. Änderung Ziffern 1 (Firma), 2 (Gegenstand des Unternehmens) und 4 (Vertretungsregelung). Neue Firma: PM Fechter UG (haftungsbeschränkt). Bestellt Gf.: Dr. Fechter, Roland. Ausgeschieden Gf.: Fechter, Rosina Maria.

01.04.2021 - **Beck & Schreiber GmbH**, Regensburg. Ausgeschieden Gf.: Schreiber, Christoph.

01.04.2021 - **WebStollen GmbH**, Regensburg. Änderung § 3 (Stammkapital). Die Golaro Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt), Regensburg ist auf Grund mit der Gesellschaft als übernehmendem Rechtsträger verschmolzen.

01.04.2021 - **Korrotech Korrosionsschutz und Oberflächentechnik GmbH**, Sinzing. EP.: Gawin, Aleksander.

01.04.2021 - **Hofmann & Tibad Beratende Ingenieure PartG mbB**, Regensburg. Ausgeschieden Prt.: Hofmann, Peter.

06.04.2021 - **CHARTERLINE FUHRPARK SERVICE GMBH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Neumann, Wolfgang Georg. Ausgeschieden Gf.: Vorndran, Stefan Martin.

06.04.2021 - **Modern Engineering GmbH**, Saal a. d. Donau. Vertretungsbefugnis geändert, nun: L.: Schreiner, Josef. Gesellschaft ist aufgelöst.

06.04.2021 - **ARTOS GmbH**, Regensburg, Regensburg. Ausgeschieden Gf.: Dr. Engler, Carsten.

06.04.2021 - **Bauwert Hochmeisterplatz GmbH**, Bad Kötzing. P. erloschen: Schmidl, Maik.

06.04.2021 - **Ingenieurgesellschaft für Bauwesen Heisterkamp mbH**, Regensburg. Änderung §§ 1 (Firma) und 2 (Gegenstand des Unternehmens). Neue

Firma: Art Naturwerk Capital GmbH.

06.04.2021 - **lifespinn GmbH**, Regensburg, Regensburg. P. erloschen: Dr. Kirchner, Renate; Dr. Rapp, Stephan.

06.04.2021 - **Ratisbona Consulting 2 GmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Neumann, Wolfgang Georg. Ausgeschieden Gf.: Vorndran, Stefan Martin.

06.04.2021 - **Daheim UG (haftungsbeschränkt)**, Traitsching. Vertretungsbefugnis geändert, nun: L.: Di Marco, Gabriele. Gesellschaft ist aufgelöst.

06.04.2021 - **K&K Steuerberatungsgesellschaft mbH**, Regensburg. Änderung § 1 (Firma). Neue Firma: komma & komma Steuerberatungsgesellschaft mbH.

06.04.2021 - **Jump-Capital GmbH**, Regenstauf. Änderung §§ 1 (Sitz) und 2 (Gegenstand des Unternehmens). Neuer Sitz: Nittendorf.

06.04.2021 - **Aventinus-Apotheke Bernd Güntner e.K.**, Abensberg. Firma geändert, nun: Aventinus-Apotheke Nina Mader e.K.. Nicht mehr Inh.: Güntner, Bernd. Neuer Inh.: Mader, Nina.

07.04.2021 - **Folger GmbH & Co. Grundstücksverwaltungs KG**, Obertraubling. EP.: Andreschewski, Susanne.

07.04.2021 - **Mottinger Kran- und Transport GmbH**, Lappersdorf. Vertretungsbefugnis geändert: L.: Konrad, Jutta. Gesellschaft ist aufgelöst.

07.04.2021 - **Koberger Haustechnik GmbH**, Cham. Änderung §§ 6 (Beschlüsse der Gesellschafter) und 11 (Einzahlung).

07.04.2021 - **BFB-Betriebsgesellschaft Feriendorf am Hohen Bogen mbH**, Arrach-Kummersdorf. Insolvenzverfahren eröffnet. Gesellschaft ist aufgelöst.

07.04.2021 - **Magnetic Traffic Systems GmbH**, Regensburg. Vertretungsbefugnis von Amts wegen berichtigt: L.: Klütmann, Andreas; Zachmann, Johanna. Insolvenzverfahren aufgehoben. Gesellschaft bleibt aufgelöst.

07.04.2021 - **ondeso GmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Lukesch, Peter. P. erloschen: Lukesch, Peter.

07.04.2021 - **LIND GmbH**, Lindner. Bestellt Gf.: Lindner, Johann. Ausgeschie-

den Gf.: Dipl. Ing. Miliavski, Veronika.

07.04.2021 - **DIANA GmbH**, Waldmünchen. Vertretungsbefugnis von Amts wegen berichtigt: L.: Kopta, Edyta. Insolvenzverfahren aufgehoben. Gesellschaft bleibt aufgelöst.

08.04.2021 - **Ernst Müller & Co. vormals Karlsbader Nahrungsmittelindustrie Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Regensburg. EP.: Müller, Brigitte.

08.04.2021 - **bayernmobile GmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Neumann, Wolfgang Georg. Ausgeschieden Gf.: Vorndran, Stefan. GP.: Mader, Thomas August.

08.04.2021 - **Küblböck und Partner Beteiligungsgesellschaft und ProjektentwicklungsgmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Breidbach, Christian; Gehring, Martin. Ausgeschieden Gf.: Hoffmann, Alexander. P. erloschen: Breidbach, Christian; Gehring, Martin.

08.04.2021 - **AL SAFIR INTERNATIONAL UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Änderung §§ 1 (Firma) und 3 (Stammkapital). Neue Firma: AL SAFIR INTERNATIONAL GmbH.

09.04.2021 - **Signo Hospitality Dortmund GmbH**, Regensburg. Neuer Sitz: Essen.

09.04.2021 - **Signo Hospitality Tegernsee GmbH**, Regensburg. Neuer Sitz: Essen.

09.04.2021 - **Signo Hospitality Berlin GmbH**, Regensburg. Neuer Sitz: Essen.

09.04.2021 - **Signo Hospitality Frankfurt GmbH**, Regensburg. Neuer Sitz: Essen.

09.04.2021 - **Signo Hospitality NRW GmbH**, Regensburg. Neuer Sitz: Essen.

12.04.2021 - **IMGP GmbH**, Kelheim. Bestellt Gf.: Csipke, Jerome. P. erloschen: Csipke, Jérôme.

12.04.2021 - **SHB Betriebs GmbH**, Regensburg. Neuer Sitz: Waldkraiburg.

12.04.2021 - **BL Real Estate GmbH**, Regensburg. Änderung § 2 (Gegenstand des Unternehmens).

13.04.2021 - **Neustädter Baustoff - Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Neustadt/Donau. Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger mit der Schweiger GmbH & Co. KG, Münchsmünster verschmolzen.

13.04.2021 - **KRONES Aktiengesellschaft**, Neutraubling. GP.: Scholz, Olaf.

13.04.2021 - **Seidl & Partner GmbH Gesamtplanung im Bauwesen**, Regensburg. EP.: Weitzel, Johannes.

13.04.2021 - **Bayernwerk AG**, Regensburg. GP.: Dr. Kluttig, Franziska.

13.04.2021 - **Josef Rädlinger Bauunternehmen GmbH**, Cham. EP.: Hain, Peter.

13.04.2021 - **agilis Verwaltungsgesellschaft mbH**, Regensburg. GP.: Knöpfle, Benjamin.

13.04.2021 - **ASC Control GmbH**, Regensburg. Ausgeschlossen Gf.: Jakimovska, Jovana. Bestellt Gf.: Köck, Johann.

13.04.2021 - **Ademaj Wohnbau GmbH**, Schierling. Ausgeschlossen Gf.: Ademaj, Isuf.

13.04.2021 - **Herbert Temmel GmbH**, Elsendorf. Ausgeschlossen Gf.: Resch, Hermine. Bestellt Gf.: Trefler, Martin.

13.04.2021 - **Carpartner Nord GmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Neumann, Wolfgang Georg. Ausgeschlossen Gf.: Vorndran, Stefan Martin.

13.04.2021 - **ae group roding gmbh**, Roding. Bestellt Gf.: Pietschmann, Jutta. Ausgeschlossen Gf.: Reinbold, Klaus.

14.04.2021 - **Bauer GmbH & Co. KG Boden Sonnenschutz Gardinen**, Lappersdorf. Firma geändert nun: Bauer Handwerksgruppe GmbH & Co. KG.

14.04.2021 - **Gebr. Ademaj GmbH**, Schierling-Eggmühl. Ausgeschlossen Gf.: Ademaj, Isuf.

14.04.2021 - **Rosemarie Schels Beteiligungs GmbH**, Regensburg. Änderung §§ 2 (Gegenstand) und 3 (Stammkapital). Ausgeschlossen Gf.: Schels, Rudolf.

14.04.2021 - **Roding Automobile GmbH**, Roding. Änderung §§ 2 (Gegenstand des Unternehmens), 6 (Geschäftsführung), 9 (Gesellschafterversammlung), 15 (Anteilsübergang kraft Erbfolge), 16 (Einziehung) und 17 (Abfindung). Neuer Unternehmensgegenstand: Entwicklung, Herstellung, Ausstattung und Vertrieb von Bauteilen und Fahrzeugen in Klein- und Mittelserie sowie Einzelanfertigungen (insbesondere Prototypen, Showcars und Sonderfahrzeuge), und Entwicklung, Fertigung und Vertrieb von Carbonbauteilen aller Art; Halten und Verwalten eigenen Vermögens.

14.04.2021 - **Immobilien Zentrum Projekt- und Grundstücksentwicklungs GmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Häfele, Karl Alexander.

14.04.2021 - **S-F Rein GmbH**, Regensburg. Vertretungsbefugnis von Amts wegen berichtigt: L.: Susic, Pero. Insolvenzverfahren aufgehoben. Gesellschaft bleibt aufgelöst.

14.04.2021 - **SMLD GmbH**, Regensburg. Neuer Sitz: Auerbach i. d. Opf..

14.04.2021 - **TN Verwaltungen GmbH**, Pettendorf.

Änderung § 1 (Sitz). Neuer Sitz: Regensburg.

15.04.2021 - **Stangl & Co GmbH Präzisionstechnik**, Roding. Änderung § 9 (Gesellschafterversammlung).

15.04.2021 - **MEKmedia Smart Signage GmbH**, Furth im Wald. Bestellt Gf.: Beyer, Frank.

15.04.2021 - **MSR-Recycling GmbH**, Regensburg. Neuer Sitz: Steinberg am See.

16.04.2021 - **RoWe-Rohrleitungsbau GmbH**, Kelheim, Am Herzberg 10, 93309 Kelheim. Ausgeschlossen Gf.: Westner, Anneliese, geb. Rudolph, kaufmännische Angestellte, Kelheim.

16.04.2021 - **HeiGer-Masivhaus Bau GmbH**, Zandt. Vertretungsbefugnis von Amts wegen berichtigt: L.: Kellner, Hans-Jürgen. Insolvenzverfahren aufgehoben. Gesellschaft bleibt aufgelöst.

16.04.2021 - **Probau Wohn- und Gewerbebau GmbH-Hwalderbach**. Bestellt Gf.: Kralowetz, Sieglinde. Ausgeschlossen Gf.: Kralowetz, Franz.

16.04.2021 - **intive automotive GmbH**, Regensburg. Ausgeschlossen Gf.: Schmidt, Peter.

16.04.2021 - **Gruber Verwaltung GmbH**, Reichenbach. Vertretungsbefugnis von Amts wegen berichtigt: L.: Gruber, Christian. Insolvenzverfahren aufgehoben. Gesellschaft bleibt aufgelöst.

16.04.2021 - **GKPlus Projekt GmbH**, Teugn. Insolvenzverfahren eröffnet. Gesellschaft ist und bleibt aufgelöst.

AG Regensburg Lösungen

18.03.2021 - **Windpark Heinrichsruh-Hirschraufe GmbH & Co. KG**, Regensburg.

18.03.2021 - **Eder E & S GmbH Engineering & Sales**, Kelheim OT Thaldorf.

23.03.2021 - **Die Verkaufsraten GmbH**, Riedenburg.

24.03.2021 - **Digital Group Kft. Zweigniederlassung**, Barbing.

31.03.2021 - **PCP PRIMUS CONCEPT PENSION CONSULTING GMBH**, Regensburg.

01.04.2021 - **Minucells and Minutissue-Vertriebs GmbH**, Bad Abbach.

01.04.2021 - **Golardo Unternahmergesellschaft (haftungsbeschränkt)**, Regensburg.

06.04.2021 - **Hyperplan GmbH & Co. KG**, Sinzing.

06.04.2021 - **El2 - Ecopolis Incubator Initiative GmbH & Co. KG.**, Regensburg.

06.04.2021 - **MARS Autoaufbereitung UG (haftungsbeschränkt)**, Zeitlarn.

07.04.2021 - **Ingenieurbüro Stutz GmbH**, Zell.

13.04.2021 - **Juliana Nails Store GmbH**, Regensburg.

13.04.2021 - **Grundstück 13 UG (haftungsbeschränkt)**, Bad Abbach.

13.04.2021 - **SuperMarkt. media UG (haftungsbeschränkt)**, Sinzing.

14.04.2021 - **fini & fini UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg.

16.04.2021 - **AP Geschäftsführungs-GmbH**, Blaibach.

AG Weiden Neueintragungen

01.04.2021 - **Spenglerei Leopold GmbH & Co. KG**, Püchersreuth. Ph.G.: Leopold Püchersreuths GmbH, Püchersreuth.

01.04.2021 - **NOVEM CAR Interior Design Vorbach GmbH**, Vorbach. Änderung §§ 1 (Firma, bisher ‚NOVEM CAR Interior Design Kulmbach GmbH‘, und Sitz, bisher Kulmbach). Gf.: Brenner, Günter; Dr. Burtscher, Johannes.

12.04.2021 - **IL APERITIVO UG (haftungsbeschränkt)**, Pressath. Gf.: Gmeiner, Josef; Meironat, Cordula.

12.04.2021 - **AFP Besitz GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Gf.: Karl, Gerhard; Robl, Alexander.

12.04.2021 - **NAGLER TECHNIK GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung § 1 (Firma und Sitz, bisher Zorneding). Gf.: Bielefeldt, Endres.

12.04.2021 - **Probemo GmbH**, Altenstadt a.d.Waldnaab. Änderung § 1 (Firma und Sitz, bisher Reha). Gf.: Most, Florian. EP.: Sporer, Sascha.

13.04.2021 - **m³-energie GmbH**, Grafenwöhr. Gf.: Dietl, Matthias.

13.04.2021 - **Vale Vending Service UG (haftungsbeschränkt)**, Sinzing.

Partner vor Ort

Mehr als 84.000 Unternehmen sind in der Oberpfalz und dem Landkreis Kelheim zuhause. Die IHK unterstützt sie bei standortrelevanten Themen, bei der Fachkräftesicherung und in der Außenwirtschaft.

Mitmachen und Gestalten

Rund 400 Unternehmerinnen und Unternehmer engagieren sich ehrenamtlich in den regionalen IHK-Gremien und Fachausschüssen. Gemeinsam erarbeiten sie die Standpunkte für den wirtschaftlichen Erfolg der Region.

Starkes Netzwerk

Als Stimme der Wirtschaft vertritt die IHK die Interessen der Unternehmen und handelt gemeinsam mit ihnen für die Region.

schränkt), Grafenwöhr. Gf.: Lehr, Thorsten Robert; Vasilova, Tatyana.

14.04.2021 - **W+P Wietasch Steuerberatungsgesellschaft mbH**, Mitterteich. Gf.: Wietasch, Ulrich. Ausgeschieden Gf.: Schmeyer, Harald.

15.04.2021 - **3RFtec GmbH**, Grafenwöhr. Gf.: Winkler, Christian.

16.04.2021 - **Corominas Holding UG (haftungsbeschränkt)**, Weiden i.d.OPf.. Gf.: Corominas Wittmann, Alessandro.

19.04.2021 - **Simon Kubica GmbH & Co. KG**, Weiden i.d.OPf.. PhG.: KK Verwaltungs GmbH, Weiden i.d.OPf..

20.04.2021 - **Bayer Immobilien GmbH & Co. KG**, Pullenreuth. PhG.: Autohaus Matthes GmbH, Marktredwitz.

21.04.2021 - **Tricklicht GmbH**, Vohenstrauß. Gf.: Müller, Jakob.

21.04.2021 - **Steinhilber Verwaltungs GmbH**, Neustadt a.d.Waldnaab. Gf.: Steinhilber, Reinhard.

27.04.2021 - **PKS Solutions UG (haftungsbeschränkt)**, Krummennaab. Gf.: Panzer, Markus. EP.: Sirtl, Christian Rainer.

26.04.2021 - **Lieblingsgarten GmbH & Co. KG**, Neustadt a.d. Waldnaab. PhG.: Steinhilber Verwaltungs GmbH, Neustadt a.d.Waldnaab.

AG Weiden Veränderungen

01.04.2021 - **elsicom-GmbH**, Tirschenreuth. Sitz verlegt, nun: Neuer Sitz: Himmelkron.

01.04.2021 - **Zahnärztehaus Kemnath MVZ GmbH**, Kemnath. Ausgeschieden Gf.: Dr. Johnsen, Marian. Bestellt Gf.: Dr. Bobos, Michael.

06.04.2021 - **UrbaneK Bauelemente GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Ausgeschieden Gf.: UrbaneK, Roland. Bestellt Gf.: UrbaneK, Thomas.

06.04.2021 - **Bock Energietechnik GmbH**, Floß. P. erloschen: Bock, Erika.

06.04.2021 - **Constantia Business Services GmbH**, Pirk. P. erloschen: Greim, Wolfgang. GP.: Trettenbach, Benedikt; Ulverich, Maximilian.

06.04.2021 - **Constantia Pirk GmbH & Co. KG**, Pirk. P. erloschen: Greim, Wolfgang. GP.: Ulverich, Maximilian.

07.04.2021 - **Coolinaric GmbH & Co. KG**, Weiden i.d.OPf.. Vorläufige Insolvenzverwaltung angeordnet.

07.04.2021 - **Coolinaric GmbH & Co. KG**, Weiden i.d.OPf.. Insolvenzverfahren eröffnet. Gesellschaft ist aufgelöst.

08.04.2021 - **Dr. Wolfgang Baumann Verwaltungsgesellschaft mbH**, Weiden i.d.OPf.. Ausgeschieden Gf.: Dr. Baumann, Wolfgang. Bestellt Gf.: Baumann, Annette.

08.04.2021 - **Apotheke im Ärztehaus**, Inh. Sabine Bäumler e. K., Weiden i.d.OPf.. Firma geändert, nun: Apotheke im Ärztehaus e.K.. Nicht mehr Inh.: Bäumler, Sabine. Neuer Inh.: Schug, Stephan Achim.

08.04.2021 - **Trafö Lager-systeme GmbH & Co. KG**, Eschenbach i.d.OPf.. Sitz verlegt, nun: Lauda-Königshofen.

09.04.2021 - **HK Verpackungs-GmbH**, Neusorg. Bestellt Gf.: Köhler, Benjamin.

09.04.2021 - **Radspport Eckl GmbH**, Vohenstrauß. Ausgeschieden Gf.: Eckl, Martin; Friedl, Markus. Bestellt L.: Eckl, Martin. Gesellschaft ist aufgelöst.

09.04.2021 - **Malerfachbetrieb Kellermann GmbH**, Moosbach. Ausgeschieden Gf.: Kellermann, Monika Katharina. Bestellt L.: Kellermann, Monika Katharina. Gesellschaft ist aufgelöst.

12.04.2021 - **HKS-Systems EDV - Komplettlösungen GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung § 1 (Firma und Sitz). Neue Firma: HKS-Systems GmbH. Ausgeschieden Gf.: Schmid, Dietmar. Bestellt Gf.: Moosmann, Janine.

12.04.2021 - **Steinwald-Gastro-Bau- und Betriebs GmbH**, Erbendorf. Änderung § 14 (Bewertung, Abfindung).

12.04.2021 - **Eurox Sauerstoff Mess-Systeme GmbH**, Plößberg. Änderung §§ 1 (Firma und Sitz), sowie 2 (Gegenstand). Neue Firma: JSJ Jodeit GmbH.

12.04.2021 - **LOCHNER Holding GmbH**, Erbendorf. Ausgeschieden Gf.: Lochner, Bernhard.

12.04.2021 - **Kreiss GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung § 3 (Stammkapital).

12.04.2021 - **Trafö Lager-systeme Verwaltungsgesellschaft mbH**, Eschenbach i.d.OPf.. Neuer Sitz: Lauda-Königshofen.

12.04.2021 - **BE-ON eG**, Weiden. Änderung §§ 15 (Vertretung) und 37 (Geschäftsanteil und Geschäftsguthaben).

13.04.2021 - **Ziegler Holzindustrie GmbH & Co. KG**, Plößberg. EP.: Härtl, Julia.

13.04.2021 - **Riedel Orthopädie GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Errichtet: Zweigniederlassung/en unter gleicher Firma mit Zusatz: Zweigniederlassung Altenstadt.

13.04.2021 - **ZIEGLER FORSTSERVICE GmbH**, Plößberg. EP.: Härtl, Julia.

13.04.2021 - **Ziegler Holding GmbH**, Plößberg. EP.: Härtl, Julia.

13.04.2021 - **Ziegler Logistik GmbH**, Plößberg. EP.: Härtl, Julia.

13.04.2021 - **Ziegler Immobilien GmbH**, Plößberg. EP.: Härtl, Julia.

13.04.2021 - **E + G Besitzgesellschaft mbH**, Plößberg. EP.: Härtl, Julia.

13.04.2021 - **Ziegler-Haus GmbH**, Plößberg. EP.: Härtl, Julia.

13.04.2021 - **Seebauer Local Business UG (haftungsbeschränkt)**, Pressath. Ausgeschieden Gf.: Hempel, Marius; Seebauer, Manuel. Bestellt L.: Hempel, Marius; Seebauer, Manuel. Gesellschaft ist aufgelöst.

13.04.2021 - **Ziegler Naturenergie GmbH**, Plößberg. EP.: Härtl, Julia.

13.04.2021 - **ZG Distributionsgesellschaft mbH**, Plößberg. EP.: Härtl, Julia.

13.04.2021 - **Lingl Holding GmbH**, Eschenbach i.d.OPf.. EP.: Schug, Stephan Achim.

14.04.2021 - **Benker 4 GmbH**, Erbendorf. Ausgeschieden Gf.: Hippeli, Astrid Rita.

14.04.2021 - **Reha-Zentrum Suchthilfe Oberpfalz gemeinnützige GmbH**, Waldthurn. Änderung § 1 (Firma und Sitz). Neue Firma: Reha-Zentrum Oberpfalz Suchthilfe gemeinnützige GmbH.

15.04.2021 - **Kaspar Verwaltungsgesellschaft mbH**, Weiden. Änderung § 1 (Firma und Sitz). Neuer Sitz: Schirmitz.

15.04.2021 - **Schätzlerbad Weiden gemeinnützige GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Ausgeschieden Gf.: Ziegler, Norbert.

16.04.2021 - **Sparkster GmbH & Co. KG**, Weiden i.d.OPf.. Firma geändert, nun: Benelli GmbH & Co. KG.

16.04.2021 - **Kaspar Einrichtung GmbH & Co. KG**, Weiden i.d.OPf.. Sitz verlegt, nun: Schirmitz.

16.04.2021 - **SonneReisen- undmehr Verwaltungsgesellschaft mbH**, Weiden i.d.OPf.. Ausgeschieden Gf.: Reiß, Gerhard.

16.04.2021 - **Luminus Energie GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Einfügung § 5a (Ergebnisverwendung). Bestellt Gf.: Lang, Alexander.

16.04.2021 - **Glasbau Oberpfalz Verwaltungsgesellschaft mbH**, Störnstein. Ausgeschieden Gf.: Schöninger, Peer Tilmann. Bestellt Gf.: Lindner, Thomas.

16.04.2021 - **Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG**, Weiden i.d.OPf.. P. erloschen: Sonnauer, Norbert.

19.04.2021 - **powerpress medien GmbH Kommunikations-Agentur**, Weiden i.d.OPf.. Änderung § 5 (Geschäftsführung).

19.04.2021 - **BAM GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung § 6 (Geschäftsjahr und Bekanntmachungen).

Bekanntmachung

Sachverständigenwesen

Gemäß §§ 8, 22 der Satzung der Industrie- und Handelskammer Regensburg für Oberpfalz / Kelheim über die öffentliche Bestellung und Vereidigung von Sachverständigen (Sachverständigenordnung), neu beschlossen am 1. August 2016, wird Folgendes bekannt gemacht: Die öffentliche Bestellung und Vereidigung von Dipl.-Ing. (FH) Karl Tuschner für das Sachgebiet Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken ist mit Ablauf des 26.04.2021 erloschen.

Verbraucherpreisindex 2021

für Deutschland –

Verbrauchsverhältnisse von 2015

Monat	Basis 2015 = 100	Veränderung zum Vorjahr in %
Januar	106,3	+ 1,0
Februar	107,0	+ 1,3
März	107,5	+ 1,7
April	108,2	+ 2,0



Ansprechpartnerin

Herta Riedl
0941 5694-261
riedlh@regensburg.ihk.de

Basiszinssatz

Geltungszeitraum	Zinssatz in %
01.01.2021 – 30.06.2021	– 0,88

19.04.2021 - **R & K Grundstücksverwaltungs GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung § 3 (Stammkapital). Ausgeschieden Gf.: Klein, Herbert.

19.04.2021 - **KHK Projekt + Bau GmbH**, Luhe-Wildenau. Änderung § 9 (Einziehung und Übertragung). Ausgeschieden Gf.: Klein, Herbert.

19.04.2021 - **JK Dienstleistungen UG (haftungsbeschränkt)**, Weiden i.d.OPf.. GP.: Lehmann, Rico.

20.04.2021 - **Druckpunkt Textil- & Werbedruck GmbH**, Pressath. Ausgeschieden Gf.: Fischer, Kathrin. Bestellt Gf.: Scheuerer, Reinhard.

20.04.2021 - **Apotheke im Ärztehaus e.K.**, Weiden. Firma geändert, nun: Apotheke Schug im Ärztehaus e.K.

21.04.2021 - **R & K Projektbau 1 GmbH & Co. KG**, Weiden i.d.OPf.. Sitz verlegt, nun: Luhe-Wildenau. Ausgeschieden PhG.: R & K Grundstücksverwaltungs GmbH, Weiden i.d.OPf.. Eingetretene PhG.: K - Bau Verwaltungs GmbH, Luhe-Wildenau.

21.04.2021 - **RB Stocksport und Dienstleistungen UG (haftungsbeschränkt)**, Kemnath. Änderung Ziffer 1. (Sitz). Neuer Sitz: Erbendorf, OT Wildenreuth.

22.04.2021 - **HÖHBAUER GmbH**, Luhe-Wildenau. Die HÖHBAUER - AIRPUR GMBH & CO. KG, Luhe-Wildenau, ist mit der Gesellschaft verschmolzen.

22.04.2021 - **Blue Devils Spielbetriebs GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung § 3 (Stammkapital, Nachschusspflicht).

22.04.2021 - **HÖHBAUER - AIRPUR GMBH & CO. KG**, Luhe-Wildenau. Ausgeschieden PhG.: HÖHBAUER - AIRPUR VERWALTUNG GMBH, Luhe-Wildenau. Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger mit der HÖHBAUER GmbH, Luhe-Wildenau verschmolzen.

22.04.2021 - **Auto Häusler GmbH & Co. KG**, Luhe-Wildenau. P. erloschen: Mücke, Lukas. EP.: Forster, Pia.

23.04.2021 - **Triacos Consulting & Engineering GmbH**, Altenstadt. Ausgeschieden Gf.:

27.04.2021 - **City Mail Weiden GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung § 2 (Gegenstand). Die OM Netzwerk GmbH, Weiden i.d.OPf., ist mit der Gesellschaft verschmolzen.

27.04.2021 - **Hörmann Energie und Umwelt GmbH**, Weiden. Sitz verlegt nach Kirchseeon.

29.04.2021 - **Bavaria Treuhand GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Die MET-Invest GmbH, Weiden i.d.OPf. ist mit der Gesellschaft verschmolzen.

29.04.2021 - **immo-experts GmbH**, Tirschenreuth. Sitz verlegt nach Essingen.

29.04.2021 - **OM Netzwerk GmbH**, Weiden. Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger mit der City Mail Weiden GmbH, Weiden i.d.OPf. verschmolzen.

29.04.2021 - **MET-Invest GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger mit der Bavaria Treuhand GmbH,

Weiden i.d.OPf., verschmolzen.

AG Weiden Löschungen

12.04.2021 - **dress-store GmbH & Co.KG**, Eschenbach i.d.OPf..

12.04.2021 - **Forster GmbH**, Bärnau.

16.04.2021 - **ADRIA AGRAM ALPE Group GmbH**, Luhe-Wildenau.

16.04.2021 - **Zeitschriftenvertrieb Wittmann e.K.**, Weiden i.d.OPf..

23.04.2021 - **Cloud Natives GmbH**, Weiden.

27.04.2021 - **Georg Steger e.K.**, Weiden i.d.OPf.. Die Firma ist erloschen.



GEBR. DONHAUSER

Ettmannsdorfer Str. 47
92421 Schwandorf
Tel.: 09431 722-0

■ SCHLÜSSELFERTIGER
INDUSTRIE- & GEWERBEBAU



WWW.DONHAUSER.DE

ECOPOR
GEWERBE- UND INDUSTRIEBAU

| Hallenbau
| Planung
| Sanierung

www.ecopor-gmbh.de

für unseren Hallenkonfigurator

PASST. WACKELT. HAT LUFT.



Kompetent. Zuverlässig. Schnell.

SYSTEC fabeco

Gesellschaft für Stahlhallenbau mbH

Weberschlag 10
92729 Weiherhammer

Telefon: 09605 / 9 22 48-0
Telefax: 09605 / 9 22 48-15

www.systec-fabeco.de
info@systec-fabeco.de

HALLEN FÜR INDUSTRIE, HANDWERK UND GEWERBE



**GöSta
Hallenbau**

www.goesta-hallenbau.de info@goesta.de

GöSta Hallenbau GmbH • Artesgrün 14 • 92702 Kohlberg • Tel.: 09608-92344-0 • Fax: 92344-49

Mit „Wirtschaft konkret“ erreichen Sie jeden Monat rund 50.000 Top-Entscheider in der Oberpfalz.



Hallen für Handwerk, Gewerbe und Industrie

Aumer Stahl- und Hallenbau GmbH
Am Gewerbepark 30
92670 Windischeschenbach
Telefon 09681 40045-0
hallenbau@aumergroup.de

Aumer Gewerbebau
Gewerbepark B4
93086 Wörth a. d. Donau
Telefon 09482 8023-0
gewerbebau@aumergroup.de

Aumer Gewerbebau
Schleißheimer Straße 95
85748 Garching b. München
Telefon 089 327087-40
gewerbebau@aumergroup.de

www.aumergroup.de

Aumer

GLOBAL-Systembau
INDUSTRIE- UND HALLENBAU
GEWERBEHALLEN



Individuelle Hallen für: Hallenbau, Industriebau, Verwaltungsbau, Gewerbebau

Professioneller Hallenbau von der Planung bis zur Fertigstellung

Global-Systembau
Hüttenstraße 1
93142 Maxhütte-Haidhof

☎ 09471 / 60 51 91
☎ 09471 / 60 51 92

global-systembau@t-online.de
www.global-systembau.de



Gut platziert

Wenn Sie Ihre Anzeigen perfekt platzieren wollen, sind Sie hier genau richtig. Die IHK-Magazine erzielen **die höchste Reichweite bei Entscheidern und Führungskräften** im Mittelstand. Keine andere überregionale Zeitung, kein Wochen- oder Monatsmagazin wird von dieser Zielgruppe häufiger gelesen. **Wirtschaft konkret kommt an.**



(Foto: greenpartiment boardinghousehotel GmbH)

Titelthema der nächsten Ausgabe

Urlaub daheim

Seit der Corona-Pandemie steht die Tourismusbranche Kopf. Während sich Unternehmen nach Öffnungsszenarien mit Planungssicherheit sehnten, warteten Touristen auf die Möglichkeit, wieder zu reisen. Die Zwangspause nutzten die Übernachtungs- und Erlebnisanbieter aber auch, um ihr Angebot zu verbessern und zu modernisieren. Ihre Gäste, die zumindest für den Moment größtenteils aus der Umgebung kommen, locken sie mit neuen Ideen und Angeboten.

Sie haben Fragen, wollen Kritik loswerden oder haben eine Idee für einen Artikel?

Kontaktieren Sie uns gerne.



Simone Hannes

0941 5694-233
hannes@regensburg.ihk.de



Peter Burdack

0941 5694-308
burdack@regensburg.ihk.de

Anzeigenschluss der September-Ausgabe: 3. August 2021

Die Redaktion der IHK-Zeitschrift ist vom Anzeigengeschäft unabhängig. Bei Interesse an einer Anzeigenschaltung finden Sie alle Informationen in unseren Mediadaten.



www.ihk-regensburg.de/mediadaten

FORD RATEN- OFFENSIVE



FORD KUGA COOL & CONNECT

MyKey-Schlüsselsystem (individuell programmierbarer Zweitschlüssel), Nebelscheinwerfer, Park-Pilot-System vorn und hinten

48 monatl. Leasingraten von

€ 259,-^{1,2}

Anschaffungspreis (inkl. Überführungskosten)	40.800,- €
Leasing-Sonderzahlung	4.500,- €
Nettodarlehensbetrag	34.848,97 €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	40.000 km
Sollzinssatz p. a. (fest)	2,52 %
Effektiver Jahreszins	2,55 %
Voraussichtlicher Gesamtbetrag ³	16.740,- €
Finanzleasingrate	255,- €

FORD PUMA ST-LINE

Ford Power-Startfunktion (schlüsselloses Starten), Pedalerie mit Aluminium-Auflagen, Sportlich abgestimmtes Fahrwerk

48 monatl. Leasingraten von

€ 179,-^{1,4}

Anschaffungspreis (inkl. Überführungskosten)	26.390,- €
Leasing-Sonderzahlung	1.500,- €
Nettodarlehensbetrag	22.035,- €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	40.000 km
Sollzinssatz p. a. (fest)	1,51 %
Effektiver Jahreszins	1,52 %
Voraussichtlicher Gesamtbetrag ³	10.288,32 €
Finanzleasingrate	179,- €

FORD FLATRATE+ für 10 € im Monat*

inklusive: + Garantieverlängerung + Wartung
+ Mobilitätsgarantie + Verschleiß

* Bei einer jährlichen Laufleistung von bis zu 10.000 km. Ein Angebot der Ford-Werke GmbH. Detaillierte Informationen über die Bestandteile, Leistungen und Ausschlüsse der Ford Flatrate+ entnehmen Sie bitte den gültigen Bedingungen der Ford Flatrate+. Gültig bei Abschluss eines Finanzierungs- oder Leasingvertrages der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig für Privatkunden beim Kauf eines hier beworbenen Ford Neufahrzeuges.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Kuga Cool & Connect: 1,2 (kombiniert); (innerorts: entfällt); (außerorts: entfällt); CO₂-Emissionen: 26 g/km (kombiniert); Stromverbrauch: 15,8 kWh/100 km (kombiniert). Ford Puma : 4,4 (innerorts), 3,5 (außerorts), 3,9 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 101 g/km (kombiniert).

**AUTOHAUS
DÜNNES**

Autohaus Dünnes & Sohn GmbH

Innstraße 11 93059 Regensburg
Tel.: 0941/490880
mail@duennes.de www.duennes.de

Beispielfoto von Fahrzeugen der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil der Angebote. ¹Ein km-Leasing-Angebot für Privatkunden der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Das Angebot gilt für noch nicht zugelassene, berechnete Ford PKW-Neufahrzeuge und stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. ²Gilt für einen Ford Kuga Cool & Connect 2,5-l-Duratec (PHEV) 165 kW (225 PS), Stufenloses Automatikgetriebe (CVT), Start-Stopp-System, Euro 6d-ISC-FCM. ³Summe aus Leasing-Sonderzahlung und mtl. Leasingraten. Zzgl. bei Vertragsablauf ggf. Mehr- oder Minderkilometer sowie ggf. Ausgleichsbeträge für etwaigen übermäßigen Fzg.-Verschleiß; Mehrkilometer 0,07 €/km, Minderkilometer 0,04 €/km (5000 Mehr- oder Minderkilometer bleiben berechnungsfrei). ⁴Gilt für einen Ford Puma ST-Line 1,5-l-EcoBlue-Dieselmotor 88 kW (120 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-ISC-FCM. ⁵Summe aus Leasing-Sonderzahlung und mtl. Leasingraten. Zzgl. bei Vertragsablauf ggf. Mehr- oder Minderkilometer sowie ggf. Ausgleichsbeträge für etwaigen übermäßigen Fzg.-Verschleiß; Mehrkilometer 0,05 €/km, Minderkilometer 0,03 €/km (5000 Mehr- oder Minderkilometer bleiben berechnungsfrei).

NU
WORK

SCHÖNER ARBEITEN

im DÖRNBERG in Regensburg



**Jetzt freie
Mietflächen
sichern**

Businesspark mit Wohlfühlfaktor

Die Flächen, die im NU WORK entstehen, bieten maximale Flexibilität. Als Mieter haben Sie die Möglichkeit, von Anfang an die für Sie und Ihr Unternehmen maßgeschneiderte Lösung zu realisieren – von kleinteiligen Einzelarbeitsplätzen über Flex-Office- und Open-Space-Konzepte bis hin zu Showrooms oder anderen Repräsentationsflächen.

Alles ist möglich – im NU WORK

Beratung und Vermarktung
concept

T +49 (0) 89 – 74 74 62 62
www.nu.work

Ein Projekt der
Hubert Haupt
Immobilien Holding
und Bucher Properties